



GAGGENAU

Gaggenauer Woche

Nr. 15/2024 11. April 2024

50. Jahrgang

mit amtlichen Bekanntmachungen

Foto: Gundolf Soyka



50 Jahre Musikschule –
Jubiläumskonzert am 20. April

Foto: KINDgenau



Spielmobil ist wieder
unterwegs

MUSIKVEREIN SELBACH E.V.
PRÄSENTIERT

Selbacher
Musikanten-
Scheune



SAMSTAG,
13. APRIL 2024

BEGINN 19 UHR
EINLASS: 18 UHR

BLASMUSIK VOM FEINSTEN

SCHWARZWÄLDER TAPAS

BARBETRIEB UND DJ

SIEGFRIED-HAMMER-HALLE
SELBACH

Wichtige Telefonnummern im Notfall

Notrufe

Feuerwehr/ Rettungsdienst	112
DRK-Krankentransport	07222 19222
Polizei	110
Giftnotruf	0761 19240

Ärztlicher Notdienst

Eingeschränkte Öffnungszeiten der Notfallpraxen

Die Kassenärztliche Vereinigung Baden-Württemberg (KVBW) muss vorübergehend die Öffnungszeiten der allgemeinen Notfallpraxen in Baden-Württemberg einschränken. Hintergrund ist ein Urteil des Bundessozialgerichtes (BSG), das weitreichende Konsequenzen für den ärztlichen Bereitschaftsdienst hat und daher Anpassungen an der Struktur erforderlich macht. Diese Änderung gilt ab 25.10.2023 und vorerst bis auf Weiteres.

Allgemeine Notfallpraxis Baden-Baden, Klinikum Mittelbaden - Klinik Baden-Baden Balg, Balger Straße 50, 76532 Baden-Baden. Öffnungszeiten: Sa., So. und Feiertage 10 bis 18 Uhr

Notfallpraxis Kinder Klinikum Mittelbaden – Klinik Baden-Baden Balg
Öffnungszeiten: Montag bis Donnerstag 19 – 22 Uhr, Freitag 18 – 22 Uhr, Samstag, Sonntag und an Feiertagen 8 – 22 Uhr

Patientinnen und Patienten können zu den Öffnungszeiten ohne vorherige Anmeldung in die Notfallpraxis kommen. Für nicht gehfähige Patienten kann in dringenden Fällen und einer erforderlichen Akutbehandlung ein Hausbesuch über die 116117 angefragt werden.

Bei medizinischen Notfällen, insbesondere bei Verdacht auf Herzinfarkt und Schlaganfall, muss sofort der Rettungsdienst unter der 112 alarmiert werden.

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst 0761 12012000
oder: <https://www.kzvbw.de/patienten/zahnarzt-notdienst/>
Tierärztlicher Bereitschaftsdienst
Rufbereitschaft von Samstag 12 bis Montag 8 Uhr

Samstag, 13./Sonntag, 14. April

Dr. Sucker-Swoboda, Sezanner Straße 62, Malsch, 07246 6848

Kliniken

Klinikum Mittelbaden Balg	07221 910
Klinikum Mittelbaden Rastatt	07222 3890

Notdienste der Apotheken

www.lak-bw.de/notdienstportal
Der Dienst dauert von 8.30 bis 8.30 Uhr

Samstag, 13. April

Schwarzwald Vital Apotheke, Bismarckstraße 53, Gaggenau, 07225 917690

Sonntag, 14. April

Igelbach-Apotheke, Lautenbacher Pfad 2, Loffenau, 07083 524250

Störungsdienste der Stadtwerke Gaggenau

für Strom, Gas, Wasser, Wärme und Netze 1001

Zentrale Behörden Rufnummer

115

Zentraler Sperr-Notruf für EC-Karten

116116

Weitere hilfreiche Nummern

Frauen- und Kinderschutzhaus 07222 774140
Kinder- und Jugendtelefon des dt. Kinderschutzbundes
Montag bis Freitag 15 bis 19 Uhr, kostenlos 0800 1110333
Mobbing-Hotline Baden-Württemberg, Beratung
bei Konflikten am Arbeitsplatz, 8 bis 22 Uhr 0180 26622464
Alle Angaben ohne Gewähr!

Beratungsstellen

Psychologische Beratungsstelle

für Eltern, Kinder und Jugendliche sowie Fachdienst Frühe Hilfen für Kinder bis drei Jahren des Lkr. Rastatt.
Gaggenau, Hauptstr. 36 b, Tel.: 07222 381-2255,
Online-Beratung: www.landkreis-rastatt.de

Sozialpsychiatrischer Dienst des Caritasverbandes

Sprechstunde: Di., 9.30 bis 12.30 Uhr, Gemeindehaus St. Josef,
August-Schneider-Str. 17, Tel. 07222 775500,
info@caritas-rastatt.de

Pflegestützpunkt Landkreis Rastatt

Außenstelle Gaggenau, Beratung für Betroffene und Angehörige (im Rathaus). Terminvereinbarungen von Montag bis Freitag unter Tel. 07222 3812850.

Frauenselbsthilfe nach Krebs

Selbsthilfe für Frauen und Männer, Gruppentreffen Murgtal im Helmut-Dahringer-Haus, Bismarckstr. 6. Informationen unter Tel.: 07224 50141.

Hospizgruppe Gaggenau

Auskunft und Vermittlung, www.hospizgruppe-gaggenau.de,
8 bis 16 Uhr, Tel.: 6850, Bismarckstr. 6 in Gaggenau

IBB – Informations-, Beratungs- und Beschwerdestelle

Informations-, Beratungs- und Beschwerdestelle für psychisch erkrankte Menschen und deren Angehörigen, des Lkr. Rastatt und Stadtkreises Baden-Baden, Scherer Kinder- und Familienzentrums, Breisgaustr. 23, Baden-Baden
E-Mail: fragen@ibb-bad-ra.de, 17 bis 19 Uhr, Tel.: 07221 9699555

Kreissenorenrat für den Landkreis Rastatt

Kostenlose mobile Wohnberatung für ältere Menschen.
Ansprechpartner: Sebastian Elter, Tel.: 07225 983514.

Freundeskreis LOS Murgtal

Selbsthilfegruppe für Betroffene und Angehörige aller Suchtarten – kostenlose Gruppenabende, Mi. von 18.45 bis 21 Uhr. Kontakte: Telefon 07222 9058950 oder www.freundeskreis-los-murgtal.de

Kompass-Gruppen

Freundeskreis für Menschen mit Alkohol- und Medikamentenproblemen. Jeden Do. von 19.30 bis 21 Uhr in Gaggenau. Frauengruppe jeden ersten Mi. im Monat von 19 bis 20.30 Uhr in Gaggenau. Tel.: 07225 970165 oder 07224 68324, www.kompass-gruppe.de

Betreuungsgruppe für Demenz-Patienten

Die Betreuungsgruppe trifft sich montags von 14 bis 17 Uhr im Helmut-Dahringer-Quartiershaus, Bibliothek, Bismarckstraße 6 in Gaggenau.
Kontakt: H. Fleischmann, Tel. 07225 2979 oder Helmut-Dahringer Haus, Tel. 07225 6850.

114 Gaggenauer Bürgerinnen und Bürger haben Interesse an einem Gemeinderatsmandat

Exakt 114 Kandidatinnen und Kandidaten gibt es für den Gaggenauer Gemeinderat. Dies steht seit dem Mittwochabend (3. April) fest. An diesem Tag traf sich der Gemeindevwahlausschuss unter der Leitung von Dieter Spannagel zu seiner ersten Sitzung im Rahmen der diesjährigen Kommunalwahlen.

Zwischen dem 9. Februar und 28. März konnten bei der Stadt Gaggenau Wahlvorschläge eingereicht werden. Wie Spannagel am Mittwochabend bekannt gab, sind insgesamt fünf Wahlvorschläge für den Gemeinderat sowie insgesamt 16 Wahlvorschläge für die Ortschaftsratswahlen in den sechs Stadtteilen eingegangen.

Lediglich ein Bewerber, der nicht die Voraussetzungen für die Wählbarkeit erfüllte, musste vom Ausschuss abgelehnt werden. Es handelte sich dabei um einen nicht EU-Bürger, der auch noch keine deutsche Staatsbürgerschaft hat. Zwar sei diese beantragt, aber das Verfahren

laufe noch, erklärte Spannagel. Für die Gemeinderatswahlen wird die CDU 26 Kandidatinnen und Kandidaten ins Rennen schicken. Ebenso haben die FWG und die SPD je 26 Personen auf ihrer Liste. Bündnis 90/Die Grünen haben 14 Namen auf ihrem Wahlvorschlag, die FDP insgesamt 22. Damit treten mit Ausnahme der AfD wieder alle Parteien und Gruppierungen an, die auch bisher schon im Gemeinderat vertreten waren.

Wie sieht es in den Ortsteilen aus?

Für alle sechs Stadtteile mit Ortschaftsverfassung gibt es auch Kandidaten. In Freiolsheim stellen die FWG und die CDU jeweils fünf Kandidatinnen und Kandidaten auf.

In Hörden tritt die CDU mit zehn Personen, die FWG mit drei Personen und die SPD mit vier Personen an. In Michelbach bewerben sich von der CDU drei Personen, von der FWG acht Personen und der SPD ebenfalls drei Personen. Wie in Freiols-

heim treten auch in Oberweier nur CDU und FWG an. Zehn Namen finden sich auf der CDU-Liste, neun auf der FWG-Liste. In Selbach gibt es von der CDU einen Wahlvorschlag mit sechs Personen, von der FWG einen mit acht Personen, während die SPD nur eine Person für den Ortschaftsrat in Selbach aufstellt. In Sulzbach kandidieren elf Personen auf der CDU-Liste sowie jeweils drei Personen auf den Listen von FWG und SPD.

Damit haben die Wahlberechtigten ab 16 Jahren sowohl beim Gemeinderat als auch in den Ortsteilen ausreichend Wahlmöglichkeiten. Die Wahllokale werden am Sonntag, 9. Juni, von 8 bis 18 Uhr geöffnet haben. Wie bisher auch, wird es 21 Wahlbezirke geben. Da das Wahlamt nach den Erfahrungen der letzten Wahlen von einer deutlichen Zunahme der Briefwahl ausgeht, wurden nun zehn Briefwahl-Vorstände eingerichtet. Für die Durchführung der Wahl werden rund 300 Wahlhelfer im Einsatz sein.

Europa- und Kommunalwahl, 9. Juni



Wie die Stadtverwaltung weiter mitteilt, werden Anfang Mai die Wahlbenachrichtigungen versandt. Die Stimmzettel für Ortschaftsrat-, Gemeinderat- und Kreistagswahl gehen den Wählerinnen und Wählern etwa zwei Wochen vor der Wahl zu, sodass zuhause in Ruhe die Wahlzettel ausgefüllt und am Wahlsonntag in die Urnen eingeworfen werden können. Am 9. Juni findet gleichzeitig auch die Europawahl statt. Hierzu gibt es die Stimmzettel wie üblich nur im Wahllokal (Ausnahme Briefwahl).

Hinweis: Die Nennung der Parteien hier entspricht auch der Reihenfolge auf den Stimmzetteln.

Schließung des City-Kaufhauses bedeutet schmerzhaften Einschnitt in die Gaggenauer Innenstadt

Gaggenau ist ohne das City-Kaufhaus kaum vorstellbar. Seit 44 Jahren ist das Kaufhaus am Marktplatz eine wichtige Einkaufsadresse für die Gaggenauer Bevölkerung und das Umland.

Die Hiobsbotschaft, dass das Kaufhaus zum Jahresende schließen wird, hat die Stadt Gaggenau deshalb sehr getroffen. „Das ist ein extrem schmerzlicher Verlust für die Innenstadt. Wir verlieren einen Magneten mit einem umfangreichen Warensortiment und wir verlieren einen wichtigen Partner und Unterstützer von städtischen Aktionen“, sagt Oberbürgermeister Michael Pfeiffer. Gleichzeitig äußert das Stadtoberhaupt aber auch Verständnis dafür, „dass die beiden Geschäftsführer Herr Schneider und Herr Meurers in Ruhestand möchten“. 23 Jahre haben sie das City-Kaufhaus geleitet und stetig fortentwickelt.

Seit Bekanntwerden möglicher Veränderungen ist die Stadt Gaggenau im Gespräch mit



Traurige Nachricht: Das City-Kaufhaus schließt zum Jahresende. Foto: Stadt Gaggenau

den derzeitigen Betreibern, aber auch mit den Eigentümern der Immobilie. Zudem haben Oberbürgermeister Michael Pfeiffer, City-Manager Philipp Springer und Wirtschaftsförderin Kerstin Wiedemann-Ganter auch selbst versucht, Interessenten für den Fortbetrieb des Kaufhauses zu gewinnen. „Wir waren in Gesprächen mit potentiellen Nutzern der Verkaufsflächen“, so Pfeiffer.

Aktuell sehe es so aus, dass es auch über den 31.12.2024 hinaus eine Nutzung durch Handel in dem Gebäude des City-Kaufhauses geben wird, resümiert der OB ein Gespräch mit dem Eigentümer. Nicht betroffen von den Entwicklungen sind der Drogeriemarkt dm wie auch die Bäckerei Armbruster. Beide haben länger laufende Mietverträge und sind deshalb weiterhin in dem markanten Gebäude am Marktplatz

anzutreffen. Die Postfiliale wird mit dem Kaufhaus geschlossen. Nach derzeitigem Stand gibt es noch keine Alternative.

„Wir wollen, dass es an dem Standort in irgendeiner Form weiter geht“, bekräftigt Pfeiffer die städtische Unterstützung. Für die Innenstadt und die umliegenden Geschäfte sei es wichtig, dass es weiterhin einen Frequenzbringer am Marktplatz gibt. Der Innenstadt-Check der Industrie- und Handelskammer wie auch die Untersuchung der imakomm hatten der Innenstadt grundsätzlich eine gesunde Grundlage bescheinigt – bei allen Verbesserungen, die noch anstehen. Das City-Kaufhaus mit der größten innerstädtischen Verkaufsfläche bildet dabei einen wichtigen Grundpfeiler. Umso wichtiger sei es, die weiteren Veränderungen in der Innenstadt mit allen Akteuren gemeinsam zu gestalten, heißt es weiter in dem städtischen Statement zur Schließung des Kaufhauses.

Bürgermeister Andreas Paul stellt sich in den Nachbargemeinden vor

Bürgermeister Andreas Paul stellte sich in den vergangenen Wochen bei seinen Amtskollegen in der Region vor.

Mit den Bürgermeistern Robert Stiebler (Forbach), Karsten Mußler (Kuppenheim), Daniel Retsch (Weisenbach), Markus Burger (Loffenau), Robert Wein (Bischweier), Julian Christ (Gernsbach) und Johannes Kopp (Muggensturm) kam er ins Gespräch über Themen, die die Gemeinden miteinander verbinden.



Die Reihe seiner Antrittsbesuche startete Bürgermeister Andreas Paul (links) bei seinem Forbacher Amtskollegen, Robert Stiebler.
Foto: Gemeinde Forbach

So gibt es beispielsweise eine interkommunale Zusammenarbeit in den Bereichen Tourismus und Wirtschaftsförderung. „Ich fühle mich von allen Kollegen herzlich aufgenommen. Außerdem habe ich bei meinen Besuchen in den Gemeinden festgestellt, dass die kommunalpolitischen Anliegen und auch die Herausforderungen sehr ähnlich sind. In vielen Bereichen können wir voneinander profitieren. Ich freue mich auf eine weitere gute Zusammenarbeit.“

Die Gruppenklärwerke Rastatt und Gaggenau werden um die vierte Reinigungsstufe erweitert

Die Gruppenklärwerke Rastatt und Gaggenau werden um die vierte Reinigungsstufe erweitert.

Die Gelände der beiden Klärwerke Rastatt und Gaggenau gleichen derzeit einer Großbaustelle. Grund hierfür ist der Beschluss des Abwasserverbandes Murg, die beiden Klärwerke um eine vierte Reinigungsstufe zu erweitern. Dieser Tage informierten sich Oberbürgermeisterin Monika Müller (Rastatt), Oberbürgermeister Michael Pfeiffer (Gaggenau) sowie die Bürgermeister Karsten Mußler (Kuppenheim), Robert Wein (Bischweier) und Toni Hoffarth (Steinmauern) zusammen mit

Vertretern der Stadtwerke Baden-Baden, den Gemeinden Ötigheim und Muggensturm und Ingenieuren über den aktuellen Stand.

Thomas Buchta, technischer Leiter des Abwasserverbandes, erläuterte dabei den Baufortschritt auf den beiden Baustellen. In Rastatt wurde mit den Vorbereitungen bereits im vergangenen Jahr begonnen, in Gaggenau in diesem Jahr. Mitte 2026 soll die vierte Reinigungsstufe auf beiden Anlagen in Betrieb gehen. Dann wird das Abwasser noch intensiver gereinigt in die Murg abgeleitet werden. Bisher wird das ankommende Schmutzwasser in drei Reinigungsstufen gesäubert:

In der mechanischen Stufe werden grobe Verunreinigungen beseitigt, in der biologische Stufe werden mithilfe von Bakterien Kohlenstoff- und Stickstoffverbindungen abgebaut und in der chemischen Stufe wird durch Zugabe von Metallsalzen das Phosphat herausgenommen. Bereits nach diesen drei Reinigungsstufen ähnelt das geklärte Abwasser nach dieser Prozedur rein optisch gesammeltem Regenwasser: Es enthält aber noch viele Stoffe, die im Fluss schädliche Auswirkungen haben können, verwies Buchta darauf, dass Rückstände aus Medikamenten, Röntgenkontrastmitteln, Wasch- und Reinigungsmitteln zum Teil im Fluss lebende Mikroorganismen schädigen können oder auch zu ungewollten Veränderungen im Gewässer führen können.

Mit der neuen vierten Reinigungsstufe wird ein Großteil dieser Spurenstoffe aus dem Abwasser entfernt. Auch wenn die „Spurenstoffelimination“ nach nicht nach EU-Recht gesetzlich verpflichtet ist, haben sich die Mitgliedsgemeinden des Abwasserverbandes Murg jedoch bereits jetzt für den Ausbau der neuen Reinigungsstufe entschieden, um möglichst bald „saubereres Abwasser“ ableiten zu können. In Rastatt investiert der Abwasserver-

band 18 Millionen Euro, in Gaggenau weitere 8,6 Millionen Euro für die Erweiterung. Etwa 20 Prozent der Kosten werden vom Land Baden-Württemberg übernommen. In Rastatt wird ein kombiniertes Bauwerk aus Absetzbecken, Reaktionsbecken, Tuchfiltereinheiten und ein Technikgebäude errichtet. In Gaggenau werden unter anderem ebenfalls ein Technikgebäude, ein Hochwasserpumpwerk sowie Tuchfiltereinheiten erstellt. Die Umbau- und zukünftigen Betriebskosten werden zu einer Erhöhung der Abwassergebühren führen.

Wie funktioniert die Reinigung in der vierten Reinigungsstufe?

In der vierten Reinigungsstufe wird Pulveraktivkohle dazugegeben. Diese bewirkt, dass sich Restverschmutzungen und Spurenstoffe an der großen Oberfläche der Kohle festsetzen. Eine Kreislaufführung des Wassers sorgt dafür, dass die Aktivkohle optimal beladen wird. Danach setzt sich durch die Zugabe von Chemikalien das Wasser von der Kohle ab und wird in einer anschließenden Tuchfiltration abgetrennt. Das künftig noch intensiver gereinigte Abwasser wird in die Murg eingeleitet, die mit Spurenstoffen beladene Kohle wird zusammen mit dem zurückbleibenden Klärschlamm verbrannt.

Jeden Donnerstag eine neue Umfrage in der Gaggenauer Bürger-App

Die Gaggenauer Bürger-App bietet die Möglichkeit, an Umfragen teilzunehmen. Ab dem kommenden Donnerstag ist folgende Frage eine Woche online: **Ist Ihr Fahrrad schon**

sommertauglich?

Stimmen Sie jetzt ab. Die Umfrageergebnisse sind direkt in der App abrufbar und werden wöchentlich auch an dieser Stelle veröffentlicht.

Am 10. April gibt es eine Info-Veranstaltung zu Gefahren von Starkregen. Wie sind Ihre Erfahrungen?



Die Vertreter der Städte und Gemeinden informierten sich mit den Ingenieuren über die Baustellen zur vierten Reinigungsstufe.

Foto: Thomas Buchta

Kostenloser RadCheck am 28. April im Kurpark

Ab Sonntag, 28. April, gibt es wieder kostenlose RadChecks.

Diese Reihe wurde im vergangenen Jahr gut angenommen. Von 10 bis 18 Uhr können Fahrradbesitzer ihre Drahtesel kostenlos überprüfen lassen. Profis geben wertvolle Tipps zur Fahrradpflege, ziehen die Bremsen nach, stellen die Beleuchtung ein und ölen die Ketten. Für größere Reparaturen gibt es eine Empfehlung für die Fachwerkstatt. Die mobile Fahrradwerkstatt lässt sich diesmal aus Anlass des Kulturradelns im Kurpark in Bad Rotenfels an der Konzertmuschel nieder und liegt auf der actionreichen, etwa vier Kilometer langen Strecke des Kulturradelns. Von 13 bis 17 Uhr können Teil-



Der Pavillon für den kostenlosen RadCheck wird im Kurpark aufgebaut sein. Foto: Stadt Gaggenau

nehmer Kleinkünstler erleben Jonglage üben. Das Kulturradeln mitsamt dem RadCheck wird

von der Stadt Gaggenau im Rahmen der Initiative RadKULTUR Baden-Württemberg veranstaltet. Der kostenlose Service des RadChecks kann unabhängig vom Kulturradeln in Anspruch genommen werden.

Weitere Möglichkeiten, sein Rad durchchecken zu lassen, gibt es – dann jeweils von 11 bis 17 Uhr – zu folgenden Terminen: 18. Mai am Waldseebad Gaggenau zur Eröffnung des Waldseebades, am 23. Juni zum Auftakt des Stadtradelns, am 8. September zur Tour de Gaggenau sowie am 29. September anlässlich der Herbstmesse. Bei den letzten drei Terminen steht der RadCheck-Pavillon in der Fußgängerzone.

Regenüberlaufbecken Bäumbachallee: Der Drosselschacht sitzt

Von weitem sichtbar war am Dienstagmorgen der blaue 450-Tonnen-Kran; etwa 30 Meter ragte er in die Höhe. An dicken Ketten hing ein 32-Tonnen schweres Betonbauwerk: Der Drosselschacht wurde in die vorbereitete Baugrube eingelassen. Damit ist ein wichtiger Schritt für das neue Regenüberlaufbecken (RÜB) getan.

Auf den Wänden des Schachtbauwerkes wurde anschließend eine Mörtelfuge aufgetragen, bevor es mit einer Platte, die mit zwei runden Öffnungen für die Einstiege versehen ist, geschlossen werden konnte. „Obwohl die Bauteile so groß sind, passen sie millimetergenau“, betont Gerhard Streeb, als Bautechniker in der städtischen Tiefbauabteilung mit dem Bau des Regenüberlaufbeckens Bäumbachallee befasst.

3,8 Meter tief, 2,5 Meter breit und 4,6 Meter lang ist das Sonderbauteil, das eigens für diese Baustelle Regenüberlaufbecken (RÜB) Bäumbachallee angefertigt wurde.

Die Gewässer werden geschützt

Wenn später die beiden Regenüberläufe mit den Nummern 51 und 52 außer Betrieb genommen und durch das Regenüberlaufbecken mit dem geplanten 60 Meter langen Stauraumkanal, dem Drosselwerk und dem



Das 32-Tonnen schwere Sonderbauteil wird mithilfe eines Krans in die Baugrube gelassen. Foto: Stadt Gaggenau

Entlastungsbauwerk ersetzt werden, wird die so genannte Schmutzfracht deutlich reduziert. Die Schmutzfracht ist in den Gewässern manchmal in Form von angeschwemmtem Toilettenpapier sichtbar.

Betonfundamente erschweren die Arbeit

Als Nächstes wird die Baugrube um das Drosselbauwerk mit Flüssigboden verfüllt. Vereinfacht erklärt: Es kommt Aushubmaterial, gemischt mit Zement, in die Baugrube. Sobald diese Mischung ausgehärtet ist, wird der Verbau, der die Grube in dieser Bauphase sichert, entfernt. Zudem wird die Zufahrt zum Edeka hergerichtet, so dass der Edeka wieder von der Waldstraße aus angefahren

werden kann. Die Arbeiten des ersten Bauabschnittes hatten sich durch unvorhergesehene Hindernisse verzögert: Im Erdreich befanden sich zwei Be-

tonfundamente, die die Grabungsarbeiten zusätzlich zum auftretenden Schichtenwasser erschwerten.

Schwerlasttransport mit zwei Begleitfahrzeugen

Der 84-Tonnen schwere Kranwagen war bereits in aller Frühe angefahren – als Schwerlasttransport mit zwei Begleitfahrzeugen. Bis sechs Uhr, also vor Einsetzen des Berufsverkehrs, musste er auf der Baustelle angekommen sein. Auch die Fahrtroute war genau vorgegeben: Der Autokran durfte aufgrund seines Gewichts und seiner Länge nicht über die Brücke der Waldstraße, die über die B 462 führt, sondern musste über den Parkplatz des Autohauses Gerstenmaier anfahren.



Maßarbeit: Die Platte verschließt den Drosselschacht. Als Nächstes wird die Baugrube verfüllt. Foto: Stadt Gaggenau

Präventionsverein „Lebenswertes Murgtal“ freut sich über Spende aus dem Konzert „Schluss mit Dvořák“

9.830 Euro kamen bei dem ausverkauften Konzert „Schluss mit Dvořák“ zusammen. Nina Zwiebelhofer und Bürgermeister Andreas Paul übergaben nun im Namen der Veranstalter die Spende an den Präventionsverein „Lebenswertes Murgtal“.



Spendenübergabe an „Lebenswertes Murgtal“ (von links): Angelika Schroth, Andreas Paul, Michael Pfeiffer, Nina Zwiebelhofer, Sylvia Felder, Jens Vogel und Sabine Geiges. Foto: Stadt Gaggenau

„Das jährliche Schluss-mit...-Konzert ist ein wichtiges Ereignis in unserer Stadt“, sagte Bürgermeister Paul. Organisiert worden war es vom städtischen Kulturbüro in Zusammenarbeit mit Nina Zwiebelhofer (König Metall) und Dr. Christof Maisch (Protector), der nicht nur musikalischer Leiter, sondern als Bratschist Teil des hochkarätigen Ensembles war. Der Verein „Lebenswertes Murgtal“, ver-

treten durch die Vorsitzenden Sylvia M. Felder (Regierungspräsidentin Karlsruhe), Jens Vogel (Leiter des Polizeireviers) und Oberbürgermeister Michael Pfeiffer sowie Erlebnispädagogin Sabine Geiges, fördert und koordiniert präventive Maßnahmen und Projekte im

Murgtal. Der Schwerpunkt liegt in der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen. „Für uns war das Konzert eine gute Gelegenheit, den Verein vorzustellen und für das Thema zu werben“, erklärte Sylvia Felder. Jens Vogel ergänzte: „Aus polizeilicher Sicht sind wir froh, dass es den Verein gibt.

Die Präventionsarbeit geht weit über reine Gewaltprävention hinaus. Mit unserer Arbeit – dazu gehört auch die aufsuchende Jugendarbeit – erreichen wir die jungen Menschen.“

Eine Spende in dieser Größenordnung war deshalb möglich, weil die Stadt die Jahnhalle zur Verfügung gestellt, die Gage der Künstler übernommen und auf die Einnahmen durch den Kartenverkauf verzichtet hatte. Zusätzlich wurden zugunsten des sozialen Zwecks Essen und Getränke angeboten sowie Spenden gesammelt. Das Konzert „Schluss mit ...“ findet traditionell am Abend vor Silvester zugunsten eines sozialen Zwecks statt.

Pilzbefall: Bäume am Rotherma gefällt

Auf dem Grundstück des Rotherma im Kurpark werden jährlich Baumkontrollen durchgeführt, um den Zustand der Bäume zu überwachen und die Sicherheit der Besucher zu gewährleisten.

Bei der letzten Kontrolle wurden an einigen Bäumen Anzeichen von Pilzbefall festgestellt.

Die Firma Gartenraum Bender aus Karlsruhe unterstützt die Kurgesellschaft Bad Rotenfels mbH bei erforderlichen Pflegemaßnahmen. Insgesamt fünf Robinien und Eichen mussten gefällt werden, um die Ausbreitung des Pilzbefalls einzudämmen und die Sicherheit im Kurpark zu gewährleisten, teilt das Rotherma mit.



Aus Sicherheitsgründen mussten vom Pilz befallene Eichen und Robinien im Kurpark gefällt werden. Foto: Rotherma

Telefonische Sprechstunden: Die Polizei sensibilisiert für kriminelle Absichten

Zur telefonischen Polizeisprechstunde lädt das Polizeipräsidium Offenburg von Montag, 15., bis Freitag, 26. April, jeweils von 13 bis 16 Uhr ein. Ratsuchende erhalten telefonisch Präventionstipps.

Das Angebot soll den Bürgerinnen und Bürgern helfen, kriminelle Machenschaften zu erkennen, und sie schützen, Opfer von Kriminalität zu werden. An jedem Wochentag steht jeweils ein Ansprechpartner zu einem Schwerpunktthema zur Verfügung.

Montag klärt Tilo Meißner, Telefon 0781 21-4531, über sexualisierte Gewalt, häusliche Gewalt, Stalking sowie Gewalt im öffentlichen Raum auf. Dienstag können Anrufer bei Tanja Schmidt, Telefon 07222 761-402, erfahren, wie sie sich gegen Gefahren im digitalen Raum, Cybermobbing und die Verbreitung verbotener Inhalte schützen können. Anrufstraftaten, Telefonbetrug,

Enkeltrick, Gewinnversprechen und Ähnliches sind die Schwerpunkte am Mittwoch. Hier berät Sonja Hofmann unter Telefon 07222 761-400. Um Drogen- und Jugendkriminalität geht es am Donnerstag bei Tamara Mild, Telefon 0781 21-4512. „Unterwegs im Straßenverkehr“ – Tipps für Jung und Alt gibt am Freitag Hans Peter Huber, Telefon 0781 21-4510.

Hinweis: Die kriminalpolizeiliche Beratungsstelle des Polizeipräsidiums Offenburg berät außerdem kostenlos, neutral und unverbindlich hinsichtlich sicherungstechnischer Möglichkeiten zum Schutz gegen Wohnungseinbruchsdiebstahl. Die Experten stehen unter folgenden Rufnummern zur Verfügung: 0781 21-4515 oder -1041 (Beratungsstelle Offenburg) beziehungsweise 07222 761-405 oder -400 (Beratungsstelle Rastatt).



Aktuell und immer auf dem neuesten Stand.

Folgen auch Sie uns auf Facebook:

www.gaggenau.de/facebook

Erste Street Food Fiesta gut angenommen

Die erste Street Food Fiesta in Gaggenau war ein absoluter Magnet.

„Wir hatten tolles Wetter, die Menschen kamen scharenweise auf den Marktplatz und nahmen das internationale Speisenangebot gut an“, resümiert City-Manager Philipp Springer. Die Auswahl der kulinarischen Genüsse war groß. Afrikanische Challys füllten die Teller, aber auch amerikanische Burger, portugiesische

Bifanas und mexikanische Tacos. „Der externe Anbieter hatte diese Veranstaltung schon einmal in Gaggenau geplant. Damals machte uns aber Corona einen Strich durch die Rechnung“, erklärt Philipp Springer. „Umso schöner war es, dass in diesem Jahr das Wetter so gut mitgespielt hat.“ Der riesige Besucherandrang habe aber auch die Kapazitäten ausgereizt. Da müsse man für das nächste Mal einige Änderungen vornehmen.



Blick von oben: Der Marktplatz füllt sich.



Ein Foodtruck mit afrikanischen Gerichten.



Das fühlt sich an wie Sommer: Auch abends ist der Andrang groß. Fotos: Stadt Gaggenau

Veranstaltungen vom 11. bis 21. April

Donnerstag, 11. April

14 Uhr, **Seniorenachmittag in Oberweier**, Gemeindehaus „St. Johannes“, Veranstalter: Forum „älter werden“

19 Uhr, **Vortrag: Aktuelles zur Asiatischen Hornisse**, Imkerschule Gaggenau, Veranstalter: Bezirksimkerverein Gaggenau

20 Uhr, **COLLECTIVITY - Das Beste von Grönemeyer und Lindenberg**, klag-Bühne Gaggenau, Veranstalter: Musikkollektiv Gaggenau, Kulturbüro Gaggenau

Freitag, 12. April

17 Uhr, **Historische Stadtführung durch Gaggenau**, Treffpunkt Rathaus, Veranstalter: AKTF

17 bis 19 Uhr, **Feierabend-Kräuterwanderung**, Treffpunkt wird kurzfristig mitgeteilt, im Großraum Malsch - Muggensturm - Gaggenau, Veranstalter: Wanderführerin Angelika Heitz

20 Uhr, **Quichotte - Nicht weniger als ein Spektakel**, klag-Bühne Gaggenau, Veranstalter: Rantastic GmbH

Samstag, 13. April

7 bis 13 Uhr, Wochenmarkt auf dem Marktplatz in Gaggenau
14 Uhr, **Pflanzentauschbörse**, Dorfbrunnen bei der St.-Anna-Kirche in Sulzbach, Veranstalter: OGV Sulzbach

19 Uhr, **Selbacher Musikantenscheune**, Siegfried-Hammer-Halle, Veranstalter: MV Selbach

20 Uhr, **Benno & Max - Challenge Accepted**, klag-Bühne Gaggenau, Veranstalter: Rantastic GmbH

Sonntag, 14. April

13.30 Uhr, **„Musikalische Frühlingwanderung“ mit dem Gesangsverein Eintracht Oberweier**, Eichelberghalle, Oberweier, Veranstalter: Gesangsverein „Eintracht“ 1878

Dienstag, 16. April

15.30 Uhr, **Theater Mär im Süden - Der Maulwurf Grabowski**, Jahnhalle, Veranstalter: Kulturbüro

17 Uhr, **Umwelt-Exkursionen für Erwachsene: Wasservogel**



Foto: sunstock/iStock/Thinkstock

an der Murg, Eingang Markuskirche: Eckenerstr. 6, Gaggenau, Veranstalter: städt. Umweltabteilung

Mittwoch, 17. April

7 bis 13 Uhr, Wochenmarkt auf dem Marktplatz in Gaggenau
19.30 Uhr, **Krimi und Wein**, Stadtbibliothek - AUSVERKAUF

Donnerstag, 18. April

10.30 Uhr, **Bücherbabys** - Bücherpaß für Babys und Kleinkinder in der Stadtbibliothek

Freitag, 19. April

20 Uhr, **Marie Diot - Musik & Quatsch**, klag-Bühne, Gaggenau, Veranstalter: Rantastic GmbH

Samstag, 20. April

7 bis 13 Uhr, Wochenmarkt auf dem Marktplatz, in Gaggenau
14.30 Uhr, **Ortsführung durch Ottenau**, Treffpunkt: Merkurhalle, Veranstalter: AKTF
19 Uhr, **Jubiläumskonzert**, Jahnhalle Gaggenau, Veranstalter: Schule für Musik und darstellende Kunst

Sonntag, 21. April

14.30 Uhr, **Dorfführung in Michelbach** ab Wiesenthalhalle, Veranstalter: Heimatverein

Bücherflohmarkt in der Stadtbibliothek bis 13. April zu den Öffnungszeiten.

Ausstellung „Frieden machen“ im Gertrud-Hammann-Gemeindehaus bis 12. April, Öffnungszeiten: Sa., 11 bis 14 Uhr, So., 11.30 Uhr nach dem Gottesdienst bis 12.30 Uhr und 15 bis 18 Uhr; Mo. bis Fr. 9 bis 12 Uhr und 15 bis 18 Uhr, Schulklassen nach Absprache.

Sonderausstellung 50 Jahre MB-Tracs, bis 21. April im Unimog-Museum von Dienstag bis Sonntag von 10 bis 17 Uhr.

Sind die Reisedokumente noch gültig?

Rechtzeitig vor Beginn der Pfingst- und Sommerferien sollte jeder die Gültigkeit von Reisedokumenten überprüfen. Die derzeitige Bearbeitungsdauer bei der Bundesdruckerei in Berlin beträgt ungefähr vier bis fünf Wochen.

Für Reisen in das außereuropäische Ausland wird ein Reisepass benötigt. Innerhalb Europas genügt in der Regel ein Personalausweis.

Reisedokumente für Kinder und Jugendliche

Seit Beginn des Jahres können keine Kinderreisepässe mehr beantragt werden. Jetzt läuft es für Kinder genau so wie für Erwachsene. Bereits ausgestellte Reise-

dokumente für Kinder behalten ihre Gültigkeit bis zur regulären Ablauffrist. Für Reisen über die Grenzen der EU hinaus ist in der Regel ein Reisedokument mit Chip erforderlich. Die Gebühr für den Reisepass beträgt aktuell 37,50 Euro, für den Personalausweis sind 22,80 Euro fällig (für unter 24-Jährige). Bis zur Auslieferung von Reisedokumenten muss mit einer Wartezeit von vier bis fünf Wochen gerechnet werden (Personalausweis zwei bis drei Wochen).

Der Reisepass ist **persönlich** zu beantragen. Nach § 9 PAusWG sollen die antragstellende Person **und** ihr gesetzlicher oder bevollmächtigter Vertreter persönlich



Reisedokumente sollten rechtzeitig vor einer Reise geprüft werden. Foto: shutterstock

erscheinen. Für die Antragstellung ist die Abgabe von Fingerabdrücken und Unterschrift gesetzlich verpflichtend. Die Abgabe von Fingerabdrücken ist bei Kindern ab sechs Jahren und eine Unterschrift bei Kindern ab zehn Jahren erforderlich. Der alte Pass oder Kinderreisepass muss zurück-

gegeben werden, er kann auch entwertet überlassen werden.

Da sich die Einreisebestimmungen der einzelnen Länder unterscheiden, sollte im Zweifelsfall beim Reiseveranstalter, der Botschaft des Ziellandes oder beim Auswärtigen Amt nachgefragt werden, ob ein Reisepass benötigt wird. Für Deutsche ab 16 Jahren besteht Ausweispflicht. Diese kann ebenso durch einen gültigen Reisepass erfüllt werden, wenn kein gültiger Personalausweis vorliegt.

Weitere Infos im Bürgerbüro mit Stadtinfo unter der Tel. 07225 962-444 oder unter www.gaggenau.de/personalausweis.1117.htm oder www.gaggenau.de/reisepass.1116.htm

Rotherma wegen Wartungsarbeiten vom 22. bis 30. April geschlossen

Das Thermalbad mit Saunapark Rotherma wird ab **Montag, 22.**

April bis einschließlich Dienstag, 30. April wegen Repara-

tur- und Wartungsarbeiten geschlossen. Ab Mittwoch, 1. Mai,

ist das Thermalbad wieder zu den üblichen Zeiten geöffnet.

Das Ordnungsamt informiert: Radarkontrollen im Stadtgebiet - Monatsstatistik

Um die Sicherheit der Verkehrsteilnehmer, insbesondere der sehr gefährdeten Fußgänger und Radfahrer, zu erhöhen, sind Geschwindigkeitskontrollen wichtig und unerlässlich.

Leider halten sich viele Auto-, Lkw- und Motorradfahrer – obwohl Sanktionen drohen – nicht an die vorgeschriebenen Höchstgeschwindigkeiten auf den Straßen im Stadtgebiet von Gaggenau. Die Monatsstatistik zeigt, dass es immer noch viele Autofahrer gibt, die durch überhöhte Geschwindigkeit leichtfertig die Sicherheit der anderen Verkehrsteilnehmer gefährden. Deshalb wird die Durchführung von Geschwindigkeitskontrollen auch in Zukunft unerlässlich. Im März 2024 wurden folgende Geschwindigkeitsüberschreitungen festgestellt sowie insgesamt 487 Verwarnungen und 12 Anzeigen und ein Fahrverbot erteilt:

Messungen auf Straßen mit zulässiger Höchstgeschwindigkeit von 20 km/h:

August-Schneider-Straße (1 Kontrolle)

Gemessene Höchstgeschw.: 45 km/h
Verwarnungen: 27
Anzeige: 1

Messungen auf Straßen mit zulässiger Höchstgeschwindigkeit von 30 km/h:

Schwarzwaldhochstraße (1 Kontrolle)

Gemessene Höchstgeschw.: 59 km/h
Verwarnungen: 59
Anzeigen: 2

Herrenalber Straße (1 Kontrolle)

Gemessene Höchstgeschw.: 74 km/h
Verwarnungen: 60
Fahrverbot: 1

Markgraf-Wilhelm-Straße (1 Kontrolle)

Gemessene Höchstgeschw.: 50 km/h
Verwarnungen: 25

Beethovenstraße (1 Kontrolle)

Gemessene Höchstgeschw.: 48 km/h
Verwarnungen: 9

Eckenerstraße (1 Kontrolle)

Gemessene Höchstgeschw.: 56 km/h
Verwarnungen: 12

Gaggenauer Straße (1 Kontrolle)

Gemessene Höchstgeschw.: 48 km/h

Verwarnungen: 44
Bismarckstraße (2 Kontrollen)

Gemessene Höchstgeschw.: 55 km/h

Verwarnungen: 90

Anzeigen: 2

Luisenstraße (1 Kontrolle)

Gemessene Höchstgeschw.: 55 km/h

Verwarnungen: 45

Anzeigen: 1

Jahnstraße (1 Kontrolle)

Gemessene Höchstgeschw.: 51 km/h,

Verwarnungen: 27

Ortsstraße (1 Kontrolle)

Gemessene Höchstgeschw.: 52 km/h

Verwarnungen: 17

Messungen auf Straßen mit zulässiger Höchstgeschwindigkeit von 50 km/h:

L613 Friedhof Michelbach (1 Kontrolle)

Gemessene Höchstgeschw.: 63 km/h

L79a (1 Kontrolle)

Gemessene Höchstgeschw.: 70 km/h

Verwarnungen: 7

Berliner Straße (1 Kontrolle)

Gemessene Höchstgeschw.: 73 km/h

Verwarnungen: 14

Landstraße (1 Kontrolle)



Foto: Stadt Gaggenau

Gemessene Höchstgeschw.: 75 km/h

Verwarnungen: 5

Anzeigen: 2

Badener Straße (1 Kontrolle)

Gemessene Höchstgeschw.: 68 km/h

Verwarnungen: 15

Ebersteinstraße (1 Kontrolle)

Gemessene Höchstgeschw.: 60 km/h

Verwarnungen: 1

Messungen auf Straßen mit zulässiger Höchstgeschwindigkeit von 70 km/h:

B462 (1 Kontrolle)

Gemessene Höchstgeschw.: 89 km/h

Verwarnungen: 8

L613 Mayersbild (1 Kontrolle)

Gemessene Höchstgeschw.: 108 km/h

Verwarnungen: 20

Anzeigen: 3

Online-Seminare: „Meal Prep“ und „Einheimisches Superfood“

„Meal Prep“ und „Einheimisches Superfood“ sind die Themen zweier kostenloser Online-Veranstaltungen, die das Ernährungsforum des Landwirtschaftsamtes für den Landkreis Rastatt und Stadtkreis Baden-Baden anbietet.

„Wenig Zeit – ausgewogen genießen! Zeit für Meal Prep!“, heißt

es am Mittwoch, 17. April, 19 Uhr. Meal Prep bietet nicht nur eine effiziente Zeitznutzung, sondern ermöglicht eine ausgewogene und gesunde Ernährung durch gezielte Vorbereitung. Um „Einheimisches Superfood“ geht es am Donnerstag, 18. April, 18.30 Uhr.

Service: Anmeldung über den Veranstaltungskalender: rastatt.landwirtschaft-bw.de.

Kartierungen von Tieren, Pflanzen und Lebensräumen

In Gaggenau werden im Zeitraum von April bis Ende November dieses Jahr wieder Kartierungen von Arten der Fauna-Flora-Habitat (FFH)-Richtlinie sowie weiteren Tieren und Pflanzen durchgeführt.

Die Untersuchungen erfolgen im Auftrag der Landesanstalt für Umwelt Baden-Württemberg (LUBW). Eine Zuordnung von Er-

gebnissen zu Grundstückseigentümerinnen und -eigentümern oder Bewirtschaftenden findet bei der Erfassung und Auswertung der Kartierungen nicht statt. Es werden keine dauerhaften Markierungen auf der Fläche vorgenommen und keine neuen Schutzgebiete abgegrenzt. Es wird nicht flächendeckend untersucht. Vielmehr erfolgen die Untersuchungen auf wenigen

Saubere Fahrzeuge für eine saubere Umwelt

Nebenberufliche und Hobby-Landwirte in Gaggenau leisten einen wichtigen Beitrag zur Pflege der Kulturlandschaft.

Wichtig ist, dass die Fahrzeuge, mit denen die Wiesen- und Ackergrundstücke bewirt-

schaftet werden, technisch einwandfrei in Ordnung sind.

Die Stadt bittet Fahrzeugbesitzer deshalb, sicherzustellen, dass kein Motor- oder Getriebeöl oder andere Stoffe in die Umwelt gelangen.

Online-Veranstaltungsreihe für Frauen im April und Juni: Finanzen und Vorsorge

Die Gleichstellungsbeauftragten und Beauftragten für Chancengleichheit der Städte Baden-Baden, Bühl, Gaggenau und Rastatt laden zu einer vierteiligen Online-Veranstaltungsreihe „Finanzen und Vorsorge“ ein, sich aktiv mit dem Thema und den eigenen Finanzen auseinanderzusetzen.

Den Auftakt macht Finanzmentorin Marisa Kleinmann (Die Finanz-

mama) mit ihrem Vortrag „DIE Finanzen sind weiblich – Finanzen selbst in die Hand nehmen“ am **Donnerstag, 11. April**, um 18 Uhr.

Die Teilnehmerinnen erwarten allgemeine Grundlagen zum Thema Finanzen, unter anderem welche Grundsteine für finanzielle Unabhängigkeit unverzichtbar sind, welche Bedeutung die Rentenlücke hat und wie jede

Stichprobenflächen, überwiegend im Außenbereich. Ziel ist es, langfristig die Qualität von Lebensräumen bzw. das Vorkommen und Bestandstrends von Tier- und Pflanzenarten zu erfassen.

Im Rahmen dieser Erhebungen ist es den Kartierenden als Beauftragte der LUBW grundsätzlich erlaubt, Grundstücke ohne vorherige Anmeldung zu betre-

ten (§ 52 Naturschutzgesetz). Die Kartierenden betreten nur offene Landschaft und Wald im Außenbereich. Fest umzäunte Privatgärten und Anlagen werden ohne Zustimmung nicht betreten. Die von der LUBW beauftragten Personen haben eine Kartierbescheinigung erhalten, die sie im Gelände mit sich führen und auf Nachfrage vorzeigen können.

in solide Finanzstrukturen im Alltag richtet sie ihren Fokus auf das Thema Börse mit dem Schwerpunkt (nachhaltige) ETFs. Weitere Termine finden am 20. und 27. Juni statt.

Weitere Infos und kostenlose Anmeldung über Kerstin Ganz (Beauftragte für Chancengleichheit Stadt Rastatt), kerstin.ganz@rastatt.de

Impressum

GAGGENAUER WOCHE
Gaggenau mit Ortsteilen,
Ottenau, Bad Rotenfels,
Freiolsheim, Hörden, Michelbach,
Oberweier, Selbach, Sulzbach
Auflage: 15.369
Erscheinungsweise:
Erscheint i. d. R. wöchentlich
Ausgabe erscheint auch online!

Herausgeber, Druck und Verlag

NUSSBAUM MEDIEN
Weil der Stadt GmbH & Co. KG,
Opelstraße 29,
68789 St. Leon-Rot,
www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für die amtlichen Bekanntmachungen

Georg Feuerer, Stadt Gaggenau,
Hauptstraße 71, 76571 Gaggenau

Verantwortlich für den Textteil

Klaus Nussbaum,
Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot

Verantwortlich für den Anzeigenteil

Klaus Nussbaum
Opelstraße 29,
68789 St. Leon-Rot

Anzeigenberatung/-verkauf

Außenbüro Ettlingen
Tel.: 07243 5053-0,
Fax: 07243 5053-10
ettlingen@nussbaum-medien.de

Vertrieb

G. S. Vertriebs GmbH
Josef-Beyerle-Straße 2
71263 Weil der Stadt
Tel. 07033 69240
info@gsvertrieb.de,
www.gsvertrieb.de

Sportpiktogramme

©DOSB/Sportdeutschland

Stadtwerke Gaggenau



Stadtwerke wegen interner Veranstaltung am 17. April vormittags geschlossen

Aufgrund einer internen Veranstaltung haben die Stadtwerke Gaggenau am Mittwoch, 17. April vormittags geschlossen und sind auch telefonisch nicht erreichbar. Unter der Telefonnummer 07225 9885 0 kann ein Rückrufwunsch angegeben werden; zusätzlich können den

Stadtwerken Anfragen per E-Mail an info@stadtwerke-gaggenau.de gesendet werden.

Die Stadtwerke sind ab 14 Uhr wieder wie gewohnt erreichbar. Der 24-Stunden-Störungsdienst bleibt jederzeit unter Tel. 07225 1001 erreichbar.

Murganabad am 17. April vormittags geschlossen

Am Mittwoch, 17. April, ist das Murganabad aufgrund einer

internen Veranstaltung erst ab 13 Uhr für Badegäste geöffnet.

Termine **KIND**genau.e.v. und **JuFaZ**Gaggenau

Das feuerrote Spielmobil von KINDgenau ist wieder unterwegs

Von April bis November steht das Spielmobil immer freitags auf dem Gaggenauer Marktplatz vor dem Rathaus. KINDgenau-Mitarbeiter sorgen mit Bewegungs-, Kreativ- und Spielangeboten dafür, dass die Kinder sich wohlfühlen und Spaß haben. In den Schulferien machen das Spielmobil und das Spielmobilino auf insgesamt zehn Spielplätzen in den Ortsteilen sowie im Waldseebad Station. Bis zum 8. Oktober ist das Spielmobil von 15 bis 18 Uhr geöffnet, vom 25. Oktober bis zum Saisonende ist es von 14 bis 17 Uhr geöffnet.

Schwimmbad- und Spielplatz-Termine:

21. bis 23. Mai: Selbach, Spielplatz Knopfstraße
27. bis 29. Mai: Freiolsheim, Schwarzwaldhochstraße beim Rathaus
22. bis 25. Juli: Waldseebad Gag-

genau
29. Juli bis 1. Aug.: Gaggenau, Spielplatz Wiesenweg
5. bis 8. Aug.: Bad Rotenfels, Spielplatz im Kurpark
12. bis 15. Aug.: Oberweier, Spielplatz
19. bis 22. Aug.: Hörden, Spielplatz am Sportplatz
26. bis 29. Aug.: Ottenau, Spielplatz am Merkur Filmcenter
2. bis 5. Sept.: Spielplatz Sulzbach, bei der Grundschule
28. bis 31. Okt.: Gaggenau, Spielplatz Schlesierstraße



Das Spielmobil ist wieder unterwegs. Foto: KINDgenau

Eigene Songtexte schreiben im JuFaZ

Wer Lust hat, eigene Gedanken aufs Papier zu bringen und Songs daraus zu machen oder sich sonst künstlerisch auszutoben, ist in der „Arts-AG“ genau richtig. „Jeden Donnerstag ab

17 Uhr erstellen wir im Jugend- und Familienzentrums, Hauptstraße 1, Liedtexte zusammen mit euch“, heißt es in der Mitteilung. Eine Anmeldung ist nicht nötig.

Tanz-AG mit Rebecca

Jugendliche ab elf Jahre, die Spaß am Tanzen haben, egal ob Choreografie oder Freestyle, sind mittwochs von 17 bis 18 Uhr eingeladen, sich im Bewe-

gungsraum JuFaZ auszutoben. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Bitte bequeme Kleidung und etwas zu trinken mitbringen.

BUCHgenau: Geschichten hören und basteln

Bei BUCHgenau im JuFaZ (Hauptstraße 1) am **Samstag, 13. April**, können Kinder ab vier Jahren von 10 bis 12 Uhr wieder in die Welt der Mär-

chen und Geschichten eintauchen, basteln und malen. Die Teilnahme ist kostenlos, ohne Anmeldung. Nächster Termin: 15. Juni.

Treff für alle Generationen

Jeden Montag findet im JuFaZ von 15 bis 18 Uhr ein Treff der Generationen statt. Bei Tee, Kaffee und Gebäck können sich Besucher auf ein gemütliches Miteinander und interessante Gespräche freuen. Tischkicker,

Billard und Brett- und Kartenspiele stehen den Besuchern zur Verfügung. Von 16,30 bis 18 Uhr können Kinder ab sechs Jahren außerdem die Kreativ-Werkstatt im Haus besuchen.

Schule für Musik und darstellende Kunst



50 Jahre Musikschule: Jubiläumskonzert am 20. April

Unter dem Motto des Jubiläumsjahres „Von Barock bis Rock“ veranstaltet die Musikschule am Samstag, 20. April, ihr Jubiläumskonzert in der Jahnhalle.

Im ersten Teil sind festliche Blechbläser- und feine Streicherklänge zu hören. Die Ballettklasse tanzt zum letzten Mal unter der Leitung von Helena Humpert. Der zweite Teil steht ganz im Zeichen von

Rock, Pop und Metal. Die Lehrband Teachers Cream spielt gemeinsam mit dem Orchester der Musikschule Klassiker von Earth, Wind & Fire, über Metallica und Eddie van Halen, bis hin zu Iron Man von Black Sabbath und Trooper von Iron Maiden. Das Konzert beginnt um 19 Uhr. Der Förderverein der Musikschule kümmert sich um die Bewirtung. Der Eintritt ist frei, Spenden sind willkommen.



Tanz und Musik gibt es beim Jubiläumskonzert. Foto: Gundolf Soyka

Kultur

First Cream am 27. April in der klag-Bühne

Live-Musik vom Feinsten verspricht schon der Name: Die Coverband First Cream tritt am Samstag, 27. April, ab 20 Uhr in der klag-Bühne auf.

Hannes Merkel (Gitarre), Maurice Spiller (Gitarre), Nils Heinze (Schlagzeug), Lennard Wegst (Bass) und Lutz Merkel (Keyboard) bilden den musikalischen Kern der Band. Als „Sahnehäbchen“ macht die stimmungswaltige und schlagkräftige Sängerin Lea Würz mit ihrer gefühlvollen, aber auch rockigen Stimme die Band perfekt. Bei Rock 12 waren

die professionell ausgebildeten Laien mit ihren Rock- und Pop-Covers schon zweimal dabei. First Cream hat auch nach der Abi-Phase Bestand. Mittlerweile sind die Band-Mitglieder zwar verstreut, treffen sich aber immer noch zum Proben, planen gemeinsam ihre Gigs und überzeugen mit ihren Interpretationen in hoher Live-Qualität.

Tickets für die Veranstaltung der Rantastic GmbH unter www.rantastic.com und www.reservix.de sowie an allen bekannten Vorverkaufsstellen.



Im Murgtal bekannt: die Cover-Band First Cream. Foto: Lutz Merkel

16. April in der Jahnhalle: „Der Maulwurf Grabowski“ auf der Suche nach einem neuen Zuhause

„Der Maulwurf Grabowski“ steht am Dienstag, 16. April, 15.30 Uhr, auf dem Programm der Reihe „Kulturtausch für Kids“. In der Jahnhalle Gaggenau spielt das „Theater Mär im Süden“.

Schauspieler Peter Wachter erzählt einfühlsam und mitreißend die liebevoll inszenierte Geschichte von willkürlicher Zerstörung von Heimat und von der Notwendigkeit, sich auf den Weg zu machen, um neu anzukommen. Der Maul-

wurf Grabowski lebt unter einer wunderschönen Wiese. Dort wird gebuddelt, gegraben und geschaufelt. Auf der Wiese entsteht dabei ein Hügel neben dem anderen. Darüber ärgert sich der Bauer regelmäßig. Das ist nur so lange lustig, bis die Wiese eines Tags vermessen wird und Bagger anrollen. Der Maulwurf muss fliehen und darauf hoffen, irgendwo ein neues Zuhause zu finden. Das Erzähltheater unter der Regie von Christiane Richers rich-

tet sich an Kinder ab vier Jahren. Die Aufführung dauert 45 Minuten. Der Eintritt kostet acht Euro. Diese Veranstaltung des Kulturbüros Gaggenau aus der Reihe „Kulturtausch für Kids“ wird freundlich unterstützt von der Sparkasse Baden-Baden Gaggenau.

Karten gibt es über www.reservix.de, vor Ort, im Kulturbüro oder in der Buchhandlung Bücherwurm. Weitere Infos unter www.kulturtausch-gaggenau.de



Peter Wachter mit seiner Ukulele.
Foto: Daniel Wolcke

Musik für alle: Fête de la Musique in Gaggenau am 21. Juni

Gaggenau begeht den Sommeranfang in diesem Jahr zum ersten Mal mit der Fête de la Musique, dem internationalen Fest der Musik.

In der Gaggenauer Innenstadt wird es am Freitag, 21. Juni, von 17 bis 23 Uhr verschiedene Schauplätze geben, an denen Singer/Songwriter, Bands, Chö-

re und Orchester auftreten. „Ich freue mich, dass die Fête de la Musique nun auch Gaggenau an diesem Abend mit Musik erfüllt“, sagt Bürgermeister Andreas Paul. „Die Resonanz der Musikerinnen und Musiker, die auftreten wollen, ist riesig“, ergänzt Kulturbüroleiterin Angelika Schroth. Gemeinsam mit Reiner Margulies, Leonard Herz sowie Argentina und Martin Schumacher, Veranstalter ist das Kulturbüro der Stadt Gaggenau in Kooperation mit dem „Runden Tisch Musik“ wird nun daran gearbeitet, die Musikerinnen und Musiker auf die

verschiedenen Bühnenplätze zu verteilen. „Eigentlich sind alle Slots zum Spielen schon belegt“, berichtet Schroth. „Und das, obwohl nur der Hut für Spenden herumgereicht wird.“ Weitere Anmeldungen können nun nicht mehr entgegengenommen werden. Es wird aber am Abend selbst auch die eine oder andere Möglichkeit für Musikerinnen und Musiker geben, die spontan spielen wollen.

An diesem Abend ist auch die „lange Einkaufsnacht“, bei der viele Geschäfte in der Innenstadt bis 21 Uhr geöffnet haben.



Musik in entspannter Atmosphäre gibt es bei der Fête de la Musique zum Sommeranfang.
Foto: Stadt Gaggenau

COLLECTIVITY: „Gröneberg“ am 11. April in der klag-Bühne

„Gröneberg – Das Beste von Grönemeyer und Lindenberg“ lautet das Motto, wenn das Musikkollektiv COLLECTIVITY aus Gaggenau am heutigen Don-

nerstag, 11. April, um 20 Uhr die klag-Bühne betritt. Bekannte Hits von Herbert Grönemeyer und Udo Lindenberg sind Eckpunkte der musikalischen Reise.

Neues aus der Stadtbibliothek



Pädagogische Lesung: „Bruno“ mit Stefanie Taschinski am 22. April

Die Autorin Stefanie Taschinski schreibt Kinderbücher voller Poesie. Am Herzen liegen der studierten Soziologin allerdings auch sehr sensible Themen. Am Montag, 22. April, erzählt sie in der Gaggenauer Stadtbibliothek einfühlsam und eindringlich von einem Missbrauch und seiner Aufdeckung.

Der fünfjährige Bruno geht mit seinen Eltern auf den Spielplatz und wird von deren Freund Taube beobachtet, als er im Ge-

büsch Pipi macht. Eines Tages nutzt Taube das Vertrauen der Eltern aus. Doch Brunos Mutter entdeckt den Missbrauch und bestraft Taube. Taschinski studierte Geschichte und Soziologie und im Anschluss Drehbuch an der Filmschule Hamburg-Berlin. Weitere Veröffentlichungen sind beispielsweise „Die kleine Dame“ und „Funklerwald“. Vorverkauf und Abendkasse in der Stadtbibliothek. Der Eintritt kostet fünf Euro. Beginn ist um 17.30 Uhr.



Die Autorin aus Hamburg ist im April zu Gast in der Stadtbibliothek. Foto: Stefanie Taschinski

Krimi und Wein am 17. April ist ausverkauft

Die Lesung der Reihe Krimi und Wein, „Bozen-Krimi“, mit Simone Dark, am **Mittwoch, 17. April**, in der Stadtbibliothek ist ausverkauft.

Es gibt auch leider keine Karten an der Abendkasse mehr, teilt das Team der Stadtbibliothek mit.



Neues aus der Stadtbibliothek



Haus am Markt

Telefon: 962-521

E-Mail: Stadtbibliothek@Gaggenau.de

Unsere Öffnungszeiten:

Dienstag

Mittwoch

14 bis 19 Uhr

9.30 bis 17 Uhr

Donnerstag

Freitag

Samstag

14 bis 18 Uhr

10 bis 13 Uhr

9.30 bis 13 Uhr

Neuerscheinungen im Callwey Verlag

Pahlen, Christine von der
Zu Gast am Gardasee, 2024.-
237 Seiten, Ill. (farb.)
ISBN 978-3-7667-2688-9
SY: Xeo 213 Italien

Zu Gast am Gardasee ist für alle, die das Dolce Vita lieben und die Schönheit des Gardasees auf eine ganz besondere Art erleben möchten. Ein wahrer Augenschmaus!

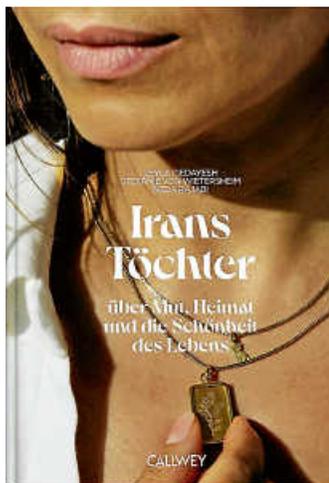


Fotos: Callwey Verlag

Wietersheim, Stefanie von

Irans Töchter, 2024.-
272 Seiten, Ill. (farb.)
ISBN 978-3-7667-2703-9
SY: Gcq 11

In diesem einzigartigen Buch erzählen außergewöhnliche Frauen mit iranischen Wurzeln von ihrer Herkunft, ihren Werten und ihrer Suche nach Freiheit.



Neu im DVA Verlag **Die Sklaverei und die Deutschen**, 2024.-

234 S.: Ill.
ISBN 978-3-421-07024-1
SY: Emp 41

Die Debatte, wie Sklaverei in Form von Rassismus und Benachteiligung bis in unsere Gegenwart nachwirkt, hat gerade erst begonnen. Hintergrundwissen liefert dieses Buch.

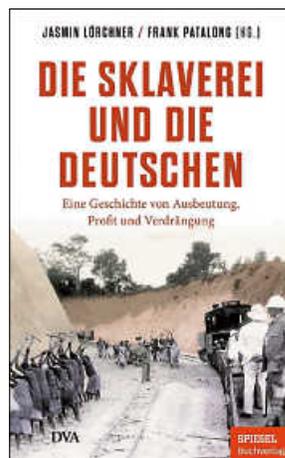


Foto: DVA Verlag

Neuheiten aus der Edition Michael Fischer

Faber, Juli
Unerhört!, 2024.-
112 Seiten, Ill.

ISBN 978-3-7459-2286-8
SY: Ogn

In ihrem Buch knöpft sich die Autorin klug und umfassend die gängigen Argumente gegen geschlechtersensible Sprache vor und zeigt Schritt für Schritt auf, warum und wie sich diese aushebeln lassen. Dabei schreibt sie kurzweilig, bissig und witzig, ohne erhobenen Zeigefinger.



Foto: Edition Michael Fischer

Nikolenko, Claudia **Mein Amigurumi Baumhaus**, 2024.-

127 Seiten, Ill. (farb.)
ISBN 978-3-7459-2104-5
SY: Ydk 201

Häkel dir dein super niedliches Amigurumi-Baumhaus. 17 süße Waldtiere, Elfen, Kobolde und mehr Schritt für Schritt selber häkeln. Ein etwas anderes Häkelprojekt!

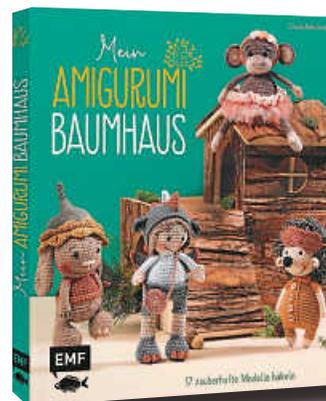


Foto: Edition Michael Fischer

Neu aus dem Heyne Verlag

Kellen, Alice
All that we never were, 2024.-
430 S.

ISBN 978-3-453-42950-5
SY: SL New Adult

Eine Liebe, für die du alles riskieren musst. Eine Liebe, die für immer ist. Wenn du darum kämpfst.

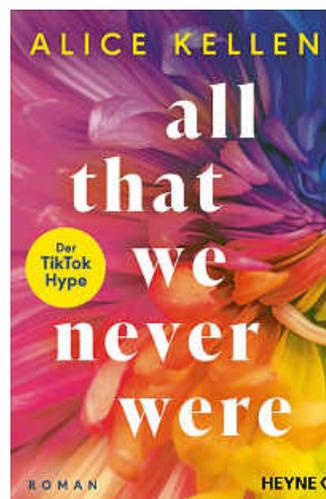


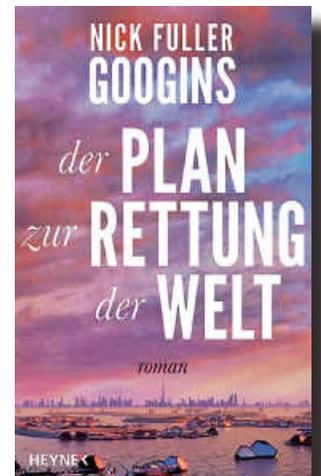
Foto: Heyne Verlag



Googins, Nick Fuller **Der Plan zur Rettung der Welt**, 2024.-

447 S.
ISBN 978-3-453-27447-1
SY: SL

Nach gewaltigen Katastrophen ist die Menschheit seit 15 Jahren klimaneutral. Der Weg dahin war hart: zahllose Tierarten sind ausgestorben, die menschlichen Opfer gehen in die Millionen. Emi kennt diese Zeit nur aus den Erzählungen ihrer Eltern, die als freiwillige Helfer Übermenschliches geleistet haben.



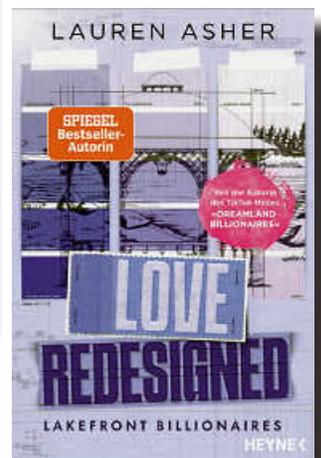
Fotos: Heyne Verlag

Asher, Lauren

Love redesigned, 2024.-
542 S.

ISBN 978-3-453-42918-5
SY: SL New Adult

Wenn Kindheitsrivalen zusammenarbeiten müssen, sprühen die Funken! Schaffen sie es, gemeinsam die Probleme der Vergangenheit zu überwinden?



HEYNE

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN DER STADT GAGGENAU

Öffentliche Sitzung des Gemeinderates

Am **Montag, den 15. April 2024, 18 Uhr**, findet eine öffentliche Sitzung des Gemeinderats statt. Die Sitzung findet statt: **Bürger-saal des Rathauses im 1. OG**. Die Bevölkerung ist hierzu freundlich eingeladen.

Tagesordnung:

1. Bekanntgaben
2. Eigenbetrieb „Stadtwohnung Gaggenau“
– Bestellung eines Betriebsleiters –
3. Steuerung der baulichen Nutzung in der östlichen Murgtalstraße in Bad Rotenfels
 - 1) Aufstellungsbeschluss für den Bebauungsplan „Östliche Murgtalstraße“ sowie örtliche Bauvorschriften im Stadtteil Bad Rotenfels im beschleunigten Verfahren nach § 13a BauGB
 - 2) Erlass einer Satzung über eine Veränderungssperre für den Bereich des Bebauungsplans „Östliche Murgtalstraße“ im Stadtteil Bad Rotenfels
4. Rechtsanspruch auf Ganztagsbetreuung für Kinder im Grundschulalter ab Schuljahr 2026/27
– Information und Sachstandsbericht –
5. Dachsanierung Katholischer Kindergarten St. Marien
– Billigung der Maßnahme und deren Finanzierung –
6. Neubau von zwei Jugend-Soccer-Courts durch den Fußballverein Bad Rotenfels 1913 e. V.
7. Teilregionalplan Windenergie des Regionalverbands Mittlerer Oberrhein
– Stellungnahme der Stadt Gaggenau im Rahmen der Anhörung der Träger öffentlicher Belange –
8. Anfragen der Stadträte
9. Einwohnerfragestunde

Die Sitzungsunterlagen sind im Bürgerinfoportal Session Net der Stadt Gaggenau abrufbar. <https://ratsinfo.gaggenau.de/bi/>
Mit freundlichen Grüßen



Michael Pfeiffer
Oberbürgermeister

Öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Hörden

Am **Dienstag, den 16. April 2024, 19 Uhr** findet eine öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Hörden statt.

ZUHAUSE GESUCHT



Rona hält Ausschau nach einer Familie.
Foto: www.tiere-brauchen-freunde.de

Das junge Hundemädchen **Rona** ist sehr verträglich und freundlich. Es braucht noch ein wenig Zeit, um sich zu orientieren. Die Hündin lebt in der Auffangstation am Baden-Airpark. Hinweis: für die Unterbringung von Hunden werden dringend gebrauchte Wolldecken oder Kuscheldecken gesucht (keine Federbetten oder Ähnliches).

Die Sitzung findet statt: **Rathaus Hörden, Landstr. 43, 76571 Gaggenau**

Die Bevölkerung ist hierzu freundlich eingeladen.

Tagesordnung:

1. Bekanntgaben
2. Fortschreibung des Regionalplans Mittlerer Oberrhein 2003 – Zweite Anhörung der Träger öffentlicher Belange - Stellungnahme der Stadt Gaggenau -
3. Verkehrssituation Landstraße Hörden
4. Anfragen der Ortschaftsräte
5. Einwohnerfragestunde

Die Sitzungsunterlagen sind im Bürgerinfoportal Session Net der Stadt Gaggenau abrufbar. <https://ratsinfo.gaggenau.de/bi/>

Mit freundlichen Grüßen



Barbara Bender
Ortsvorsteherin Hörden

Öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Selbach

Am **Mittwoch, den 17. April 2024, 19 Uhr** findet eine öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Selbach statt.

Die Sitzung findet statt: **Rathaus Selbach, Brunnenstraße 51, 76571 Gaggenau**

Die Bevölkerung ist hierzu freundlich eingeladen.

Tagesordnung:

1. Bekanntgaben
2. Fortschreibung des Regionalplans Mittlerer Oberrhein 2003 – Zweite Anhörung der Träger öffentlicher Belange – Stellungnahme der Stadt Gaggenau –
3. Anfragen der Ortschaftsräte
4. Einwohnerfragestunde

Die Sitzungsunterlagen sind im Bürgerinfoportal Session Net der Stadt Gaggenau abrufbar. <https://ratsinfo.gaggenau.de/bi/>

Mit freundlichen Grüßen



Michael Schiel
Ortsvorsteher Selbach

ENDE DER AMTLICHEN BEKANNTMACHUNGEN

Infos unter www.tiere-brauchen-freunde.de oder unter Tel. 07221 9929770 (bitte auf AB sprechen).

PARTEIEN

CDU

Aktion „MITREDEN.“ der Frauen Union der CDU / Informationsstand

Am Sa., 13. Apr., findet die vierte „Aktion MITREDEN.“ der Frauen-Union Baden-Württemberg statt. Auch die CDU-Frauen aus Gaggenau beteiligen sich unter der Leitung ihrer Vorsitzenden Sabine Arnold mit einem „MITREDEN.“-Stand in der Fußgängerzone. Im

Rahmen dieser Aktion, an der sich im vergangenen Jahr mehr als 40 Städte und Gemeinden aus ganz Baden-Württemberg beteiligt haben, sucht die Frauen Union regelmäßig das Gespräch mit den Menschen vor Ort. Im Blick auf die in diesem Jahr anstehenden Kommunal- und Europawahlen sollen insbesondere Bürgerinnen die Möglichkeit haben, sich mit politisch aktiven Frauen auszutauschen sowie ihre Anregungen, Wünsche, aber auch ihre Kritik direkt an die Frau zu bringen.



Bild von der Aktion 2023.

Foto: Sabine Arnold

Bündnis 90/Die Grünen

Die Zukunft der Energieversorgung in Gernsbach

Der Ortsverband Bündnis 90/Die Grünen (Murgtal) lädt alle Interessierten zur Veranstaltung „Zukunft der Wärme- und Energieversorgung in Gernsbach“ am Do., 11. Apr., ein. Die Veranstaltung wird in den Räumen der Firma W-Quadrat, Baccarat-Str. 37-39, Gernsbach, ab 19.30 Uhr stattfinden. Als Referenten begrüßt der Ortsverband unter anderem Fabienne Körner (Geschäftsführerin Energieagentur Mittelbaden), Günther Westermann (ehemaliger Geschäftsführer Firma W-Quadrat), Prof. Dr. Wolfgang Nießen (Grüne Gemeinderatsfraktion Gaggenau) und Stefan Krieg (Fraktionssprecher Grüne Gemeinderatsfraktion Gernsbach). Eingeleitet wird die Veranstaltung zunächst mit einem allgemeinen Vortrag über die für die Energiewende benötigten Energieformen, gefolgt von der Darstellung der gesetzlichen Rahmenbedingungen. Nach der Vorstellung konkreter Beispiele für nachhaltige Energie im Murgtal und einem Fokus auf grüne Ziele für die Transformation der Gernsbacher Energieversorgung schließt die Veranstaltung mit einer moderierten Fragerunde mit dem Publikum. Der Vorstand des Ortsverbands bittet zur besseren Planung um Anmeldung per Mail an jmayer@murgtal-gruene.de.

AUS DEN ARBEITSKREISEN

Arbeitskreis Umwelt:

Kräuterwanderung in Bad Rotenfels des Arbeitskreises Umwelt am 20. April

Der Arbeitskreis Umwelt und Natur lädt wieder zu einem Kräuterspaziergang mit Barbara Gutmann am **Samstag, 20. April**, um 15 Uhr ein. „Die Natur beschenkt uns reich mit Heil- und Wildkräutern – wir müssen nur einiges darüber wissen und dann mit aufmerksamen Augen durch die Landschaft und unsere Gärten gehen“, heißt es in der Mitteilung des AK. Jetzt ist eine gute Gelegenheit, die Frühjahrskräuter in ihren vielfältigen Wirkungen näher kennenzulernen, um sie sinnvoll zu nutzen und einzusetzen, etwa für eine intensive Frühjahrskur nach dem langen lichtarmen Winter – mit Kräutern, die neuen Schwung in den Organismus bringen. Der Kräuterspaziergang dauert gut eine Stunde, die leichte Strecke durch das Gommersbachtal hat eine geringe Steigung. Start ist an der Festhalle Bad Rotenfels. Die Teilnahme kostet zehn Euro. Gebraucht werden neben gutem Schuhwerk ein Körbchen oder eine Stofftasche sowie eine Schere. Eine Anmeldung ist nicht notwendig, aber erwünscht bei Barbara Gutmann, E-Mail: barbara.gutmann@posteo.de oder Telefon 07225 75667, mobil 0172 4676 141.

Tourismus / Freizeit

Historische Stadtführungen durch Gaggenau starten am 12. April

Auf Initiative des Arbeitskreises Tourismus und Freizeit werden in diesem Jahr insgesamt drei historische Stadtführungen angeboten.

Der erste Termin findet am **Freitag, 12. April**, um 17 Uhr statt. Stadtführer Frank Eisold lädt zu einer großen Tour (ca. 2,5 Stunden) durch Gaggenau ein. Auf einer Strecke von etwa vier Kilometern werden die wichtigsten historischen Stätten von Gaggenau besichtigt. Unter anderem gibt es einen Einblick in die Industriegeschichte, Informationen zum Hilpertsloch, zur Glashütteniedlung sowie zum Amalienberg. Ein Besuch in der Hausbrauerei Christophbräu zum Abschluss der Tour ist vorgesehen. Der Unkostenbeitrag beträgt drei Euro. Treffpunkt der Stadtführungen ist immer vor dem Rathaus Gaggenau (Haupteingang). Weitere Termine am 7. Juni und 13. September, jeweils 17 Uhr. **Anmeldungen bei der Stadt-Info Gaggenau unter Tel. 07225 962-444.**

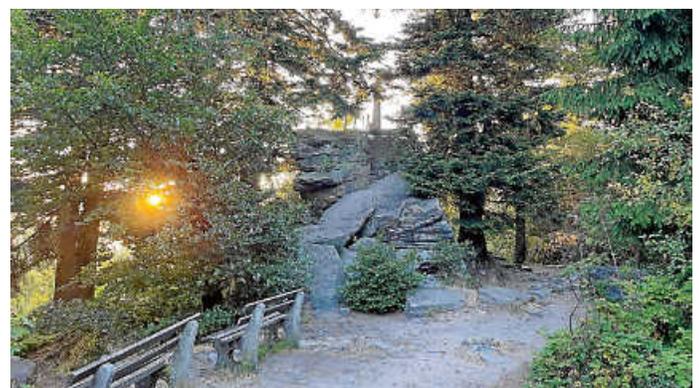
Aussteller und Helfer:

Anmeldung für „Gesundheit im Park“ ab sofort möglich

Der Arbeitskreis Tourismus und Freizeit richtet in diesem Jahr wieder die Veranstaltung „Gesundheit im Park“ am **Sonntag, 30. Juni**, auf dem Gelände des Kurparks in Bad Rotenfels aus. Der Aktionstag steht unter der Schirmherrschaft des Oberbürgermeisters Michael Pfeiffer. In Zusammenarbeit mit der Stadtverwaltung und der Kurgesellschaft (Rotherma) bietet der AKTF an diesem Tag einige Möglichkeiten zur aktiven Mitgestaltung an. Zahlreiche Stände örtlicher sportaktiver Vereine und gesundheitsaktiver Institutionen informieren an diesem Tag in den Bereichen Wohlbefinden, Fitness und Gesunderhaltung. Der AKTF freut sich über eine Teilnahme von Interessenten bei der Veranstaltung, die an diesem Tag einiges für sportlich ambitionierte, aktive und gesundheitsbewusste Menschen anbieten möchten. Wer helfen will oder ausstellen möchte, kann sich unter der E-Mail-Adresse: j.elter@web.de melden.

Grenzwegwanderung

Die 12. Grenzweg-Wanderung, ist am Sonntag, 28. April, um 10.30 Uhr. Treffpunkt: Naturfreundehaus Gaggenau-Moosbronn. **Die zehn Kilometer lange Wanderung geht entlang der historischen Grenze zwischen Baden und Württemberg.** Geführt wird die Tour von den erfahrenen Wanderführern Frank Eisold und Manfred Latein. Zwei besondere Stopps sind an der Wasenhütte mit dem Heimatverein Hörden (Grenzkontrolle) sowie an der Wasenhütte mit den Doowallhexen Michelbach (Bewirtung). Der Bernstein mit seiner uralten Hütte ist ein besonderer Höhepunkt in der Naturlandschaft. Nach einer gemütlichen Pause geht es talwärts nach Moosbronn zur Gaststätte Mönchhof. Ankunft gegen 16 Uhr. Wer sein Auto stehen lässt, kann den Linienbus ab Bahnhof Gaggenau um 10.01 Uhr in Anspruch nehmen (Fahrchein jeweils KVV-Tarif eine Zone). Die Rückfahrt mit dem Bus ab Moosbronn in Richtung Gaggenau erfolgt um 16.35 oder 18.35 Uhr. Anmeldungen beim Bürgerbüro, Telefon 07225 962-444. Die Wandertour ist kostenlos.



Es gibt wieder eine Grenzwegwanderung. Foto: Stadt Gaggenau

BILDUNG

Ferienprogramm der Gaggenauer Schulen

Unter dem Motto „Spaß und Kreativität“ genossen Grundschüler die Osterferienbetreuung.

Bastelworkshops, abenteuerliche Spaziergänge im Wald, gemeinsames Pizzabacken oder ein sportlicher Tag in der Turnhalle: Für jeden Geschmack war etwas geboten. So gingen einige Schülerinnen und Schüler in den Zoo, ins Naturkundemuseum oder in die Stadtbibliothek. Ein besonderes Angebot war die Rathausführung, bei der die Kinder der Hans-Thoma-Schule nach der Begrüßung und einer Fragerunde mit Bürgermeister Andreas Paul einen kleinen Einblick in die Arbeit der Bereiche Bürgerservice, Kultur und Umwelt erhielten.



Besuch im Rathaus: Bürgermeister Paul erklärt, was die Verwaltung auch für die Kinder macht. Foto: Stadt Gaggenau

Realschule

Mitarbeiter für Hausaufgabenbetreuung gesucht

Die Realschule der Stadt Gaggenau sucht im Rahmen des Jugendbegleiterprogramms (Land Baden-Württemberg) engagierte Betreuer für die Mitarbeit bei der Hausaufgabenbetreuung. Die Betreuung findet täglich zwischen 13.10 Uhr bis 14.10 Uhr in den Räumen der Realschule statt. Betreut werden Schüler der Klassen 5 und 6 in kleinen Gruppen. Wer Freude an der Arbeit mit Kindern hat, sich in einem schulischen Umfeld engagieren will und weitere Informationen wünscht, meldet sich unter Tel. 07225 9602-0 oder sendet eine Kurzbewerbung per E-Mail an sekretariat@realschule-gaggenau.de.

Volkshochschule

Termine für VHS-Kurse

Die kleine Augenschule - AW34116GA

Entlastung und Entspannung für die Augen: Die Kursteilnehmer erfahren, wie sie ihre Augen optimal schützen können, und lernen praktische Übungen kennen.

Zweimal dienstags, ab 23. April, 19 bis 20.30 Uhr, VHS-Geschäftsstelle, Hauptstraße 36a.

Bier leicht selbst gebraut - AW35258GA

Teilnehmer erhalten Tipps für die eigene Herstellung von Bier. Am zweiten Abend findet eine Besichtigung in einer Hausbrauerei statt. Bitte mitbringen: Geschirrhandtücher, Schreibzeug. Referent: Matthias Geßler

Zweimal montags ab 22. April, 18 bis 22 Uhr, VHS-Geschäftsstelle, Hauptstr. 36a.

Moderner Impressionismus als Monotypie - AW27163GA

Referent: Christian Ott; **dreimal dienstags ab 23. April**, 19 bis 20.30 Uhr, Kunstschule, Hauptstr.93.

Smartphone - Einstiegskurs - AW51172GA

Fortsetzung von AV51571GA. Referent: Achim Suhr, **Donnerstag, 25. April**, 18.30 bis 21.30 Uhr, Carl-Benz-Schule, Konrad-Adenauer-Str. 4. Inhaber des „Gaggenauer Familien- und Sozialpasses“ erhalten auf die oben aufgeführten Veranstaltungen 15 Prozent Ermäßigung. **Weitere Informationen und Anmeldung auch zu anderen Kursen**

in der VHS Geschäftsstelle Gaggenau, Hauptstr. 36a (ehem. Eisenwerke), montags 8 bis 12 Uhr, donnerstags 13 bis 17 Uhr unter Tel. 07222 381 3520 oder per E-Mail gaggenau@vhs-landkreis-rastatt.de oder im Internet unter www.vhs-landkreis-rastatt.de.

SENIOREN

Seniorenrat

Aktuelles

Internet-Beratung

Das Internetcafé in der Marxstr. 7 in Ottenau ist donnerstags ab 14 Uhr im Zweiwochen-Rhythmus geöffnet (in den geraden Wochen). Der nächste Termin ist am **Donnerstag, 18. April** statt. Im April wird kein Vormittagstermin am Dienstag angeboten. Bitte die Passwörter des Gerätes nicht vergessen. Eine Beratungseinheit beträgt etwa eine Stunde, es wird eine Gebühr von 5 Euro erhoben. Die Café-Ecke ist geöffnet. Das eigene Gerät kann mitgebracht werden (Passwörter mitbringen). Der Seniorenrat unterstützt auch bei der Erstellung eines Kundenkontos für die Murgtal BonusCard.

Reparaturcafé des Seniorenrates Gaggenau

Das Reparaturcafé öffnet alle 14 Tage mittwochs nach Voranmeldung. Anmeldung bei Herbert Asch oder Wolfgang Glasstetter, E-Mail: repcafe_gaggenau@online.de oder unter Tel. 07222 988359. Zur Reparatur werden nur Kleingeräte angenommen, die man selbst transportieren kann. Der Zugang zum Reparaturcafé ist nicht barrierefrei.

Mehrgenerationen-Frühstück im Helmut-Dahringer-Quartierhaus

Das öffentliche Frühstück in Kooperation mit dem Helmut-Dahringer-Quartierhaus findet jeden zweiten und vierten Samstag im Monat statt. Der nächste Termin ist am **13. April** um 9 Uhr. Zur Deckung der Kosten wird um eine Spende gebeten.

KIRCHEN

denk-würdig

Vor 275 Jahren wurde die Moosbronner Wallfahrtskirche ‚Maria Hilf‘ in Betrieb genommen. Es gibt also im Jahr 2024 etwas zu feiern. Der Musikverein ‚Harmonie‘ Freiolsheim gibt im Jubiläumsjahr ein Konzert in der Kirche, zum Hochfest Mariä Himmelfahrt im August kommt ein bekannter Festprediger, und das eigentliche Jubiläum wird mit einem ganz besonderen Gottesdienst im September gefeiert. – Alles schön und gut. Aber wird hier nicht viel zu sehr in die Vergangenheit statt in die Zukunft geschaut? Vor 275 Jahren war die Welt eine andere. Seither hat sich viel verändert. Auch und gerade in der Kirche. Als die Moosbronner Kirche gebaut wurde, ging es vor allem darum, die ‚Türkengefahr‘ abzuwenden und für den militärischen Sieg über die türkischen Truppen zu beten. So etwas kann man sich heute gar nicht mehr vorstellen. Und das ist auch gut so. Heute geht es vor allem darum, Räume zur Verfügung zu stellen, die Ruhe ausstrahlen – und helfen, zu mir selbst zu kommen. Vielleicht sogar Gott ein Stück näher zu sein. Viele Menschen suchen solche Orte. Ich bin froh, dass wir in der Moosbronner Kirche einen solchen Ort für viele in erreichbarer Nähe haben. Entscheidend scheint mir aber, dass es nicht nur Orte, sondern ganz konkrete Menschen gibt, die mich spüren lassen: ‚Ich bin nicht allein‘. Unsere Erstkommunionfeiern stehen in diesem Jahr unter dem Motto: ‚Du gehst mit‘. Es wäre aus meiner Sicht wirklich Nachdenkens wert, wer dieser ‚Du‘ in meinem Leben ist. Ihr Friedbert Böser



Friedbert Böser.

Foto: privat

Koordinator in der Seelsorgeeinheit Gaggenau
Diözesanpräses der Katholischen Arbeitnehmer-Bewegung (KAB)

SEELSORGEEINHEIT GAGGENAU

www.kath-gaggenau.de

Gottesdienst im Kurpark Bad Rotenfels

Sonntag, 14. April

11 Uhr Eucharistiefeier im Kurpark Bad Rotenfels

St. Marien

Katholisches Pfarramt Gaggenau

Samstag, 13. April

9.30 Uhr Wortgottesdienst im Helmut-Dahringer-Haus
18 Uhr Vorabendmesse, anschließend Streichquartett-Soirée im Gemeindehaus St. Marien mit dem Ensemble „Emiliana“

Dienstag, 16. April

18 Uhr Rosenkranzgebet
18.30 Uhr Heilige Messe

St. Josef

Katholisches Pfarramt Gaggenau

Donnerstag, 11. April

17.30 Uhr Rosenkranzgebet der kroatischen Gemeinde
18 Uhr Heilige Messe der kroatischen Gemeinde

Freitag, 12. April

18.30 Uhr Heilige Messe

St. Laurentius

Katholisches Pfarramt Bad Rotenfels

Sonntag, 14. April

10 Uhr Eucharistiefeier zur Erstkommunion, musikalisch gestaltet von der Band „Red Rock Halleluja“

11 Uhr Eucharistiefeier Kurpark Bad Rotenfels

Maria Hilf

Katholisches Pfarramt Moosbronn

Freitag, 12. April

9.30 Uhr Wallfahrtsmesse mit Aussetzung und eucharistischem Segen

Sonntag, 14. April

11 Uhr Pfarr- und Wallfahrtsmesse

Dienstag, 16. April

10 Uhr Gebetsstunde „Zeit mit Gott“ - Gebet für den Frieden in unseren Familien und weltweit

KATH. SEELSORGEEINHEIT GAGGENAU-OTTENAU

pfarrbuero@kath-hoss.de, www.kath-hoss.de

St. Jodok, Ottenau

Freitag, 12. April

16.30 Uhr 1. Probe der Erstkommunion

Samstag, 13. April

10 Uhr 2. Probe der Erstkommunion, bitte die Kerze mitbringen

Sonntag, 14. April

10.30 Uhr Feier der ersten hl. Kommunion

Montag, 15. April

15 Uhr Friedensrosenkranz



St. Johannes Nepomuk, Hörden

Samstag, 13. April

18.30 Uhr Vorabendmesse

Mittwoch, 17. April

18.30 Uhr Eucharistiefeier - Seelenamt

St. Nikolaus, Selbach

Donnerstag, 11. April

18.30 Uhr Eucharistiefeier

Sonntag, 14. April

19 Uhr Rosenkranz

KATH. KIRCHENGEMEINDE VORDERES MURGTAL

www.kath-murgtal.de

Pfarrbüro

Öffnungszeiten: Mittwoch 9 bis 11 Uhr

E-Mail: oberweier@kath-murgtal.de

Tel. 07222 9673245

Freitag, 12. April

18.30 Uhr Eucharistiefeier, Kuppenheim

Samstag, 13. April

10.30 Uhr Feier der Erstkommunion, Niederbühl

Sonntag, 14. April

18 Uhr Eucharistiefeier (Vorabend), Bischweier

9 Uhr Eucharistiefeier, Oberndorf

9 Uhr Eucharistiefeier, Rauental

10.30 Uhr Eucharistiefeier, Niederbühl

10.30 Uhr Feier der Erstkommunion, Muggensturm

10.30 Uhr Gemeindegottesdienst, Kuppenheim

Dienstag, 16. April

18.30 Uhr Eucharistiefeier, Oberndorf

18.30 Uhr Eucharistiefeier, Muggensturm

Mittwoch, 17. April

8 Uhr Eucharistiefeier, Kuppenheim

Donnerstag, 18. April

9 Uhr Eucharistiefeier, Krypta Muggensturm

18.30 Uhr Eucharistiefeier, Niederbühl

EV. KIRCHENGEMEINDE GAGGENAU

www.evangelische-kirche-gaggenau.de

Donnerstag, 11. April

19 Uhr Filmabend mit einem bekannten US-amerikanischen Film und hochkarätiger Hauptrollenbesetzung, der sich mit den Themen Rassismus, Transformation und Erlösung beschäftigt, Gertrud-Hammann-Haus

Freitag, 12. April

18 Uhr Infoabend zur Klosterreise nach Gelterkinden vom 8. bis 12. Mai, Gertrud-Hammann-Haus, Obergeschoss, Eingang Pfarrbüro

Samstag, 13. April

15 Uhr Schreibwerkstatt unter der Anleitung von Gudrun Knappe zum „kreativen Schreiben“, siehe auch Rubrik Kernstadt, Gertrud-Hammann-Haus

Sonntag, 14. April

10.30 Uhr Gottesdienst mit Pfarrerin Nicola Friedrich, Markuskirche
11.30 Uhr Kiki Gottesdienst – Kirche mit Kindern zum Thema „hören - lauschen“, Pfarrerin Nicola Friedrich, Regina Eisele und Team, Gertrud-Hammann-Haus

Donnerstag, 18. April

19 Uhr Vernissage zur Ausstellung „Journey - Begegnungen auf dem Weg“ mit Bildern von Ele Böhme, Gertrud-Hammann-Haus

Öffnungszeiten Pfarrbüro

Dienstag, Donnerstag und Freitag 10 bis 12 Uhr; Donnerstag, 16 bis 18 Uhr

Kontakt

Pfarrerin Friedrich, Tel. 07225 71358
Pfarrbüro und Pfarrer Kunick, Tel. 07225 1468
Pfarrer Kunick, Diensthandy 0176 47132073

GLAUBENSGEMEINSCHAFTEN**Neuapostolische Kirche**

www.nak-karlsruhe.de/gaggenau

Gemeinde Gaggenau / Rastatt - Grittweg 10, Ecke Bismarckstraße
Gaggenau. Interessierte und Gäste sind willkommen.

Donnerstag, 11. April

20 Uhr Gottesdienst, Textwort: Psalm 139, 16

Sonntag, 14. April

09.30 Uhr Gottesdienst, Textwort: Johannes 20, 28

Montag, 15. April

18.30 Uhr Trauergesprächskreis in Söllingen, Anmeldung bei Sr.
Sandkühler

Donnerstag, 18. April

20 Uhr Gottesdienst, Textwort: 5. Mose 10, 17.18

Video-Gottesdienste

Eine Übertragung des örtlichen Gottesdienstes und auch des
Wochengottesdienstes ist im Internet oder per Telefon eingee-
richtet. Den Zugangs-Link, bzw. die Einwahlnummer erhalten
Sie beim Vorsteher (Kontaktdaten siehe Website).

Jehovas Zeugen

Versammlung Gaggenau, Landstraße 42a, Internet: www.jw.org

Donnerstag, 11. April

19 Uhr Schätze aus Gottes Wort

19.30 Uhr Uns im Dienst verbessern

19.45 Uhr Unser Leben als Christ

20.05 Uhr Versammlungsbibelstudium

Sonntag, 14. April

10 Uhr Öffentlicher Vortrag – Thema: „Denke ich so wie Gott?“

10.35 Uhr Bibelstudium mit Zuschauerbeteiligung anhand des
Artikels „Ich werde dich nie im Stich lassen“ aus der Zeitschrift
„Der Wachturm“

Gottesdienste finden in Präsenz im Königreichssaal in der Land-
straße 42a, Hörden statt. Wer aus gesundheitlichen Gründen den
Hybrid-Gottesdienst übers Internet oder am Telefon mitverfolgen
möchte, kann sich unter Tel. 07224 655661 anmelden. Eine Teil-
nahme ist kostenlos, keine Spendensammlungen, etc. Besucher
sind immer willkommen.

Christuskirche**Ev.-Freikirchliche Gemeinde (Baptisten) Gernsbach**

Christuskirche, Blumenweg 15

Freitag, 12. April

14.30 bis 17.30 Uhr Eltern-Kind-Café. Dieses neue Angebot von
jungen Familien bietet eine entspannte Kaffeepause für Eltern
und eine Spielarena für Kinder.

Sonntag, 14. April

10 Uhr Gottesdienst, Predigt: Siegfried Rosemann; parallel dazu
Kindergottesdienst

Dienstag, 16. April

19 Uhr Bibelgespräch: „Warum es leichter gesagt als getan ist“
(Jakobus 1,22-25)

Rumänische Gemeinde**Samstag, 13. April**

18 Uhr Bibel- und Gebetsstunde

Sonntag, 14. April

15 Uhr Serviciu divin romanesc (rumän. Gottesdienst)

KERNSTADT**AKTUELLES KERNSTADT****Vollsperrung Lilienstraße am 16. April**

In der Lilienstraße in Gaggenau im Bereich des Anwesens Nr. 54
kommt es am **Di., 16. April**, ganztägig zu einer Vollsperrung. Der
Grund der Vollsperrung ist das Aufstellen eines Mobilkrans für
Arbeiten an einem Fertighaus. Die Stadtverwaltung bittet die
Anwohner um Verständnis.

TERMINE KERNSTADT**Frühstück für Trauernde**

Die Initiative „Lichtstreifen“ lädt zum Frühstück für Trauernde
am Sa., 20. Apr., von 10 bis 12 Uhr in den Caritasverband Rastatt,
Carl-Friedrich-Str. 10, ein. Weitere Termine in diesem Jahr sind
am 18. Mai und 22. Juni. Qualifizierte Ehrenamtliche bieten für
Trauernde eine Möglichkeit zur Erfahrung von Gemeinschaft
im Zuhören und Aussprechen über den Verlust des geliebten
Menschen – unabhängig davon, ob sich der Verlust vor Kurzem
ereignet hat oder schon länger zurückliegt. Für Tee, Kaffee und
ein Frühstück ist gesorgt. Es wird kein Teilnehmerbeitrag erhoben.
Wir bitten um telefonische Anmeldung oder per E-Mail jeweils
bis zwei Tage vor dem Termin bei:

Hospizdienst, Tel. 07222 775540, info@hospizdienst-rastatt.de.
Die Initiative „Lichtstreifen“ wird vom Caritasverband Rastatt,
dem Hospizdienst Rastatt und dem Katholischen Dekanat Rastatt
getragen. Weitere Informationen und Angebote für Trauernde
finden Sie unter www.dekanat-rastatt.de/trauer.

KIRCHL. NACHRICHTEN KERNSTADT**Gemeinsamer Start in die 72h Aktion**

Am Do., 18. Apr., startet die bundesweite 72h Aktion. Als gemein-
samen Start für die rund 450 Teilnehmenden aus 14 Gruppen im
Dekanat Rastatt gibt es eine große Auftaktveranstaltung auf dem
Gaggenauer Marktplatz. Der Koordinierungskreis im Dekanat
Rastatt lädt alle Teilnehmenden und Interessierten zum Aktions-
start ein. Für eine lebendige Einstimmung auf die Aktion sorgt ab
15 Uhr die Niederbühler Band MadMax. Ab 16.15 Uhr beginnt der
offizielle Teil mit einem Grußwort von Landrat und Schirmherr
der Aktion im Dekanat Rastatt Christian Dusch. Weitere Unter-
stützung und Grußworte kommen von Gaggenaus Oberbürger-
meister Michael Pfeiffer und Dekan Ulrich Stoffers. Aufgelockert
wird das Programm durch einen Beitrag der Tanz-AG des Goethe
Gymnasiums Gaggenau sowie Eis und Brezeln. Highlight wird der
Countdown und die Projektvergabe zum bundesweiten Aktions-
start um 17.07 Uhr sein. Die 72h Aktion ist Deutschlands größte
Sozialaktion und findet nach zuletzt 2019 dieses Jahr bereits zum
sechsten Mal in der Erzdiözese Freiburg statt. Veranstalter ist der
Bund der Deutschen katholischen Jugend (BDKJ). Das Motto ist
Programm: „Die Welt in 72h ein Stückchen besser machen“. Die
Gruppen wissen bis zum offiziellen Aktionsstart nichts von ihren
Aufgaben. Am 18. April werden bundesweit alle Projekte bekannt
gegeben und den Gruppen überreicht. Und damit tickt die Uhr.
Bis Sonntag, 21. Apr., 17.07 Uhr, will in 72 Stunden einiges erledigt
werden. Die Projekte haben dabei einen sozialen, ökologischen,
interkulturellen oder interreligiösen Charakter.

Familienstiftung berichtet über Inspektionsreise

Wie auch im Vorjahr reiste der Vorstand der Familienstiftung vom 31. Dezember 2023 bis 6. Januar 2024 nach Äthiopien, um die unterstützten Projekte in Augenschein zu nehmen. Die Reise von Herbert Walterspacher, Pfarrer Ralph Walterspacher und Günter Deppisch zeigt die Kontinuität der Arbeit der Stiftung. Neben der Station Addis Abeba wurden die Projekte Kindergärten und Schule sowie die Krankenstationen in Alemtena, Chole und Waragu besucht. Erstmals besuchten wir die Mutter Teresa Schwestern in Addis Abeba und konnten Einblicke in deren hilfreiches Wirken für die Armen, Kranken und Bedürftigen gewinnen.

Konzert mit dem Emiliana-Streichquartett

„Musik tut Gutes“. Diese Reihe der Musik in St. Marien bleibt mit ihren Veranstaltungen ihrem Motto treu. Sie tut nicht nur Ohren und Herzen der Zuhörer einfach gut, sondern bewirkt eben auch Gutes in Form von Spenden für die sozialen Projekte der Kirchengemeinde. Am Sa., 13. Apr., gegen 19 Uhr lädt die Pfarrgemeinde St. Marien wieder in den Gemeindesaal ein zu einem Konzert mit dem Emiliana-Streichquartett, das von Wolfgang Seiter nach Gaggenau verpflichtet werden konnte. Seiter, der seit Jahren die Künstler mit viel Engagement akquiriert, verspricht dem Publikum eine unvergessliche Streichquartett-Soiree mit dem Ensemble Emiliana - vier talentierten Schwestern zwischen 14 und 19 Jahren alt, deren gemeinsame Leidenschaft für Musik schon früh gefördert wurde. Aufgewachsen in einer Musikerfamilie mit Wurzeln in Island, der Schweiz und Deutschland, haben sie sowohl solistisch als auch in verschiedenen Kammermusikformationen erfolgreich musiziert. Der gemeinsame Nenner: das gemeinsame Musizieren, das ihre Bindung stärkt und ihre Musikalität beflügelt. Mit Esprit, Charme und beeindruckendem Können präsentieren sie ein vielseitiges Repertoire, das von Klassik über Jazz bis Pop reicht. Ihre Musikalität und Leidenschaft haben sie bereits zu Auftritten im Europarat Straßburg, im isländischen Honorarkonsulat Stuttgart und in der Liederhalle Stuttgart geführt. Das junge Ensemble wird auch die Gaggenauer Zuhörer mit Werken von Wolfgang Amadeus Mozart, Felix Mendelssohn und Sergej Prokofiew in ihren Bann ziehen. Die Soiree beginnt im katholischen Gemeindehaus St. Marien gegen 19 Uhr nach dem Abendgottesdienst. Der Eintritt ist frei, Spenden sind erbeten für die karitative Arbeit der Pfarrgemeinde.



Das Emiliana-Streichquartett.

Foto: Sergio Alegre

Filmabend im Gertrud-Hammann-Haus

Gezeigt wird am Do., 11. Apr., um 19 Uhr ein Filmdrama aus dem Jahr 2008. Die Geschichte dreht sich um einen pensionierten polnisch-amerikanischen Ford-Fabrikarbeiter und Koreakriegsveteranen, der sich seinen Vorurteilen stellt, als in seiner Nachbarschaft Hmong-Einwanderer leben. Der Film beschäftigt sich mit den Themen Rassismus, Transformation und Erlösung, wobei des Veterans begehrtes Auto aus dem Jahr 1972 eine zentrale Rolle in der Handlung spielt. Der Film wurde von der Kritik für seine kraftvolle Erzählung und des Regisseurs Leistung gelobt.

Kreative Schreibwerkstatt

Schreiben ist eine Form, sich auszudrücken und kann viel Spaß machen. Am Sa., 13. Apr., von 15 bis 18 Uhr lädt die evangelische Kirchengemeinde Gaggenau zum Ausprobieren ein. Gudrun Knappke, ausgebildete Anleiterin für kreatives Schreiben, wird durch den Nachmittag führen. Dabei wird viel experimentiert. Es geht darum, einen eigenen Ausdruck zu finden, nicht darum, dass druckreife Texte entstehen. Thema wird sein: „Wonnevolle Wortkompositionen“. Um Anmeldung im Pfarramt wird gebeten unter Tel. 07225 1468. Die Teilnahme ist kostenfrei. Ort der Schreibwerkstatt ist das Gertrud-Hammann-Haus in der Eckenerstr. 1a.

Ins Kloster über Himmelfahrt

Von Mi., 8. bis So., 12. Mai, lädt die evangelische Kirchengemeinde zu Einkehrtagen in der Schweiz ein. Die Gruppe wohnt oberhalb von Gelterkinden am Sonnenhof, dem Gästehaus der Schwestern von Grandchamps. Die Tage werden im Wesentlichen im Schweigen verbracht. Ziel ist, in der Stille bei sich selbst anzukommen. Es gibt jeden Tag zwei kurze biblische Impulse und die Möglichkeit zu Einzelgesprächen mit den begleitenden Pfarrern. Die schöne Umgebung in der Nähe von Basel lädt zu Spaziergängen ein. Geleitet werden die Einkehrtage von Pfarrerin Nicola Friedrich und Pfarrer Alexander Kunick. Inklusive Vollpension kostet die Teilnahme 280 Euro plus Fahrt. Weitere Informationen und Anmeldung im ev. Pfarramt, unter E-Mail Gaggenau@kbz.ekiba.de oder Tel. 07225 1468. Ein Einführungsabend findet am Fr., 12. Apr., ab 18 Uhr im Gertrud-Hammann-Haus statt.

Neue Ausstellung im evangelischen Gemeindehaus

Ele Böhme - Künstlerin und Ärztin wohnt in Bad Rotenfels. Sie ist verwurzelt im katholischen Glauben. Die meisten ihrer Werke sind religiös motiviert. Sie sind geprägt von kreativer Freude über die Lebendigkeit der Natur, von zwischenmenschlichen Beziehungen und Gedanken. Ausgestellt wird der Bilderzyklus „Journey - Begegnungen auf dem Weg“. Er entstand, indem sich die Künstlerin immer wieder auf das gleiche Stück Weg zwischen Bad Rotenfels und Moosbronn begab, eine eigene Art Pilgerreise. Zur Vernissage lädt die evangelische Kirchengemeinde am Do., 18. Apr., um 19 Uhr ein. Peter Hegmann wird den Abend mit jazzigen Klavierstücken begleiten. Der Eintritt ist frei.

VEREINE KERNSTADT

Bezirksimkerverein

Vortrag: Infos zur Asiatischen Hornisse

Im vergangenen Jahr ist die Anzahl von Nachweisen der asiatischen Hornisse in Baden-Württemberg exponentiell von 15 Nestern (2022) auf 550 gestiegen. Die Ausbreitung hat Auswirkungen auf die Biodiversität und insbesondere auch auf die heimischen Honigbienen. Peter Westermann, Hornissenfachberater, informiert hierzu am Do., 11. Apr., um 19 Uhr in der Imkerschule Gaggenau, Selbacher Weg 100. Er wird in seinem Vortrag auf die Ausbreitung, den Lebenszyklus der Vespa Velutina, die Gefahren, Schutzmöglichkeiten und auf neue geplante Maßnahmen seitens der Fachbehörden eingehen. Alle Interessierten sind willkommen.

DLRG Gaggenau

Schwimmtraining im Hallenbad

Wir trainieren jeden Montag im Murganabad. Die Trainingszeiten sind wie folgt: 6 bis 12 Jahre: 17.45 Uhr Einlass, 18 bis 18.45 Uhr Training; 13 bis 16 Jahre: 18.45 Uhr Einlass, 19 bis 19.45 Uhr Training; Erwachsenentraining: 19.45 Uhr Einlass, 20 bis 21 Uhr Training. Schnuppergäste, die bereits schwimmen können, sind willkommen.



Ein Tag für Gaggenau 2024

Am 23. März fand unser Aktionstag „Ein Tag für Gaggenau“ statt. Mit 20 Erwachsenen und neun Kindern haben wir von der Lindenbrücke in Ottenau bis zur Murgtalbrücke in Bad Rotenfels Müll und Unrat entlang des Murgufers gesammelt. Neben einer Vielzahl an Glasflaschen, Plastik- und Papiermüll haben wir auch Besonderes eingesammelt wie beispielsweise einen Rollator, kaputte Regenschirme, einen elektrischen Garagentorantrieb und eine Kartusche Lachgas. Im Anschluss besuchte uns Bürgermeister Paul. Als Dankeschön an die fleißigen Helfer wurde mit finanzieller Unterstützung der Stadtverwaltung Fleischkäse gevespert.



Die fleißigen Teilnehmer.

Foto: St. Weyer

DRK OV Gaggenau

Mitgliederversammlung

Der DRK Ortsverein Gaggenau lädt gemäß Satzung seine Fördermitglieder und aktiven Mitglieder zur Mitgliederversammlung am Fr., 3. Mai, um 19 Uhr ins Rettungszentrum Gaggenau ein. Die Tagesordnung wurde durch den Vorstand wie folgt festgelegt: 1. Begrüßung, 2. Totengedenken, 3. Geschäftsberichte (Vorsitzender, Sozialarbeit, Bereitschaftsleitung, Jugendleitung, Schatzmeisterin) für 2023, 4. Bericht der Kassenprüfer, 5. Entlastung des Vorstands, 6. Wahl der Kassenprüfer für das Jahr 2024, 7. Bestätigung der Staffelleitung Rettungshundestaffel, 8. Grußworte, 9. Vorstellung und Genehmigung des Haushaltsplans 2024, 10. Ehrungen, 11. Verschiedenes. Anträge zur Tagesordnung können bis zum 26. April schriftlich an DRK OV Gaggenau, Horst Neuendorf, Unimogstr. 5, 76571 Gaggenau oder vorstand@ov-gaggenau.drk.de gestellt werden. Eine schriftliche Einladung an die Mitglieder ergeht nicht.

DRK-Kleiderkammer

Die DRK-Kleiderkammer im Rettungszentrum Gaggenau ist für Informationen und für die Terminvergabe unter Tel. 07225 981717 erreichbar.

Förderverein für Streuobstwiesen an Murg und Oos (SOMO)

Veredelungsaktion

Nachdem wir uns am Montag beim Stammtischthema über eine besondere Tomatenanbaumethode, vorgestellt von Rudi Beihöfer, informieren konnten, weisen wir gleich auf die nächste Aktion des Vereins hin. Bei unseren Treffen werden wir oft gefragt, wo man seltene alte Apfelsorten kaufen kann. Sie sind manchmal schwer zu bekommen. Man kann sich Bäumchen dieser Apfelsorten auch selbst herstellen, durch Veredelung. Am Sa., 13. Apr., werden wir an vielen Beispielen zeigen, wie man Obstbaumunterlagen mit Edelreisern veredelt, sodass man einen Obstbaum der gewünschten Sorte erhalten kann. Viele unserer Mitglieder haben Unterlagen bestellt, Klaus Rupp und Richard Strub werden Edelreiser von unterschiedlichen Apfelsorten mitbringen. Beide Pomologen werden uns zeigen, wie man einen Obstbaum auf die gewünschte Sorte veredelt. Mitglieder und Interessierte sind wie immer eingeladen, dabei zu sein, neues Wissen zu erwerben oder einfach anzuschauen, wie die Veredelung gelingen kann. Treffpunkt ist Samstag um 10 Uhr im Biergarten des Christophbräu beim Rotenfels Kurpark.

Gaggenauer Altenhilfe

Neue Einrichtungsleiterin im Gerhard-Eibler-Haus

Seit Februar ist Christine Walter als Einrichtungsleiterin im Gerhard-Eibler-Haus (Pflegeeinrichtung der Gaggenauer Altenhilfe) tätig. Walter kommt aus Offenburg und verfügt als Quereinsteigerin mit einer Qualifikation als Fachwirtin im Gesundheitswesen über 14 Jahre Erfahrung in der Leitung von Pflegeeinrichtungen. Seit 2016 war sie als Einrichtungsleitung bei der Seniorenhaus Renchen GmbH beschäftigt. Zu dem Unternehmensverbund des Seniorenhauses in Renchen gehören die Pflegeeinrichtung „Seniorenhaus“ mit 59 Plätzen für Menschen mit vorwiegend somatischem Pflegebedarf und solitärem Kurzzeitpflegebereich, die Pflegeeinrichtung „Villa Auguste“ für 36 Menschen mit allen Schweregraden der Demenz, eine Tagespflege und der ambulante Pflegedienst. In beiden von ihr geführten stationären Einrichtungen, wie auch im Gerhard-Eibler-Haus, wird das Hausgemeinschaften-Konzept umgesetzt. Die Einrichtungsleiterin arbeitet sich aktuell in die Prozesse ein. Walter ist mit ihrer positiven und motivierenden Ausstrahlung ein Gewinn für die Einrichtung. Alle Kollegen freuen sich auf eine gemeinsame Zusammenarbeit.



Christine Walter und Peter Koch (GF) vor dem Gerhard-Eibler-Haus.

Foto: Gaggenauer Altenhilfe

Gewerbe-Gesang-Verein Gaggenau

Chorproben

Heute, Do., 11. Apr., findet die Chorprobe wieder um 19 Uhr im Sängersaal des Vereinsheims (Ecke Konrad-Adenauer-Str. / Hauptstr. im 3. OG) statt. Die nächste Singstunde ist am Do., 18. Apr., ebenfalls um 19 Uhr im Sängersaal des Vereinsheims. Zurzeit erarbeiten wir ein neues Programm für unsere Auftritte in diesem Jahr. Das wäre ein idealer Einstieg für unsere Sänger, aber auch für ehemalige Aktive, sich dem Gemischten Chor des Gewerbe-Gesang-Vereins anzuschließen. Sie werden dabei sicher feststellen, dass das Singen in einer Gemeinschaft viel Spaß und Freude macht. Kommen Sie einfach einmal vorbei und überzeugen Sie sich selbst.

Harmonikavereinigung Gaggenau

Orchesterproben

Das Manfred-Fritz-Orchester (MFO) probt 14-tägig montags 19 bis 20.30 Uhr, das 1. Orchester probt mittwochs 20 bis 22 Uhr im Vereinsheim Gaggenau, Hauptstr. 30a, 3. OG Musiksaal. Neue Spieler/Wiedereinsteiger sind willkommen. Besuchen Sie unsere Website: www.harmonika-vereinigung-gaggenau.de.

Das für den 14. April geplante Konzert im Helmut-Dahringer-Haus kann leider nicht stattfinden.

Kneipp-Verein

Sportgruppen

Sportgruppen des Kneippvereins Gaggenau: Nach Pilates-Art: Montag 17.10 bis 18.10 Uhr im Vereinsheim Gaggenau, Hauptstr. 30 a; Yin-Yoga: Mittwoch 18 Uhr im Vereinsheim Gaggenau, Hauptstr. 30 a. Infos unter www.kneippverein-gaggenau.de oder unter Tel. 01575 6234494.

Kulturring Gaggenau

Tagesfahrt am 13. April:

Fondation Beyeler Basel - Ausstellung Jeff Wall

Für die Museums-Tagesfahrt am Sa., 13. Apr., hat der Kulturring Gaggenau noch einige Plätze frei. Die Fondation Beyeler in Riehen bei Basel widmet dem kanadischen Fotokünstler Jeff Wall eine sinnreich konzipierte Schau, bei der mehrere neue Arbeiten erstmals öffentlich zu sehen sind. Bei seinen oft bizarr anmutenden Bildwelten scheint der Künstler keinen Regeln und keinem Stil zu folgen - und doch sind seine Bilder sorgfältig durchdacht. Jeff Wall (*1946), der seit den späten 1970er-Jahren maßgeblich zur Etablierung der Fotografie als eigenständiges Bildmedium beigetragen hat, gilt als Begründer der „inszenierten Fotografie“. Er generiert zumeist großformatige, aus einer Vielzahl von Einzelaufnahmen vielschichtig und subtil komponierte Fotografien, die oftmals durch Vorbilder aus der Kunstgeschichte angeregt sind. Unter den mehr als fünfzig in der Ausstellung der Fondation Beyeler versammelten Werken finden sich Großbild-diapositive in Leuchtkästen sowie schwarz-weiß Fotografien und farbige Fotodrucke. Die neueren, die gesamte Bandbreite seines Schaffens repräsentierenden Bilder treten dabei in einen Dialog mit ikonischen Arbeiten aus der Zeit von Walls künstlerischen Anfängen. Preis für Mitglieder 80 Euro, für Nichtmitglieder 90 Euro. Anmeldung per E-Mail: reisen@kulturring-gaggenau.de oder über die Homepage www.kulturring-gaggenau.de. Abfahrt ist am 13. April um 8 Uhr am Bahnhof Gaggenau.

Naturfreunde Gaggenau-Gernsbach

Veranstaltungen

Sa., 13. Apr., Arbeitstour im und um das Naturfreundehaus Urnagold. Details wurden per E-Mail an die Mitglieder verschickt. Do., 18. bis So., 21. Apr., Pfalzwanderwochenende. Das Wochenende ist bereits ausgebucht. Infos bei Karl-Heinz Schiller, Tel. 07224 1823.

Panthers Gaggenau



Auswärtssieg der Panthers Murg im Spitzenspiel der Bezirksklasse

1. Herren Bezirksklasse: SG Mugg/Kupp 2 - Panthers Murg 30:33 (13:16). Bereits zum Spielbeginn hatte die Panthers Murg einen starken Lauf und konnte innerhalb von 15 Minuten einen 3-Tore-Vorsprung zum 5:8 herausspielen. Diesen Vorsprung konnten die Panthers Murg bis zur Halbzeitpause mit der tollen Unterstützung der Fans unter den mit 250 Zuschauer gut besetzten Halle halten und mit 13:16 in die Kabine gehen. Nachdem sich in der ersten Halbzeit ein relativ ausgeglichenes Duell zwischen den Mannschaften abzeichnete, blieb das Match auch noch bis in die Schlussminuten hinein spannend. Letzten Endes setzte sich die Panthers Murg durch und gewinnt in dem intensiven aber fairen Spiel mit 30:33. Trotz vergebenen vier 7-Metern überzeugten die Panthers durch ihre ruhige aber sehr engagierte Leistung. Die vom Trainergespann vorgegebene Marschroute wurde einfach sehr gut umgesetzt und somit die Tabellenführung verteidigt. Sa., 13. Apr., 19.30 Uhr Panthers Murg - SG Baden/Sandweier Realschulsportthalle Rotenfels. Im letzten Heimspiel am Samstag gegen die SG Baden/Sandweier wollen die Panthers nachlegen und die Punkte im Murgtal behalten. Insgesamt sind noch 3 Spiele zu bestreiten. Bei zwei Punkten Vorsprung dürfen sich die Panthers daher keinen Ausrutscher erlauben.

1. Frauen Landesliga: ASV Ottenhöfen - Panthers Murg 23:22 (11:10). Mit der stark personell geschwächten Mannschaft musste die Mannschaft in Ottenhöfen eine nicht kalkulierte Niederlage einstecken. Zum Spielbeginn führten die Panthers Murg mit einem knappen Vorsprung von 2 Toren (4:6). Im weiteren Verlauf wechselte die Führungsposition jedoch und der ASV Ottenhöfen konnte mit 11:10 in die Pause gehen. In dem ausgeglichenen Duell zog

sich dieses Kopf-an-Kopf-Rennen bis in die letzten Spielminuten hinein. Es sah nach einem Unentschieden aus, doch dann konnte Ottenhöfen noch kurz vor Spielende den Siegestreffer erzielen. Sa., 13. Apr., 20 Uhr Panthers Murg - TV Friesenheim Ebersteinsporthalle Obertsrot. Am Samstag im Heimspiel kommt mit dem TV Friesenheim der Tabellendritte als Gast in die Ebersteinsporthalle nach Obertsrot. Aufgrund der personellen Situation wird dies ein schweres Spiel. Dennoch wollen die Panthers Frauen alles versuchen, das Spiel zu gewinnen.

2. Herren Bezirksklasse: HR Rastatt/Niederbühl - Panthers Murg 23:36 (17:18). In einem torreichen und ausgeglichenen Spiel besiegen die Panthers Murg 2 im Auswärtsspiel überraschend die HR Rastatt/Niederbühl. Bereits zur Halbzeit lag man mit 17:18 in Führung. SG Panthers Murg 2 ging zunächst in Führung und startete mit 4 Toren Vorsprung in das letzte Viertel des Spiels. In den letzten 15 Minuten kam die HR Rastatt/Niederbühl jedoch noch einmal zurück, konnte das Spiel aber nicht mehr drehen. Sa., 13. Apr., 18 Uhr Panthers Murg 2 - BSV Sinzheim Ebersteinsporthalle Obertsrot. Nach dem überraschenden Sieg in Niederbühl wollen die Panthers Murg 2 am Samstag in Obertsrot gegen den BSV Sinzheim nachlegen. Allerdings dürfen die Gäste nicht unterschätzt werden.

3. Herren Kreisklasse A: Sa., 13. Apr., 18 Uhr ASV Ottenhöfen 2 - Panthers Murg 3 Ebersteinsporthalle Obertsrot. Die 3. Herren bestreiten am Samstag in der Ebersteinsporthalle Obertsrot ihr Spiel gegen die ASV Ottenhöfen.

Frauen Bezirksklasse: Sa., 14. Apr., 14 Uhr Panthers Murg 2 - TuS Helmlingen 2 Ebersteinsporthalle Obertsrot. Die 2. Frauen spielen am Samstag in der Ebersteinsporthalle Obertsrot gegen den TuS Helmlingen 2.



Die 1. Herren verteidigen die Tabellenführung.

Foto: privat

Abt. Jugend

Jugendmannschaften wieder erfolgreich

A-Mädchen Südbadenliga: SG Dornstetten - JSG Panth/Murg 29:51 (12:26). Die JSG Panthers/Murg sicherte sich dank einer starken ersten Hälfte mit 26 Toren einen kaum gefährdeten Sieg in Dornstetten. Bereits zum Spielbeginn hatte die JSG Panthers/Murg einen starken Lauf und konnte innerhalb von 15 Minuten 14 Tore und einen ersten Vorsprung von 9:14 herausspielen. Den Vorteil, den sich die Gastmannschaft somit in der ersten Hälfte erspielt hatte, konnte die JSG Panthers/Murg noch einmal - mit unglaublichen 25 Toren in der zweiten Hälfte des Spiels - ausbauen. B-Mädchen Südbadenliga: SG Mugg/Kupp - JSG Panth/Murg 24:32 (13:15). Der Spielbeginn zeigte ein relativ ausgeglichenes Duell, sodass die SG Mugg/Kupp nach 12 Minuten mit 2 Toren (6:4) führte. Danach übernahmen die Panthers Murg die Halbzeitführung zum 13:15. Im weiteren Verlauf sorgte die JSG Panthers/Murg für klare Verhältnisse und gewann das Match mit 24:32.

Weitere Ergebnisse: mJB: HC RA-UM - JSG Panth/Murg 29:27; mJE: HSG Hardt - JSG Panth/Murg 2:2; wJF3: SG Bad/Sandw 2 - JSG Panth/Murg 3 8:11; mJF2: SG Dornstetten - JSG Panth/Murg 2 4:9; mJF2/wJF3: JSG Panth/Murg 3 - JSG Panth/Murg 2 7:15; wJF3: SG Dornstetten - JSG Panth/Murg 3 1:14; mJF2: JSG Panth/Murg 2 - SG Bad/Sandw 2 17:9.

Schwarzwaldverein



Wanderung durch das Igelbachtal

Am Mi., 17. Apr., Treffen um 9.35 Uhr am Bahnhof Gaggenau. Fahrt mit der S-Bahn nach Gernsbach-Mitte. Zunächst wandern wir durch den Kurpark, ein Ort der Ruhe und Erholung, weiter dem naturbelassenen Igelbach folgend nach Loffenau. Nach verdienter Rast im Kurpark treten wir den Rückweg über den Kugelberg nach Gernsbach, zum Startpunkt unserer Wanderung, an. Vom höchsten Punkt unserer Wanderung genießen wir die schöne Aussicht ins Murgtal und den Schwarzwaldhöhen. Eine Einkehr in Gernsbach ist vorgesehen. Die Wanderung erfolgt auf befestigten Wegen sowie naturbelassenem Pfad, 170 Höhenmeter im Auf- und Abstieg, Gehzeit ca. 2,5 Stunden, Führung: A. Lang. Anmeldung bis Mo., 15. Apr., unter Tel. 07225 71554, Gäste sind willkommen.

SG Stern Gaggenau

Fitness-Festival im Unimog Museum

Gemeinsam mit dem Unimog Museum veranstaltet die SG Stern Gaggenau am Sa., 4. Mai, ein Fitness-Festival auf dem Gelände des Unimog Museums. In zwei Seminarräumen werden insgesamt elf Fitness- und Gesundheitskurse angeboten. Auf der Empore im Inneren bietet unser Kooperationspartner Fitbox sogenannte EMS-Trainingseinheiten (Fitnessübungen mit Unterstützung von elektrischer Muskelstimulation) an und auf der Außenfläche kann das eigene Fitnesslevel beim europäischen Fitnessabzeichen ermittelt werden. Zudem bietet das Museum einen Fitness-Parcours „challenge den Unimog“ an. Hier könnt ihr euch im Tauziehen gegen den Unimog, im Rad wuchten sowie in eurer Balance beweisen. Von 10 bis 16 Uhr begrüßen wir alle Sportler und Interessierte auf dem Gelände des Unimog Museums. Eine Voranmeldung für einige Programmpunkte ist notwendig. Alle Informationen sowie die Anmeldung findet man auf der Homepage der SG Stern Gaggenau: www.sgstern.de am Standort Gaggenau unter dem Reiter „Fitness Festival 2024“. Bei Fragen kann man sich an gaggenau@sgstern.de wenden oder anrufen, Tel. 0711 28693606.



„Challenge den Unimog“.

Foto: SG Stern Gaggenau

Fitness-Festival: Schnuppertag

Am Sa., 4. Mai, veranstaltet die SG Stern Gaggenau gemeinsam mit dem Unimog Museum Gaggenau ein Fitness-Festival auf dem Gelände des Unimog Museums. Dabei werden die Seminarräume vor Ort „zweckentfremdet“ und zu Kursräumen verwandelt. In zwei Seminarräumen finden elf Fitness- und Gesundheitskurse statt. Von Yoga für Einsteiger, ein Rock Drum Workout, Hula-Hoop Fitness, Dance & Flo oder auch Bodyshape & Tabata ist einiges geboten. Eine Teilnahme ist für jeden Sportinteressierten im Alter

von 16 bis 80 Jahren möglich. Ob Einsteiger oder fortgeschrittener Sportler, alle Kurse sind mit jedem Leistungslevel absolvierbar. Der Preis pro Kurs beläuft sich auf 10 Euro für Nichtmitglieder und 7,50 Euro für Mitglieder der SG Stern Gaggenau. Alle Informationen zum Event sind auf der Homepage www.sgstern.de am Standort Gaggenau zu finden. Bei Fragen kann täglich von 8 bis 16.30 Uhr die Geschäftsstelle unter gaggenau@sgstern.de oder über Tel. 0711 28693606 kontaktiert werden.

TB Gaggenau

TB Gaggenau, Abt. Wandern



Große Runde zum Schurm- und Blindsee

Am So., 14. Apr., geht es von Schönmünzach in einer rd. 17 Kilometern langen Runde auf zum Teil konditionell fordernden Anstiegen, aber auch auf gut ausgebauten Forstwegen zu den beiden Karseen. Wegen der nicht immer einfachen Wegführung ist Trittsicherheit zwingend, hohe Wanderschuhe notwendig und Wanderstöcke empfehlenswert. Bitte Rucksackverpflegung mitbringen. Los geht es um 9 Uhr in Fahrgemeinschaften ab Annemasseplatz. Eine Voranmeldung ist bei Ralf Weinreich, Tel. 07224 651685 oder per E-Mail mit Angabe einer Telefonnummer unter wandern@tbgaggenau.de erforderlich. Gäste sind wie immer willkommen.

Unimog-Museum

„Alles unter blauem Licht“ - Sonderausstellung ab 28. April

Die kommende Sonderausstellung „Alles unter blauem Licht“ im Unimog-Museum in Gaggenau würdigt den Einsatz von Mensch und Fahrzeugen. Die Ausstellung wird am So., 28. Apr., eröffnet und von einem bunten Veranstaltungsprogramm untermalt. „Alles unter blauem Licht“ zeigt Fahrzeuge wichtiger Rettungsdienste und Hilfsorganisationen, die mit ihrem Einsatz Leben retten und die Sicherheit der Menschen gewährleisten. Am 31. Aug./1. Sept. unter dem Motto „Brandbekämpfung und Hilfeinsätze“ und am 19./20. Okt. finden unter dem Motto „Retten, Helfen, Schützen“ umfangreiche Vorführungen und ein großes Rahmenprogramm statt. Es wird auch wieder ein besonderes Sondermodell mit der Firma WIKING in 1:87 geben, das an diesem Wochenende erstmals verkauft wird. Haupt- und ehrenamtliche Mitglieder im Blaulichtsektor, deren Jugendorganisationen als auch die erwachsenen Mitglieder erhalten gegen Vorlage des Dienstausweises oder bei Erscheinen in Uniform einen ermäßigten Eintrittspreis. Infos www.unimog-museum.com.



Seenotretterboot mit Gespann.

Foto: Die Seenotretter/DGzRS

Verein der Hundefreunde Gaggenau

Übungsstunden

Übungsstunden sonntags ab 8.30 Uhr und mittwochs ab 18 Uhr. Welpenschule sonntags 9 Uhr und Obedience donnerstags 19 Uhr. Hundeplatz links hinter dem Waldfriedhof. Informationen beim 1. Vorstand, Ute Sink, Tel. 07225 70380, oder www.vdh-gaggenau.de.

VFB Gaggenau 2001

VFB Gaggenau, Abt. Fußball



Ungefährdeter Heimsieg

VFB - FV Ottersdorf 3:0 (3:0). Zwanzig starke Minuten vor dem Seitenwechsel genügten dem VFB für einen klaren und ungefähr-

deten Heimsieg. Zwischen der 25. und 45. Minute beeindruckten die Gastgeber das Publikum mit gelungenen Kombinationen und großer Effizienz im Abschluss. Drei Treffer durch David Draganovic in der 26., Dejan Stefanovic in der 33. und Eray Gür in der 34. Minute spiegelte die klare Überlegenheit des VFB-Teams auch im Ergebnis wider. Nach der Pause fehlte den Gastgebern die Konzentration und die Entschlossenheit, um weitere Treffer zu erzielen. Da auf der anderen Seite die Gäste bei allem Engagement nicht die spielerischen Mittel hatten, um die wiederum sattelfeste VFB-Abwehr ernsthaft in Verlegenheit zu bringen, plätscherte das Derby in der zweiten Halbzeit ohne größere Höhepunkte vor sich hin. Am Ende stand ein klarer und nie gefährdeter VFB-Erfolg. Da alle anderen Teams im vorderen Tabellenbereich an diesem Spieltag Punkte liegen ließen, konnte das Team von Trainer Hinh Ung den zweiten Tabellenplatz festigen und den Abstand zum Tabellenführer aus Würmersheim verkürzen. Um weiterhin in der Erfolgsspur zu bleiben, sollte der VFB nun auch beim sicher schweren und unangenehmen Auswärtsspiel in Muggensturm punkten. Das traditionsreiche Derby findet am So., 14. Apr., um 15 Uhr in Muggensturm statt und der VFB hofft auf entsprechende Unterstützung durch die eigenen Fans. Die VFB-Reserve musste eine sicher nicht eingeplante 2:3 Niederlage gegen den FV Ottersdorf II einstecken und ist am nächsten Spieltag spielfrei.

VFB Gaggenau Fußballjugend

Training- und Spielbetrieb

Nach den Osterferien beginnen die Nachwuchsmannschaften des VFB wieder mit dem Training- und Spielbetrieb. Seit Anfang der Woche sind die Jugendmannschaften wieder im Training und starten in die 2. Hälfte der Rückrunde oder beginnen wie die E-, F- und G-Jugend die Rückrunde. Für die C2 des VFB geht es am Sa., 13. Apr., um 11 Uhr mit dem Auswärtsspiel in Kuppenheim weiter, nach zuletzt zwei Niederlagen gilt es mal wieder zu punkten. Für die C1 steht das nächste Spiel am Fr., 19. Apr., um 18 Uhr in Ötigheim auf dem Programm. Die B-Jugend bestreitet am Samstag um 11 Uhr in Gaggenau ein Testspiel gegen SV Mörsch, ehe es am Sa., 20. Apr., gegen den JFV Achern wieder um Punkte geht. Ebenfalls am Samstag bestreitet die E1 und E2 ein Testspiel in Bischweier, Anstoß ist jeweils um 13.30 Uhr. Am Di., 16. Apr., empfängt die E-Jugend dann zu einem weiteren Test das Talent-Team des KSC im Traischbachstadion, Anstoß ist um 16 Uhr. Für die D-Jugend geht es am Samstag schon wieder um Punkte. Im Auswärtsspiel in Steinmauern möchte die Mannschaft das 8. Spiel in Folge siegreich sein, um näher an den 2. Tabellenplatz zu kommen, Spielbeginn ist um 15.45 Uhr. Ebenfalls startet die F- und G-Jugend in die Frühjahresrunde. Die F-Jugend von Trainer S. Gössel ist in Ottenau ab 10 Uhr im Einsatz und die G-Jugend von Trainer M. Calti ist ebenfalls in Ottenau ab 13 Uhr im Einsatz.

OTTENAU



TERMINE OTTENAU

Jahrgang 1934/35

Wir treffen uns am Mi., 17. Apr., um 17 Uhr im Gasthaus zum Flösser, Weinauer Str. / Essel, Hörden.

Jahrgang 1938

Unser nächstes Treffen findet am Do., 18. Apr., 17 Uhr, im Gasthaus „Waldseebad“ in Gaggenau statt.

Jahrgang 1941

Unser nächstes Treffen findet am Mi., 17. Apr., um 17 Uhr im Gasthaus „Rebstock“ in Ottenau statt.

VEREINE OTTENAU

Kleintierzuchtverein Ottenau/Gernsbach

Jahreshauptversammlung 2024

Der KTZV C150 Ottenau/Gernsbach lädt alle Mitglieder, Gönner und Freunde zur diesjährigen Jahreshauptversammlung am Sa., 20. Apr., um 18.30 Uhr im Gasthof „Zur Krone“ in Selbach ein. Es ist folgende Tagesordnung vorgesehen: 1. Begrüßung; 2. Totenehrung; 3. Verlesen des Protokolls der letzten Jahreshauptversammlung; 4. Bericht des 1. Vorsitzenden; 5. Bericht des Schriftführers; 6. Bericht der Ressortleiter; 7. Entlastung der gesamten Vorstandschaft; 8. Wahlen: Pressewart, Zuchtwarte Geflügel und Tauben, 1 Kassenprüfer; 9. Anträge; 10. Vorschau auf das Jahr 2024; 11. Verschiedenes; 12. Schlusswort. Anträge können bis zum 15. April schriftlich beim 1. Vorsitzenden Michael Barbeito eingereicht werden. Wir freuen uns über Ihre Teilnahme.

Musikverein Harmonie Ottenau

Probewochenende für „Bella Italia“-Konzert

Vergangenes Wochenende trafen sich die Musiker zur intensiven Probe für das „Bella Italia“-Konzert. In Satzproben wurde fleißig geübt, die letzten vakanten Stellen ausgemerzt und den Stücken

in der Gesamtprobe den letzten Schliff gegeben. Dabei kam auch die Geselligkeit nicht zu kurz. Der Probesamstag begann mit einer kleinen Wanderung. Nach den Satzproben folgte eine Kaffeepause. Nach der Gesamtprobe traf man sich im Kulturraum zum „Kameradschaftsabend“. Die Organisatoren Simon Ludwig und Florian Zehner haben alle Register aufgeföhrt, sich mit einem Programmpunkt zu beteiligen. Das ließen sich die Musiker nicht nehmen. Heraus kam ein fröhlicher Abend mit verschiedenen Spielen und Wettbewerben. Mit der letzten Gesamtprobe am Sonntagmorgen schloss das intensive Probewochenende. Das Orchester unter der Leitung von Dirigent Holger Bronner ist bereit für das Konzert. Besuchen Sie uns am Sa., 4. Mai, in der Merkurhalle Ottenau und genießen Sie einen kulinarischen Abend mit dem Musikverein Harmonie Ottenau. Einlass ist um 17 Uhr, Beginn um 18 Uhr. Eintrittskarten für 12 Euro sind in der Bäckerei Pfister, Hirth Raumausstattung, bei allen aktiven Musikern und unter tickets@musikvereinottenau.de erhältlich.



Beim Probewochenende.

Foto: MVO

Schachclub Ottenau



Trainingsabende

Zu den Trainingsabenden sind Einwohner aller Altersklassen und Spielstärkeklassen in den Bürgersaal des Alten Rathauses Ottenau, Friedrichstr. 72, eingeladen. Erwachsene und Senioren treffen sich montags ab 19.30 Uhr. Für Kinder und Jugendliche gibt es freitags zwischen 17.45 und 21 Uhr drei Angebote, die nach Alter und Spielstärke gestaffelt sind. Wer dazustoßen möchte, sollte sich beim Vorsitzenden Raphael Merz anmelden, Tel. 0160 8672501, E-Mail: raphael.merz@web.de.

Drei Ottenauer beim Grenke Open

Beim größten offenen Schachturnier Deutschlands nahmen mehr als 2.500 Spieler teil - das Turnier füllte über Ostern die Schwarzwaldhalle und die Gartenhalle in Karlsruhe komplett aus. Darunter befanden sich der Weltmeister Ding Liren, der Weltranglistenerste Magnus Carlsen, die erweiterte Weltspitze und im B-Turnier auch drei Ottenauer. Pascal Streeb holte vier Punkte aus neun Partien, war aber trotz seiner guten Leistung nicht ganz zufrieden. Kevin Steiner musste zweimal pausieren und erreichte trotzdem 3,5 Punkte. Nicht gut lief es bei Raphael Merz mit 3,5 Punkten, die er allesamt gegen niedrig gesetzte Gegner gewann.

Schwimmbadverein Kuppelsteinbad Ottenau

Arbeitseinsätze

Wie bereits angekündigt ist, nachdem die Vorstandschaft die Badesaison 2024 schon zeitintensiv vorbereitet hat, nun auch der Einsatz der Mitglieder gefragt. Bei Arbeitseinsätzen am Sa., 20. Apr., und 4. Mai jeweils ab 9 Uhr wollen wir das Bad für die Saison fit machen. Wie immer freut sich die Vorstandschaft über die zahlreiche Unterstützung aus dem großen Kreis der Mitglieder und Freunde des Bades. Mitbringen müsst Ihr festes Schuhwerk, Handschuhe und wer hat Gartengeräte wie eine Hacke o. ä. Wer die Möglichkeit hat, kann sich gerne vorab anmelden unter: mitglieder@kuppelsteinbad.de, damit wir mit der ungefähren Helferzahl und für das anschließende gesellige Beisammensein planen können.

Sportvereinigung Ottenau

SV Ottenau, Abt. Fußball



Merkel trifft vierfach

SpVgg Ottenau – SV Oberwolfach 5:1 (4:1). Eine erneut starke Mannschaftsleistung bescherte unserem Team den fünften Sieg in Folge. Bereits nach 50 Sek. traf Merkel nach einer Flanke von Herm. Ähnlich ungedeckt köpfte L. Schmid nach einer Ecke das schnelle 1:1 (6.). Einen abgewehrten Fernschuss legte wiederum Herm überlegt für Merkel ab, der aus kurzer Entfernung traf (16.). Als ein weiterer Einwurf von K. Güler genau auf Merkel verlängert wurde, stellte dieser auf 3:1 (34.). Besonders sehenswert war das 4:1 in der 43. Min, als Merkel eine Flanke von M. Stamer von rechts aus der Luft direkt nahm und ins lange Eck traf. Bei sommerlichen Temperaturen war von den Gästen nicht mehr viel Gegenwehr zu erwarten und einzig ein direkter Freistoß sorgte für Gefahr, doch SpVgg Keeper D. Glaser parierte stark. Etwa zehn Min später hielt Güler einen Steilpass noch im Spiel und bediente so D. Schneider, der zum 5:1 traf (64.). Ansonsten passierte nicht mehr



Beim Spiel.

Foto: Y. Jas

viel, in der Schlussphase ergaben sich jedoch nochmals Chancen für Merkel sowie den eingewechselten M. Götz. Am Sa., 13. Apr., empfängt unsere Mannschaft um 17.30 Uhr den Tabellenführer 1. SV Mörsch zum Spitzenspiel im Murgstadion. SG Forbach-Weisenbach – SpVgg Ottenau II 1:2 (1:0). Im Spiel unserer Zweiten beim Letzten wurden viele Kreisliga-Klischees bedient. Zunächst spielte unser Team ordentlich und hatte eine Handvoll guter Chancen, u. a. einen Pfostentreffer, zur Führung. Mit zunehmender Spieldauer verlor man allerdings den Faden und konzentrierte sich

auf Nebensächlichkeiten, sodass die SG mit ihrem ersten und einzigen Torschuss in Führung ging (39.). Beinahe im Gegenzug verhinderte die Latte den Ausgleich. Da man den Schiedsrichter mittlerweile gegen sich aufgebracht hatte, mussten in der 55. und 57. Min. zwei Spieler der SpVgg wegen Meckerns mit gelb-rot vom Platz; in der 68. Min. sogar ein weiterer Gästespieler mit glatt rot. Kurioserweise änderte dies nichts am Spielverlauf und unsere Mannschaft war trotz dreifacher Unterzahl spielbestimmend. In der 75. Min. traf S. Schmidt mit einem Schuss ins kurze Eck zum verdienten Ausgleich, ehe aus einem Missverständnis sogar ein Eigentor zur 1:2 Führung resultierte (81.). Mit vorbildlichem Einsatz sicherten die verbliebenen Spieler den kuriosen, aber verdienten Sieg gegen eine indisponierte SG. Am Sa., 13. Apr., empfängt unsere Zweite den FC Frankonia Rastatt, Anpfiff ist um 15 Uhr.

SV Ottenau, Abt. Tischtennis



Spielberichte

1. Mannschaft: TTSV Kenzingen – SpVgg. Ottenau 3:9. Durch einen klaren 9:3-Auswärtserfolg beim TTSV Kenzingen sicherte sich Ottenau zwei Spieltage vor Saisonende die Meisterschaft in der Verbandsliga Südwest der Herren. Mit 30:2 Punkten und einem Plus von 86 Spielen im Spielverhältnis wurde der Titelgewinn am Samstag perfekt gemacht. Auch ohne beide Stammkräfte Lukas Mai und Simon Weiler, konnten die Murgtöler nach einem etwas durchwachsenen Start beide Punkte sicher einfahren. Surya Teja Telidevara/Sebastian Büchel und André Schweikert/Dominik Mungenast gewannen ihre Doppel recht deutlich. Kresimir Vranjic/Marlo Stoll gaben nach einer 2:1-Satzführung das Spiel noch aus der Hand. Büchel kassierte gegen Kenzingens Nummer eins Gunter Schmid den 2:2-Ausgleich, Telidevara bezwang Konrad Greinwald deutlich in drei Sätzen zur 3:2-Führung. Im engsten Match des Tages hatte Schweikert gegen Hans Breier kein Glück und unterlag nach einem 1:1-Zwischenstand die letzten beide Sätze jeweils mit 10:12 in der Verlängerung. In der Folge zog Ottenau unaufhaltsam davon. Vranjic, Stoll und Mungenast punkteten ohne Satzverlust zur 6:3-Führung. Im zweiten Spielabschnitt setzten Telidevara, Büchel und Vranjic mit drei weiteren 3:0-Erfolgen den Gegner endgültig ins Matt. Am Sa., 13. Apr., 17 Uhr, geht es gegen den TTC Singen in der heimischen Jakob-Scheuring-Halle, in das vorletzte Rundenspiel.

2. Mannschaft (Landesliga Gr.5): TTC Rauental – SpVgg. Ottenau II 9:7. Im Bezirksderby unterlag die zweite Mannschaft der SpVgg Ottenau beim nun Vizemeister TTC Rauental mit 9:7. Neben dem einzigen Doppelerfolg von Jannik Herrmann/Marius Schweyda, war es vor allem Leonard Herz, der mit zwei Einzelsiegen im vorderen Paarkreuz auf sich aufmerksam machte. Graf, Pongracz, Kirchner und Schweyda gelangen je ein Tagessieg. Die äußerst umkämpfte Partie endete im Schlussspiel zugunsten Rauentals. Mit zwei Siegen in den letzten beiden Rundenspielen winkt Tabellenplatz drei.

3. Mannschaft (Landesklasse Gr.9): SpVgg. Ottenau III – TTC Renchen 9:6. Einen kleinen Hoffnungsschimmer auf den Klassenverbleib hat die dritte Mannschaft der SpVgg Ottenau nach dem 9:6-Heimsieg gegen den TTC Renchen. Nach nur einem Doppelsieg von Michael Ruf/Lorenz Bracht waren Ruf, Bracht und Marius Schweyda mit je zwei Einzelerfolgen maßgeblich am Heimsieg beteiligt. Je einen Tagessieg steuerten Andreas Gorjup und Marlo Stoll zum doppelten Punktgewinn bei.

SV Ottenau Tischtennisjugend

Spielbericht

Jungen 15 Bezirksklasse: SpVgg Ottenau - TTC Rauental 5:5. Im Freitagabendspiel der Bezirksklasse Jungen U 15 konnte man ein starkes Unentschieden gegen den TTC Rauental erkämpfen. Nach dem Eingangsdoppel, das erst im Entscheidungssatz zugunsten von der Sportvereinigung Ottenau entschieden

wurde, gingen Linus Heck und Simeon Roesler Navarro an die Platte. Auch Sie konnten ihre beiden Einzel gewinnen, sodass der neue Zwischenstand 3:0 für Ottenau lautete. Nach dem starken Beginn der Heimmannschaft steigerte sich nun aber auch die Gastmannschaft, was in Form von vier gewonnenen Einzeln in Folge zu Buche schlug. Bei einem leichten Rückstand von 3:4 aus Sicht der Ottenauer lag es nun an Felix Striebich und Simeon Roesler Navarro das Ruder wieder herumzureißen. Dies gelang Ihnen auch, sodass man in diesem Zug einen Punkt sicher hatte. Im abschließenden Einzel lag es nun an L. Heck den Sieg einzufahren. Dies gelang jedoch leider nicht, sodass am Ende ein leistungsgerechtes Unentschieden an der Anzeigetafel prangte. Statistik: Doppel: Roesler Navarro / Striebich 1:0. Einzel: S. Roesler Navarro 2:1, F. Striebich 1:1, L. Heck 1:1, N. Vranjic 0:2.

Vorschau: Am Fr., 12. Apr., um 18 Uhr spielen in der Bezirksklasse Jungen 19 die Sportvereinigung Ottenau gegen den TTC Iffezheim. Beide Teams sind bisher noch ohne Niederlage, weshalb in diesem Spiel ohne Zweifel um die Meisterschaft gekämpft wird. Es darf daher ein spannendes Spiel erwartet. Ebenfalls am selben Tag gastiert die Sportvereinigung in der Bezirksklasse Jungen 15 beim TTC Muggensturm.

EINRICHTUNGEN OTTENAU

Freiwillige Feuerwehr Ottenau

Bilder und Dokumente gesucht für Ottenauer Feuerwehrjubiläum

Die Ottenauer Feuerwehr feiert in diesem Jahr ihr 125-jähriges Bestehen. Für das Jubiläumfest am 15. und 16. Juni werden Bilder und schriftliche Belege aus früheren Jahren gesucht. Wer Fotos

oder Dokumente von Fahrzeugen oder Einsätzen zur Verfügung stellen möchte, kann sich melden unter Tel. 07225 77926.

Kath. Kindergarten St. Antonius

Kräuterkunde und Jubiläum im Wald

Am 28. März haben die Erzieher aus dem Kindergarten St. Antonius Ottenau den gesamten Vormittag im Ottenauer Wald verbracht. Dort hatten wir das Vergnügen, mit Schwarzwaldguide Monika Amann unserem Wald näherzukommen. Gemeinsam haben wir Wildkräuter, die bei uns im Wald wachsen, gesammelt und viel darüber erfahren. Unser Kräuterkunde-Ausflug war für unsere Arbeit mit Kindern sehr aufschlussreich. Bei unserem Zwischenstopp an der Mümmelmann-Hütte konnten wir viele verschiedene Dinge, die mit Wildkräutern hergestellt wurden, verkosten. Zudem haben wir gemeinsam das 40-jährige Dienst-Jubiläum von Christine Schillinger gefeiert. Mit einem großen Dankeschön, für 40 Jahre Dienstzeit, übergab die Leitung Frau Müller einen Blumenstrauß und eine Dankesprämie.



Beim Kräuterkunde-Ausflug.

Foto: CMM

BAD ROTENFELS



VEREINE BAD ROTENFELS

Förderverein Eichelbergschule

Doppelte Freude vor Ostern

Vor Ostern strahlten die Augen der Grundschüler der Eichelbergschule gleich zweimal, denn der Förderverein konnte den Kindern zwei schöne Aktionen ermöglichen. Zunächst wurde die Kinderoper „Aida und der magische Zaubertrank“ in die Festhalle eingeladen, wo alle das Stück voller Begeisterung gemeinsam erleben konnten. Und dann brachte der Osterhase 220 Schoko-Hasen, welche von den Kindern gemeinsam mit den Klassenleitungen im Kurpark oder im Schulhof gesucht, gefunden und natürlich vernascht wurden. Beide Aktionen konnte der Förderverein durch die jährlichen Mitgliedsbeiträge sowie die Einnahmen bei Veranstaltungen, wie zuletzt dem Schulhaus-



220 Schoko-Osterhasen waren versteckt.

Foto: Förderverein

Flohmarkt, realisieren. Die Schulgemeinschaft freut sich bereits jetzt auf die nächste große Gemeinschafts-Aktion, zu der auch der Förderverein gerne seinen Beitrag leistet: Der Circus ZappZarap gestaltet eine ganze Zirkus-Projekt-Woche, die in zwei großen Vorführungen ihren Höhepunkt finden wird. Neue Mitglieder sind beim Förderverein der Eichelbergschule Gaggenau jederzeit willkommen. Informationen gibt es per Mail an: foerderverein@eichelbergschule-gaggenau.de.

Förderverein FV Bad Rotenfels

Altpapiersammlung für die Jugendarbeit

Aufgrund vieler Rückmeldungen zum Thema Wegfall der Altpapiercontainer auf dem Sportgelände des FV Bad Rotenfels möchten wir wieder Altpapiersammlungen für die Jugend des FV Bad Rotenfels anbieten. Um illegale Anlieferungen und Fehlwürfe zu vermeiden, bieten wir am Sa., 11. Mai, 9 bis 14 Uhr, die Möglichkeit an, ihr Altpapier auf dem Sportgelände zu sammeln. Wir werden an diesem Samstag ihr Altpapier entgegennehmen und fach- und umweltgerecht entsorgen. Der Erlös geht an die Jugendarbeit des FV Bad Rotenfels.

FV Bad Rotenfels



Fünfter Sieg in Serie

FV Bad Rotenfels - FV Würmersheim 2 1:0 (0:0). Ohne die weiterhin verletzten Zimmer und Stößer sowie die abwesenden Bitterwolf, Kasch, Kocher und Rottke gelingt dem FVR ein mühsamer aber verdienter 1:0 Erfolg über die Reserve des FV Würmersheim. Von Beginn an entwickelte sich ein recht einseitiges Spiel im Mönchhofstadion, in welchem sich die Gäste tief in die eigene Hälfte zurückzogen und sich voll und ganz aufs Umschaltspiel konzentrierten. Die auf fünf

Positionen veränderte Elf von Trainer Taner Sengül (Rossiello, Heinze, Teoderescu, Abdi und Wurz starteten für die abwesenden Boh, Rottke, Bitterwolf, Kocher und Kasch) versuchte von Beginn an Druck auf das Tor der Germanen auszuüben, biss sich allerdings immer wieder an deren dicht gestaffelten Defensive die Zähne aus. Nach gut 25 Minuten kamen auch die in weiß gekleideten Gäste besser in die Partie und setzten immer wieder Nadelstiche in der Offensive. Chancen waren jedoch auf beiden Seiten Mangelware und so ging es mit 0:0 in die Kabine. Zu Beginn der zweiten Hälfte starteten die Gastgeber couragierter und kamen immer wieder gefährlich in die Nähe des Tors von Gästeeper Bukovic. Belohnt wurden die Bemühungen schließlich durch Joker Manuel Fritz, der eine schöne Kombination mit einer starken Einzelaktion zur verdienten Führung abschloss. Im weiteren Verlauf der zweiten Hälfte versäumte der FVR es, trotz einiger hochkarätiger Chancen, das zweite Tor nachzulegen und so hielt man die nie aufgebenden Gäste weiter im Spiel. Diese kamen schließlich mit dem Mute der Verzweigung in der Nachspielzeit zu einer großen Gelegenheit, konnten diese zum Glück für den FVR aber nicht in ein Tor ummünzen. Einige Minuten zuvor rettete Rossiello im Tor der Rotenfelder bereits mit einer Glanztat die weiße Weste. Entsprechend groß war die Erleichterung im Lager des FVR schließlich, als der souverän leitende Schiedsrichter Valeri Schuller nach vier Minuten Nachspielzeit die Partie mit dem Schlusspfiff beendete. So bleibt der FVR weiter in der Erfolgsspur und möchte die Siegesserie nächste Woche in Baden-Oos ausbauen.

Team 2 war spielfrei und unterlag in einem internen Testspiel gegen die FVR A-Jugend mit 0:1. Nächste Woche sind beide Teams wieder sonntags im Einsatz. Anpfiff für Team 2 in Oos ist um 13 Uhr, Team 1 spielt im Anschluss um 15 Uhr. Beide Teams freuen sich auf die Unterstützung der Zuschauer.



Die Mannschaft des FVR schwört sich ein. Foto: Daniel Zimmer

Gaißstadt-Geißen Bad Rotenfels

Geißenhock am 1. Mai

Die Gaißstadt-Geißen veranstalten am Mi., 1. Mai, von 10 bis 20 Uhr ihren traditionellen Geißenhock an der Festhalle in Bad Rotenfels. Die Bevölkerung ist eingeladen. Für das leibliche Wohl ist wie immer bestens gesorgt. Die Veranstaltung findet bei schlechter Witterung im Foyer statt. Weitere Informationen unter www.gaisstadt-geiss.de.

Gebetshaus Bad Rotenfels

Gebetshauskalender

Interessierte sind jederzeit willkommen reinzuspüren: Mo., 29. Apr., 19.30 Uhr, „Wächtergebet“ für unsere Stadt, Politik und Gesellschaft. Dienstags, 6.30 Uhr: „Early Bird“ - Morgengebet - Mit Gott den Tag beginnen. Dienstags, 8.30 Uhr: „Jesaja 62 - Israelgebet“. Di., 30. Apr., 9 Uhr, Familiengebet. Dienstags, 19 Uhr: Kerngebets-



Foto: A. Rheinschmidt

gruppe. Samstags, 11 Uhr: Bibelentdeckergruppe - Frauen und Männer mit Migrationshintergrund, gerne auch mit Kindern.

Ankündigungen

Fr., 12. Apr., 18.30 Uhr, „Forum Gebetshaus“ für Mitglieder, Spender, Unterstützer, Freunde und Interessierte mit Ideen, die sich gerne einbringen möchten. Thema: Unser Gebetshaus - nächste Schritte (Gemeinschaft leben - Das Haus lebt - Das Haus erweitern). Di., 23. Apr., 19 Uhr, Mitgliederversammlung Gebetshaus Bad Rotenfels. Fr., 26. Apr., 17 Uhr: „Suppe satt“: Warmes Essen und nette Gemeinschaft. Fr., 26. Apr. Eveningprayer - Lobpreis- und Anbetungsabend mit Klavier und Impuls. Sa., 27. Apr., 10 Uhr: Frauenfrühstück. Anmeldung bis Fr., 26. Apr., an gebetshaus-bad-rotenfels@web.de oder telefonisch bei Beate Rieger, 07225 770576. Weitere Informationen zu den Gebetszeiten und Veranstaltungen im Gebetshaus Bad Rotenfels, Mühlstr. 20, gibt es auf www.gebetshaus-bad-rotenfels.de.

Chorproben

Chorprobe Gospelchor „Millenium Voices“: mittwochs, 19.30 Uhr, ab 19 Uhr Stimmbildung. Schnuppersänger für Männerstimmen willkommen. Proben 2024 für Jubiläumskonzert „Holy Moments“ am Sa., 14. Dez., Jahnhalle. Moderner gemischter Chor „Salt o vocale“: donnerstags, 20 Uhr, ab 19.30 Uhr Stimmbildung. Schnuppersänger für Männerstimmen und hohen Sopran willkommen. Proben 2024 für Konzert „Power of Love“ am Sa., 26. Okt., und So., 27. Okt., Jahnhalle. Mehr Infos auf www.salt-o-vocale.de.

Gesangverein Frohsinn Bad Rotenfels

Generalversammlung

Der 1. Vorsitzende Franz Wagner blickte in seinem Bericht bei der Generalversammlung am 26. März zurück auf das vergangene Jahr. Ende 2023 gehörten dem Gesangverein 175 Mitglieder an. Wagner berichtete, dass mit dem Probenbetrieb nach der Sommerpause wieder begonnen wurde. So konnten die 18 Sänger rechtzeitig für den Auftritt im Rentnerclub St. Laurentius, Gemeindehaus und die Aufführung der deutschen Bauernmesse in der St. Laurentius Bad Rotenfels und St. Wendelinus Weisenbach proben. Kassier Hubert Merkel informierte, dass die stetig sinkenden Mitgliederzahlen zu einem Rückgang bei den Einnahmen durch Mitgliedsbeiträge führten und dies bei gleichbleibenden Kosten. Das dadurch resultierende Minus werde durch Rücklagen ausgeglichen. Kassenprüfer Robert Ieronimo bescheinigte Hubert Merkel eine einwandfreie Kassenführung und dankte Kassier und der Vorstandschaft für deren hervorragende Arbeit, sodass die Entlastung des Kassiers und der Gesamtverwaltung durch die Mitgliederversammlung eine reine Formsache war. Bei den Wahlen wurde der 1. Vorsitzende Franz Wagner, Sängervorstand Karlheinz Krieg, Kassier Hubert Merkel, in ihren Ämtern auf zwei Jahre bestätigt. Wieder gewählt wurden auf zwei Jahren die Beiräte: Siegbert Baumstark, Alexander Stößer und Luigi Ieronimo. Robert Ieronimo wurde ebenfalls auf zwei Jahre zum 1. Kassenprüfer bestellt. Alle Amtsträger wurden von der Mitgliederversammlung einstimmig gewählt und nahmen durch Zusage die Wahl an. Während der Versammlung wurden geehrt: für 75 Jahre aktive Sängertätigkeit Karl Merklinger und für 70 Jahre aktive Sängertätigkeit Siegbert Baumstark und Oswald Stahlberger. Für 50 Jahre Vereinszugehörigkeit Rudi Glaser, Herbert Gräßle und Hermann Mitzel. Für 40 Jahre aktive Sängertätigkeit Jürgen Braxmeier und für 40 Jahre Vereinszugehörigkeit Anton Schmitt. Franz Wagner gab einen Ausblick über das kommende Jahr 2024. Im 1. Halbjahr soll eine offene Singstunde stattfinden.

Menschen für St. Laurentius

Mitgliederversammlung mit Neuwahlen

Der Verein „Menschen für Laurentius“ hat sich neu aufgestellt und bei der jüngsten Mitgliederversammlung mit Heinz Goll, zehn

Jahre Vorsitzender, Brigitte Heck, zweite Vorsitzende, und Roland Purkl, Vorstandsteam, drei verdiente Mitstreiter verabschiedet. Mit der Wahl von Thomas Riedinger zum Vorsitzenden läutete man einen Generationenwechsel ein. Ebenso einstimmig wählte die Versammlung Joachim Gottstein zu dessen Stellvertreter. Heinz Goll engagiertes Wirken, ebenso wie sein umfassendes Netzwerk, haben eine fruchtbare Entwicklung des Vereins befördert, so der Pfarrgemeinderats-Vorsitzende Georg Bierbaums. Der Verein werde aufgrund der Zusammenlegung der Pfarreien im Murgtal weiter an Bedeutung gewinnen, auch, um das Leben vor Ort am Leben zu halten. In seiner Laudatio erinnerte Bierbaums an den Satzungszweck von „Menschen für Laurentius“: Er sei froh und dankbar, den Verein zu haben und seine Unterstützung von Baumaßnahmen, sagte Bierbaums.

Goll sagte, er stehe bereit, wenn er gebraucht werde. Zudem berichtete er von steigenden Mitgliederzahlen. In Wort und Bild warf er einen Blick zurück auf Reisen, Konzerte und Veranstaltungen. Er hinterlässt einen finanziell gesicherten Verein. Die genauen Zahlen erfuhren die Mitglieder von der Kassiererin Angelika Stahlberger. Eine letzte Amtshandlung für Heinz Goll war die Übergabe eines Schecks in der Höhe von 5.000 Euro an den Pfarrgemeinderat für die Kapelle St. Sebastian. Der neue Vereins-Vorsitzende ist zugleich Sprecher des Gemeindeteams von St. Laurentius. Unsere Kräfte werden wir weiter bündeln, so Thomas Riedinger. Kirche, Gemeindehaus, Pfarrhaus, Hof und Pfarrgarten – dies alles müsse gepflegt und mit Leben gefüllt werden. Wir haben viel vor, sind aber gut aufgestellt – im Gemeindeteam und Verein. Den Vereinsvorstand komplettieren durch Wiederwahl Angelika Stahlberger (Kassiererin), Wolfgang Rieker (Schriftführer) und die Beisitzer Monika Ohlott und Norbert Förderer. Die jüngere Generation wird von Maximilian Hatz und Patrick Siegel vertreten.



Neue Führungsspitze: Vorsitzender Thomas Riedinger (Mitte) sowie seine Stellvertreter Joachim Gottstein und Wolfgang Rieker (v. l.). Verabschiedet wurden Heinz Goll und Brigitte Heck.

Foto: Veronika Gareus-Kugel

Schützenverein Bad Rotenfels



Schützenfest

Wir veranstalten am Sa., 11. Mai, unser Schützenfest. Zum Aufbau sind folgende Arbeitseinsätze geplant: Sa., 20. Apr. / Sa., 27. Apr. (Reserve) / Sa., 4. Mai / Fr., 10., Mai, jeweils ab 9 Uhr. Jede helfende Hand ist willkommen. Auch dieses Jahr gibt es ein Mannschafts- und Ortskönigsschießen sowie die Stadtmeisterschaft „Bogen (Mannschaft)“ der Stadt Gaggenau. Wir laden alle Vereine, Gruppen, sonstige Gemeinschaften und alle Bürger zur Teilnahme ein.

Mannschaftsschießen 2024

Am Schützenfest kann kein Mannschaftsschießen stattfinden, es stehen folgende Termine zur Verfügung: Do., 25. Apr., und Do., 2. Mai, 19.30 bis 22 Uhr; So., 21. Apr., 9.30 bis 12 Uhr. Eine Mannschaft besteht aus drei Schützen (m/w/d gemischt), Klassen: Jugend (12 bis 17), Erwachsene (ab 18); es wird mit dem Luftgewehr aufgelegt auf 10 m geschossen; jeder Schütze hat zehn Schüsse; je Klasse erhalten die drei besten Mannschaften und Einzelschützen einen Preis; aktive Sportschützen dürfen nicht teilnehmen.

Ortskönig 2024

Das Schießen für den Ortskönig findet am Do., 25. Apr., und Do., 2. Mai, 19.30 bis 22 Uhr; So., 21. Apr., 9.30 bis 12 Uhr und am Sa., 11. Mai, von 15 bis 19 Uhr statt. Es werden drei Könige (Jugend, Damen und Herren) gekürt. Es wird mit dem Luftgewehr freistehend auf 10 m geschossen. Jeder Teilnehmer hat zwei Schüsse, es gewinnt derjenige mit dem besten Schuss. Die Startgebühr beträgt 3 Euro.

Stadtmeister Bogen 2024

Eine Mannschaft besteht aus drei Schützen (m/w/d gemischt). Jeder Schütze hat drei Schüsse. Die drei besten Mannschaften erhalten einen Pokal. Die besten drei Einzelschützen erhalten einen Preis. Die Startgebühr pro Mannschaft beträgt 9 Euro. Es kann nur am Schützenfest von 15 bis 19 Uhr geschossen werden. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt. Die Siegerehrung findet am Schützenfest um 20 Uhr statt. Eine Ehrung erfolgt nur bei Anwesenheit. Im Anschluss sorgt „HandtaschenFOURmat“ für ausgelassene Stimmung.

Öffnungszeiten Schützenhaus bis Mai

Do., 11. Apr., 19 bis 22 Uhr; Do., 18. Apr., 19 bis 22 Uhr; So., 21. Apr., 9.30 bis 12 Uhr; Do., 25. Apr., 19 bis 22 Uhr; Do., 2. Mai, 19 bis 22 Uhr; So., 5. Mai, 9.30 bis 12 Uhr; Do., 16. Mai, 19 bis 22 Uhr; Do., 23. Mai, 19 bis 22 Uhr. Jugendtraining: donnerstags 18 bis 19.30 Uhr, nicht in den Ferien. Individuelle Trainingszeiten können in unserer WhatsApp-Gruppe „SVBR Aktive Schützen“ vereinbart werden.

Turnerbund Bad Rotenfels

TB Bad Rotenfels Gymwelt

Yin Yoga

Yin Yoga ist ein ruhiger Yogastil, in dem die Posen mehrere Minuten lang gehalten werden. Dabei kannst du dein Fasziengewebe gründlich dehnen und zu innerer Ruhe finden. Es ist für Yoga Anfänger und Fortgeschrittene gleichermaßen geeignet. Der Kurs beginnt am Sa., 13. Apr., um 16 Uhr und umfasst sechs Einheiten zu je 1,5 Stunden. Der Yogakurs findet in der TBR Vereinsturnhalle statt. Es wird eine Kursgebühr erhoben. Wir bitten um Voranmeldung. Informationen und Anmeldung bei der TBR Geschäftsstelle, Tel. 07225 985449.

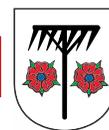
Starker Rücken - kräftiger Beckenboden

Ein kräftiger und gesunder Beckenboden ist wichtig für die Gesundheit. Hierfür ist ein langfristiges Training wichtig. Die Beckenboden- und die Rückenmuskulatur arbeiten eng zusammen. In diesem Kurs wird die Bauch-, Rückenmuskulatur gezielt gekräftigt und die Wirbelsäule mobilisiert und stabilisiert. Explizite Körperwahrnehmungsübungen und Übungen zur Verbesserung der Haltung fließen in das Programm ein. Das ganzheitliche Trainingskonzept eignet sich für Frauen und Männer. Der Kurs beginnt am Mo., 15. Apr., um 15.45 Uhr in der Vereinsturnhalle Bad Rotenfels und umfasst acht Trainingseinheiten zu je 60 Minuten. Eine Kursgebühr wird erhoben. Voranmeldung und Informationen bei der TBR-Geschäftsstelle, Tel. 07225 985449.

Beckenbodengymnastik für Frauen

Eine kräftige Beckenbodenmuskulatur beugt nicht nur Harn- und Stuhlinkontinenz vor, sondern unterstützt auch die Körperhaltung, verbessert die Stabilität und verhilft zu einem guten Körpergefühl. Hier erfahren Sie Hintergrundwissen über den Aufbau und die Funktion des Beckenbodens und hilfreiche Tipps für den Alltag. Gemeinsam in der Gruppe werden Übungen für eine Wahrnehmung und Kräftigung des Beckenbodens durchgeführt. Der Kurs startet freitags, 19. Apr., um 10.15 Uhr in der TBR Vereinsturnhalle Rotenfels und umfasst acht Einheiten zu je 60 Minuten. Für Nichtmitglieder wird eine Kursgebühr erhoben. Wir bitten um Voranmeldung, da nur eine begrenzte Teilnehmerzahl möglich ist. Anmeldung und Informationen bei der TBR-Geschäftsstelle, Tel. 07225 985449.

FREIOLSHEIM



AKTUELLES FREIOLSHEIM

Halbseitige Sperrung der Malscher Straße ab 18. April

Aufgrund von Bauarbeiten muss die Malscher Straße in Freiolsheim ab **Donnerstag, 18. April, bis voraussichtlich Ende Mai** halbseitig gesperrt werden. Ein angrenzender Feldweg ist aufgrund der Arbeiten komplett gesperrt. Grund ist die Verlegung von Kabeln und Leerrohren. Die Stadtverwaltung bitte die Anwohner um Verständnis.

ORTSVERWALTUNG FREIOLSHEIM

Ortsvorsteher: Ferdinand Schröder

Sprechstunde bei Ortsvorsteher Ferdinand Schröder nach telefonischer Vereinbarung. Termine können unter Tel. 0171 2721899 vereinbart werden.

E-Mail: ortsverwaltung.freiolsheim@rat-gaggenau.de

VEREINE FREIOLSHEIM

Musikverein Harmonie Freiolsheim

Kirchenkonzert in der Wallfahrtskirche Maria Hilf

Der Musikverein „Harmonie“ Freiolsheim lädt alle Liebhaber der Blasmusik am Sa., 27. Apr., um 19 Uhr zu seinem diesjährigen Konzert in die Wallfahrtskirche Maria Hilf nach Moosbronn ein. Die Musiker arbeiten mit ihrem Dirigenten Heiko Götz bereits seit Monaten intensiv an den Musikstücken und Sie erwartet ein abwechslungsreiches Konzertprogramm im besonderen Ambiente der Wallfahrtskirche. Der Eintritt ist frei. Wir würden uns freuen, Sie begrüßen und an diesem Abend musikalisch unterhalten zu dürfen.

Obst- und Gartenbauverein Freiolsheim

Sonnenblumen-Wettbewerb

Der OGV Freiolsheim ruft wieder alle Kinder aus Freiolsheim/Moosbronn/Mittelberg zum Sonnenblumen-Wettbewerb auf. Alle Kinder bis 14 Jahre dürfen teilnehmen. Anmeldescheine werden diese Woche verteilt. Nach Anmeldung erhält jeder Teilnehmer ein Päckchen Sonnenblumensamen. Aus den Samen sind dann wieder kleine Pflänzchen zu ziehen und diese den Sommer über zu gießen und zu pflegen. Am Ende der Sommerferien werden die Blumen schließlich vermessen und die Gewinner mit den größten Sonnenblumen prämiert. Es gibt Preise zu gewinnen. Anmeldeschluss ist So., 28. Apr.

Freiolsheimer Blumenmarkt - Bestellabgabe

Wir bitten den letzten Abgabetermin am So., 14. Apr., für die Blumen-Bestellungen zu beachten.

SC Mahlberg Freiolsheim



Sportangebot Mahlberghalle

Fußball für Jugendliche und Erwachsene montags von 18.30 bis 20 Uhr; Tanzfitness für alle montags von 17.30 bis 18.30 Uhr (Kursgebühr wird erhoben); Step-Aerobic/Gymnastik für alle dienstags von 19 bis 20 Uhr; Mountainbike, siehe separater Artikel; Gymnastik der Frauengruppe mittwochs von 18 bis 19 Uhr; Gesundheitssport (Kraft und Beweglichkeit) für alle donnerstags von 18.30 bis 20 Uhr; Yoga für alle freitags von 18.30 bis 20 Uhr (Kursgebühr wird erhoben). Für Kinder ab der 2. bis einschl. 7. Klasse: Sport, Spiel und Spaß donnerstags von 17 bis 18 Uhr.

Für Kinder ab 4 Jahre bis einschl. 1. Klasse: Sport, Spiel und Spaß mittwochs von 16 bis 17 Uhr.

Eltern-Kind-Gruppe für Kleinkinder bis einschl. drei Jahre mit Elternteil: Spiel und Spaß für unsere Kleinsten freitags von 16 bis 17 Uhr.

Informationen für alle Gruppen gerne bei Anette Fauth unter Tel. 07204 8777 oder Handy 0152 53876683.

Mountainbike-Treff

Jeden Mittwoch um 18 Uhr geführte Mountainbike-Touren auf Berge und durch Täler, rund um Freiolsheim und Moosbronn. Treffpunkt um 18 Uhr an der Mahlberghalle, Freiolsheim. Neue Mitradler sind jederzeit willkommen. Infos: Jochen Zimmermann, Tel. 07204 947240.

Neuer Kurs Tanzfitness hat begonnen

Tanzen, Spaß haben und fit bleiben, so lautet das Motto unseres Trainingsangebotes für alle. Disco Fitness, Latin Fitness, Body Ballett uvm. werden gekonnt gemischt und von ausgebildeter Tänzerin angeleitet. Wir treffen uns montags von 17.30 bis 18.30 Uhr in der Mahlberghalle Freiolsheim. Eine Kursgebühr wird erhoben. Schnuppern oder Einstieg ist jederzeit möglich. Bei Interesse bitten wir um Anmeldung bei Anette Fauth unter Tel. 0152 53876683, gerne auch über WhatsApp.

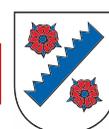
Sportfest

Am Sa., 15. Juni, lädt der SC Mahlberg zu einem Sportfest rund um die Mahlberghalle ein. Gerne wollen wir auch den „Mahlberglauf“ für Walker und Läufer wieder beleben. Dieser Lauf startet am Friedhof und geht rund um den Mahlberg. Nähere Einzelheiten dazu folgen. Festbeginn an der Halle ist um 13.30 Uhr, für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.

Freiolsheimer Vereinsgemeinschaft

Maibaumstellen

Die Freiwillige Feuerwehr Abteilung Freiolsheim wird am Di., 30. Apr., um 18 Uhr auf dem Dorfplatz den Maibaum stellen. Anschließend erfolgt durch die Vereinsgemeinschaft eine Bewirtung. Im Bürgersaal wird der Kurzfilm über das Dorfjubiläumsjahr 2019 gezeigt. Die Bevölkerung ist eingeladen.



HÖRDEN

AKTUELLES HÖRDEN

Öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Hörden

Am Di., 16. Apr., 19 Uhr, findet eine öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Hörden im Rathaus Hörden, Landstr. 43, statt. Die

Bevölkerung ist hierzu freundlich eingeladen. Tagesordnung: 1. Bekanntgaben; 2. Fortschreibung des Regionalplans Mittlerer Oberrhein 2003 – Zweite Anhörung der Träger öffentlicher Belange – Stellungnahme der Stadt Gaggenau –; 3. Verkehrssituation Landstraße Hörden; 4. Anfragen der Ortschaftsräte; 5. Einwohnerfragestunde. Die Sitzungsunterlagen sind im Bürger-

infoportal Session Net der Stadt Gaggenau abrufbar. <https://ratsinfo.gaggenau.de/bi/>

ORTSVERWALTUNG HÖRDEN

Ortsvorsteherin: Barbara Bender

Sprechzeiten: Dienstag, 16.30 bis 19 Uhr

Telefon: 07224 2922, Fax: 07224 656303

E-Mail: ortsverwaltung.hoerden@rat-gaggenau.de

Landstraße 43

VEREINE HÖRDEN

Fanfarenzug Hörtelsteiner Herolde

Proben

Musikproben finden immer mittwochs um 19.30 Uhr in der Flößerhalle in Hörden statt.

Die Tanzproben der Majorettes finden statt: Lucky Girlies (6 bis 13 Jahre) mittwochs 18.30 bis 19.30 Uhr im Proberaum der Flößerhalle; Lucky Ladies (ab 14 Jahren) montags 19.30 bis 21.30 Uhr in der Traischbachhalle Gaggenau. Gäste und interessierte Musiker oder Tänzer sind jederzeit willkommen. Kontakt: hallo@fanfarenzug-hoerden.de, Tel. 07224 9969656.

FV Hörden



Nächste Klatsche

FV Hörden - VFR Bischweier 3:7 (1:4). Der FV Hörden hat zu Hause gegen den Tabellenführer VFR Bischweier mit 3:7 verloren und somit in zwei Spielen 12 Gegentore erhalten. Gegen den Gast aus dem Kirschendorf stand die Thomas-Elf von Beginn an auf verlorenen Posten und lag schon nach 21 Minuten nach einem Treffer von Maksimovic und zwei Toren von Unser hoffnungslos mit 0:3 zurück. Begünstigt wurden sämtliche Tore durch ein katastrophales Defensivverhalten des FVH. Zwar ging die junge Truppe stark ersatzgeschwächt in diese Partie, als Ausrede sollte das nur bedingt für die teilweise nicht vorhandene Abwehrarbeit gelten. Dem Gast wurde in vielen Aktionen das Toreschießen einfach zu leicht gemacht und mit dem 4. Treffer der Gäste wiederum durch Maksimovic war diese einseitige Partie schon nach 31 Minuten entschieden. Vom FVH kam nicht viel, einzige positive erwähnenswerte Szene war der allerdings sehenswerte Anlusstreffer von Moritz Mack nach 38 Minuten. Der etwas erträglichere 1:4 Pausenstand hatte aber nicht lange Bestand, denn nach weiteren zum Teil haarsträubenden Aussetzern im FVH-Defensivbereich schraubte der Gast nach zwei weiteren Toren von Maksimovic und ein Tor von App das Ergebnis nach 70 Minuten auf 1:7. Erst als die Gäste in der Schlussphase nicht mehr mit letzter Konsequenz agierten, konnte der FVH mit zwei Treffern von Max Gretschel noch etwas Ergebniskorrektur betreiben und auf 3:7 verkürzen. Am Sa., 13. Apr., 16 Uhr, spielt der FVH beim abstiegsbedrohten FV Plittersdorf und sollte dort schleunigst sein Abwehrverhalten verbessern. Die FVH-Reserve kassierte auch im 2. Heimspiel in 2024 eine Niederlage. Torschütze zum Anlusstreffer bei der 1:2 Niederlage war Steven Hügemann. Beim Tabellenvorletzten am Sa., 14. Uhr, will die Truppe auswärts in 2024 weiter eine weiße Weste behalten.

Maifest

Der FVH lädt am Mi., 1. Mai, zur Mai-Hockete ein. Die Veranstaltung findet in diesem Jahr wieder beim Clubhaus am Esselstadion statt. Start ist mit dem Fassanstich ab 10.30 Uhr. An diesem Tag werden außer den üblichen Speisen auch Hähnchen vom Grill zum Mittagstisch und zum Mitnehmen angeboten. Zudem bie-

tet der FVH am Nachmittag einen Kuchen- und Kaffeeverkauf an. Auch der Kuchen wird zum Mitnehmen angeboten. Der FV Hörden freut sich über einen regen Besuch.

FV Hörden Abt. Fußballjugend

C-Jugend-Ausflug zur Cavallino Trophy

Am Dienstag nach Ostern war es endlich so weit. Eine ca. 70 Personen starke Gruppe der C-Jugend Spielgemeinschaft aus Hörden, Loffenau und Forbach-Weisenbach machte sich in Campern und Autos auf den Weg nach Italien zur Cavallino Trophy in der Nähe von Venedig. Darunter 29 Spieler, die in zwei gemischten Mannschaften an drei Turniertagen gegen Gegner aus der Schweiz, Irland und Deutschland antraten. Am Ende erreichten wir mit vielen toll erzielten Toren und spannenden Spielen einen hervorragenden 3. und 4. Platz. Noch wichtiger als die Ergebnisse war das entstandene Zusammengehörigkeitsgefühl der Teams untereinander, die sich gegenseitig anfeuerten und jede Menge Spaß hatten. Abgerundet wurde der mehrtägige Trip durch ein gemeinsames Grillevent, Pizzaessen und einem Ausflug nach Venedig. Marcus Fritz organisierte den Ausflug, Trainer, Spieler und die zahlreich mitgereisten Eltern unterstützten vor Ort. Jetzt gilt es diese Motivation in die entscheidende Phase der Saison mitzunehmen, damit wir am Ende mit diesen außergewöhnlichen Jungs weitere Erfolge feiern können.



C-Jugend SG Hörden/Loffenau/Forbach/Weisenbach bei der Cavallino Trophy in Italien.
Foto: FV Hörden Jugend

Musikverein Hörden

Altpapiersammlung

Am Sa., 20. Apr., führt der Musikverein Hörden wieder eine Altpapiersammlung durch. Bitte stellen Sie das gesammelte Papier gebündelt an den Straßenrand. Die Sammlung beginnt um 8 Uhr. Im Oktober findet wieder eine kombinierte Sammlung mit Altpapier und Altmetall statt.

Naturfreunde Hörden

Jahreshauptversammlung

Am Sa., 13. Apr., um 16 Uhr findet die diesjährige Jahreshauptversammlung der Naturfreunde Hörden im Naturfreundehaus in Hörden statt. Die Vorstandschaft lädt alle Mitglieder dazu ein und bittet um zahlreiches Erscheinen, da Wahlen anstehen. Im Anschluss wird es ein gemütliches Beisammensein geben.

SONSTIGES HÖRDEN

Museum Haus Kast

Sonntags geöffnet von 14 bis 17 Uhr.

Während den Schulferien bleibt das Museum geschlossen.

Führungen sind nach Vereinbarung möglich.

Kontakt: Tel. 07224 656302, Mail:

hoerden@verein-fuer-heimatgeschichte-gaggenau-hoerden.de

MICHELBACH



VEREINE MICHELBACH

Harmonika-Orchester Michelbach

Mai-Konzert

„Den Frühling mit allen Sinnen genießen“ - dazu gehört sicherlich auch ein musikalischer Hörgenuss. Dazu lädt das HOM in die Kirche St. Michael in Michelbach am So., 5. Mai, um 17 Uhr ein. Das über Jahre anerkannte Motto „Konzert in der Kirche“ wird von den Aktiven des Harmonika-Orchesters als Jahreskonzert 2024 im Frühjahr präsentiert. Fröhliche Musik im Einklang mit der blühenden Natur. Dazu hat Dirigent Markus Herm ein Programm zusammengestellt, das dem Publikum entgegenkommt: Locker, leicht, aufblühend, aufmunternd. Zusätzliche Aufwertung gestalten wiederum „unsere“ Gesangsolisten. Der Eintritt ist frei.

Heimatverein Michelbach

Stubenabend über Arthrose

Unter dem Schwerpunkt Arthrose und der moderne Gelenkersatz stand das Referat von Professor Dr. Marc Thomsen vom Klinikum Mittelbaden, Leiter der Chirurgie, beim Michelbacher Stubenabend in der urigen Heimatstube. Mittels Beamer erläuterte er die verschiedenen Möglichkeiten einer OP und den Implantaten, in ausführlicher und verständlicher Form. Auch die Zukunft über den Roboter-Einsatz wurde ausführlich thematisiert, sowie die Infektionen und deren Verhütung vor und nach der OP. Die Gäste Karl Heinz Müller, Peter Kohlbecker und Frau Baumann beurteilten den Abend als sehr informativ.



Marc Thomsen beim Eintrag ins Gästebuch.

Foto: Manfred Vogt

Nächster Stubenabend

Am Fr., 3. Mai, kommt die Geophysikerin Alicia Rohnacher zum Stubenabend, die ein Jahr lang auf der Polarstation in der Antarktis war. Beginn um 18.30 Uhr, nähere Infos in der nächsten Ausgabe. Wegen der großen Nachfrage bei den Stubenabenden ist immer eine Anmeldung erforderlich bei Jochen Kux, 1. Vorsitzender vom Heimatverein, Tel. 07225 77361 oder Mobil 0157 76442574. Eine Mitgliedschaft im Heimatverein ist nicht erforderlich.

Musikverein Michelbach

49. Maifest

Als der Musikverein Michelbach im Jahr 1973 das erste Maifest am Michelbacher Wasserhochbehälter veranstaltete, hätte wohl kaum jemand gedacht, dass sich dieses „Heckenfest“ im Laufe der Jahre hinweg zu einer der beliebtesten und bekanntesten Veranstaltungen des Vereins etablieren würde. Selbst nach fast fünf Jahrzehnten lockt das Maifest immer noch viele Besucher aus allen Altersklassen nach Michelbach, um dort den Maifeiertag und den Vorabend zu genießen. Am Di., 30. Apr., wird ab 18 Uhr der Maibaum auf dem Michelbacher Lindenplatz aufgestellt. Der Musikverein begleitet die Veranstaltung mit traditioneller Blasmusik. Das Fest beginnt um 19 Uhr am Michelbacher Wasserhochbehälter. Ab 20 Uhr dürfen sich die Festgäste auf zünftige Blasmusikklänge aus dem Elsass freuen: Der Musikverein Musique Vogesia d'Eschbach ist wieder einmal zu Gast

beim Maifest. Am Mi., 1. Mai, unterhält der Musikverein Sulzbach die Festgäste ab 11.30 Uhr mit erstklassiger Blasmusik. Danach gestaltet der Musikverein Michelbach ab 14.30 Uhr das musikalische Nachmittagsprogramm. Die idyllische Lage des Festes mit herrlichem Panorama über das Fachwerkdorf Michelbach und die Umgebung bietet den idealen Ausgangspunkt, Zwischenstopp oder Abschluss für eine Maiwanderung mit Familie und Freunden. An beiden Festtagen dürfen sich die Festbesucher auf ein reichhaltiges Angebot an Speisen und Getränken freuen. Neben der klassischen Bratwurst u. a. werden auch wieder Steakweck angeboten. Das Fest dauert bis in den frühen Abend des 1. Mai.

Auf- und Abbautermine für das Maifest

Mi., 24. Apr., 17 Uhr (Gumpen): Maibaum holen; Sa., 27. Apr., 9 Uhr (Farrenstall): Buden aufbauen; Mo., 29. Apr., 15 Uhr (Rathaus): Aufbau; Di., 30. Apr., 9 Uhr (Wasserhochbehälter): Aufbau; Mi., 1. Mai, 14.30 Uhr (Wasserhochbehälter): Auftritt Kapelle, ca. 18 Uhr (Wasserhochbehälter): Planen entfernen und Buden ausräumen; Do., 2. Mai, 9 Uhr (Wasserhochbehälter): Buden abbauen.

SV Michelbach

Wichtiger Sieg gegen den FV Baden Oos

SV Michelbach - FV Baden Oos 3:1 (2:0). Über eine mannschaftliche und vorbildliche Leistung kam Michelbach im Heimspiel gegen eine gut aufspielende Baden-Oser Gästemannschaft zu einem mehr als wichtigen 3:1 Heimsieg. Beide Teams gaben bereits vor gutem Publikum und bestem Sommerwetter nach dem Anpfiff Vollgas im MURGTel-Stadion, wobei Michelbach vor allem im 1. Abschnitt durchweg nach vorne auf dem Gaspedal stand und im Abwehrbereich auf Kampflinie auffuhr. Bereits nach fünf Minuten hätte die Anzeigentafel aufleuchten können, als das SVM-Sturmquartett um Valentin Mazreku, Victory Erhahon, Kevin Schlindwein und Madalin Livan in der Box gefährlich im Zusammenspiel agierte. Die gut aufspielenden Gäste setzten ihrerseits gefährliche Nadelstiche, welche am bestens aufgelegten SVM-Schlussmann Robert Darasz oder an der positionssicheren Abwehr verpufften. Nach einem vollen Serviertablett an SVM-Führungsmöglichkeiten war es in der 39. Minute endlich so weit. Eine punktgenaue Flanke von Florin Didea setzte Sandro Schnepf aus kurzer Distanz mit dem Kopf zum 1:0 in die gegnerischen Maschen. Michelbach fuhr im weiteren Verlauf auf der Überholspur und belohnte sich kurz vor der Halbzeitpause mit dem 2:0. Erhahon lud in der Box zum Tanz ein und spielte im richtigen Moment auf Valentin Mazreku, welcher aus zehn Meter Torrentfernung dem Oser Schlussmann wenig Abwehrmöglichkeiten ließ. Im 2.



SVM mit einer sicheren Abwehr um Valentin Thomas und Adam Stefaniak zum verdienten Heimsieg. Foto: SVM-Homepage

Abschnitt zündeten die Gäste ein wahres Offensivfeuerwerk. In der 57. Minute machte es Baden-Oos spannend, als nach einem Standard der Ball zum 2:1 Anschluss vollendet wurde. Zum richtigen Zeitpunkt setzte Kevin Schlindwein in einer hektischen Schlussphase in der Box das Runde ins Eckige zur verdienten 3:1 Führung, welche letztendlich bis über die Ziellinie zum wichtigen Heimsieg gehalten werden konnte.

SV Michelbach II - FV Baden Oos II 1:1 (1:0).

Am So., 14. Apr., spielt der SV Michelbach auswärts gegen den FV Muggensturm 2. Spielbeginn in Muggensturm ist um 13 Uhr. Das Vorspiel der SVM-Reserve gegen Muggensturm 3 ist bereits um 11 Uhr. Die Spieler und Verantwortlichen freuen sich auf zahlreiche Fanunterstützung. Weitere Infos und Bilder online unter: www.sv-michelbach.de.

SV Michelbach, Abt. Fußball



SV Michelbach, Abt. Fußballjugend

Jugendfußball in Michelbach

Jeden Mittwoch findet das Jugendtraining vom Sportverein auf der Sportplatzanlage in Michelbach statt, wobei der Spaß und die Freude am Ballsport im Vordergrund stehen wird. Mädchen und Jungs im Alter von 9 bis 12 Jahren sind hierzu ab 16.30 bis 18 Uhr willkommen. Bitte neben der Sportbekleidung passende Fußballschuhe und Getränke mitbringen. Weitere Infos gibt es über Sascha Krieg, Tel. 0176 80413072 oder online unter: www.sv-michelbach.de.

OBERWEIER



ORTSVERWALTUNG OBERWEIER

Ortsvorsteher Michael Barth

Sprechzeiten: Mittwoch, 16 bis 18 Uhr

Telefon: 07222 47034, Fax: 07222 9687562

E-Mail: ortsverwaltung.oberweier@rat-gaggenau.de

KIRCHL. NACHRICHTEN OBERWEIER

Seelsorgeteam

Pfarrer Ulrich Stoffers, Tel. 07222 4079919,

ulrich.stoffers@kath-murgtal.de

Pfarrer Martin Sauer, Tel. 07222 159178 oder 0151 41612256,

martin.sauer@kath-murgtal.de

Pater Nibin Varghese, Tel. 07222 53169 oder 0159 06435133,

pater.nibin@kath-murgtal.de

Pastoralreferent Norbert Kasper, Tel. 07222 4079898 oder

0151 54184204, norbert.kasper@kath-murgtal.de

Pastoralreferent Daniel Meicher, Tel. 07222 4079927 oder

0176 84997115, daniel.meicher@kath-murgtal.de

Gemeindereferentin Nicole Schilz, Tel. 07222 159177 oder

mobil 0163 3682190, nicole.schilz@kath-murgtal.de

Pfarrer i.R. Gerhard Hemker, Tel. 07222 4089850,

gerhard.hemker@kath-murgtal.de

Dorf-Café Oberweier

Jeden Mittwoch (außerhalb der Schulferien) zwischen 16 und 18 Uhr öffnen wir im Gemeindehaus unsere Türen für die gesamte Bevölkerung und Gäste. Genießen Sie in gemütlicher Atmosphäre Kaffee und Kuchen und andere Getränke sowie Snacks. Das Dorf-Café bietet eine wunderbare Gelegenheit, sich zu treffen, auszutauschen und neue Dorfbewohner kennenzulernen. Besonders für die kleinen Gäste steht jeden Mittwoch eine eigene Spielecke zur Verfügung. Für die größeren Gäste liegen unterhaltsame Gesellschaftsspiele bereit. Wir freuen uns auf einen gemeinsamen Nachmittag, der den Zusammenhalt im Dorf stärkt und den Austausch untereinander erleichtert.

VEREINE OBERWEIER

Gesangverein Eintracht Oberweier

Musikalische Frühlingswanderung

Der Gesangverein Eintracht Oberweier veranstaltet am So., 14. Apr., eine musikalische Frühlingswanderung. Treffpunkt ist um 13.30 Uhr am Eingang der Eichelberghalle. Von dort aus laufen wir gemeinsam eine Runde um Oberweier mit musikalischen Unter-

brechungen. Dauer ca. 2,5 Stunden, davon 1,5 Stunden Gehzeit. Zum Abschluss bietet der Gesangverein im Faustballraum der Eichelberghalle eine kleine Stärkung an. Bei schlechtem Wetter treffen wir uns zum musikalischen Kaffeeklatsch. Eingeladen zu der Veranstaltung sind alle Bürger. Vor Ort gibt es genügend Parkplätze. Infos bei Isabelle Braun unter isa.braun@freenet.de oder Tel. 0159 01781688.

Narrengruppe Keschte-Igel

Generalversammlung 2024

Unsere diesjährige Generalversammlung findet am So., 5. Mai, um 17 Uhr im Ochsen in Muggensturm statt. Hierzu sind alle aktiven und passiven Mitglieder sowie weitere Interessenten eingeladen. Folgende Tagesordnung ist vorgesehen: 1. Begrüßung und Bericht des Vorstandes; 2. Bericht des Schriftführers; 3. Bericht des Kassiers; 4. Entlastung durch die Kassenprüfer; 5. Wahl des Wahlleiters; 6. Entlastung der Gesamtverwaltung; 7. Neuwahlen (1. Vorstand, Schriftführer, Beisitzer); 8. Wahl der Kassenprüfer; 9. Sonstiges; 10. Wünsche und Anregungen. Wünsche und Anträge sind bei unserem 1. Vorstand Julia Becker persönlich oder per Mail an vorstand@keschte-igel.de einzureichen.

Obst- und Gartenbauverein Oberweier

Papiersammelaktion im Mai

Am Sa., 18. Mai, soll die nächste große Sammelaktion für Altpapier in Oberweier stattfinden. Die Vorstandschaft des Obst- und Gartenbauvereines möchte diese wieder als Event für die älteren Schulkinder des Ortes organisieren. Dazu möchten wir die Einwohner Oberweiers auffordern, ihre alten Zeitungen und Zeitschriften gebündelt oder in Kartons für diesen Termin zu sammeln. Auch alte aussortierte Bücher, Kataloge und Werbeprospekte können gerne dazu. Das Altpapier wird wahlweise am Termin vor Ort von den Sammeltrupps abgeholt bzw. kann am Container selbst abgegeben werden. Genauere Infos erfolgen zeitnah.

Turnverein Oberweier



ModernDance

Ab Fr., 12. Apr., tanzen wir in der Eichelberghalle Oberweier Choreografien aus den Bereichen des Modern und Contemporary Dance mit Einflüssen aus dem Hip-Hop. Die Trainingszeit ist 14-tägig freitags von 15 bis 16 Uhr für alle Mädchen und Jungs ab sechs Jahren. Die Trainerin wird sich in der ersten Trainingsstunde am 12. April vorstellen, hierzu sind auch die Eltern der teilnehmenden Kinder eingeladen. Weiterhin besteht auch die ModernDance Gruppe ab zehn Jahren. Trainingszeit immer donnerstags, 16.45 bis 17.45 Uhr.

Anschaffung neuer Vereinsanzug

Für ein neues einheitliches Erscheinungsbild schafft der TV Oberweier einen Trainingsanzug in Vereinsfarben mit Rückenaufdruck an. Alle interessierten Mitglieder haben die Möglichkeit zur Anprobe und Bestellung am So., 14. Apr., 10 bis 12 Uhr im

Faustballraum der Eichelberghalle. Folgende Größen stehen zur Verfügung: 128 bis 164 (Kinder), 34 bis 44 (Damen) und S bis 4XL (Herren). Der Trainingsanzug steht zu einem Vorzugspreis zur Verfügung, weitere Informationen zu Preis und Lieferung erhalten Sie am oben genannten Termin.

SELBACH



AKTUELLES SELBACH

Öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Selbach

Am Mi., 17. Apr., 19 Uhr, findet eine öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Selbach im Rathaus Selbach, Brunnenstraße 51, statt. Die Bevölkerung ist hierzu freundlich eingeladen. Tagesordnung: 1. Bekanntgaben; 2. Fortschreibung des Regionalplans Mittlerer Oberrhein 2003 – Zweite Anhörung der Träger öffentlicher Belange – Stellungnahme der Stadt Gaggenau –; 3. Anfragen der Ortschaftsräte; 4. Einwohnerfragestunde. Die Sitzungsunterlagen sind im Bürgerinfoportal Session Net der Stadt Gaggenau abrufbar. <https://ratsinfo.gaggenau.de/bi/>

ORTSVERWALTUNG SELBACH

Ortsvorsteher: Michael Schiel

Sprechzeiten: Donnerstag von 9 bis 12 Uhr und 16 bis 18 Uhr
Telefon: 07225 76390, Fax: 07225 1839032
E-Mail: ortsverwaltung.selbach@rat-gaggenau.de
Brunnenstraße 51

KIRCHL. NACHRICHTEN SELBACH

Selberg-Kapelle erstrahlt im neuen Glanz

Seit 33 Jahren steht die Selberg Kapelle auf der Bergkuppe an der Grundstraße zwischen Ottenau und Selbach. Die Holzelemente litten in den letzten Jahren unter der Witterung und hatten in einigen Bereichen schon tiefe dunkle Stellen. Um das Holz auch weiterhin zu erhalten, entschloss sich



Die Selberg-Kapelle. Foto: Peter Kraft

die Katholische Seelsorgeeinheit Gaggenau-Ottenau zu einem fachmännisch ausgeführten Neuanstrich der Holzverkleidung. Diese Malerarbeiten wurden in der KW 12 durchgeführt und bei dieser Gelegenheit wurde vom freiwilligen Kapellenteam auch der Altar, die Marienstatue sowie der komplette Innenraum gereinigt. Nun strahlt die Kapelle wieder und lädt die Menschen zum Gebet, der Trauer, der Hoffnung, der Stille oder einfach zum Entspannen ein. Im Monat Mai ist dann auch wieder vor Ort eine Marienandacht vorgesehen.

VEREINE SELBACH

Förderverein Ebersteingrundschule Selbach

Altpapiersammlung

Unsere nächste Altpapiersammlung findet am Fr., 19. und Sa., 20. April statt. Der Container steht wie üblich auf dem Parkplatz vor der Schule. Papier, Zeitungen, Kataloge etc. können abgegeben werden, keine Kartonagen. Die weiteren voraussichtlichen Termine unserer Sammlungen im Jahr 2024 zum Vormerken sind 19./20. Juli und 11./12. Oktober. Die Kinder und der Förderverein der Ebersteingrundschule freuen sich über zahlreiche Sammler.

Musikverein Selbach

Selbacher Musikantenscheune

Am Sa., 13. Apr., ist es endlich so weit. Um 19 Uhr startet in der Siegfried-Hammer-Halle in Selbach die zweite „Selbacher Musikantenscheune“ des Musikvereins. Wie bereits bei der Premiere sollen wieder zünftige Blasmusik für Jung und Alt sowie gute Stimmung im Mittelpunkt des Abends stehen. Hierzu haben sich die Aktiven unter der Leitung ihres neuen Dirigenten Matthias Zimmer einiges einfallen lassen. Nach dem offiziellen Programmteil wird DJ Stephan weiter für musikalische Unterhaltung sorgen. Aber auch kulinarisch wird den Gästen u. a. mit leckeren Schwarzwälder-Tapas und Cocktails einiges geboten. Bereits ab 18 Uhr besteht die Möglichkeit, das Verpflegungsangebot zu genießen. Der Musikverein lädt die gesamte Bevölkerung zu diesem bunten „Schwarzwälder Abend“ ein und würde sich freuen, wenn zahlreiche Besucher mit ihrem Outfit (Tracht) für das passende Ambiente sorgen würden. Eintrittskarten sind noch an der Abendkasse erhältlich.

SULZBACH



ORTSVERWALTUNG SULZBACH

Ortsvorsteherin: Josefa Hofmann

Sprechstunde bei Ortsvorsteherin Josefa Hofmann nach telefonischer Vereinbarung.
Termine können unter Tel. 07225 1327 oder 0160 4894995 vereinbart werden.
E-Mail: ortsverwaltung.sulzbach@rat-gaggenau.de

VEREINE SULZBACH

Obst- und Gartenbauverein Sulzbach

Pflanzentauschbörse

Am Sa., 13. Apr., wird wieder eine kostenlose Pflanzentauschbörse von 14 bis 16 Uhr am Ortsbrunnen in Sulzbach stattfinden. Jeder ist eingeladen Pflanzen, Setzlinge oder Samen mitzubringen. Und

jeder, der gerne solche haben möchte, kann diese dort aussuchen und mitnehmen. Die Pflanzentauschbörse bietet auch Raum für einen regen Erfahrungsaustausch über Haltung, Anbau und Vermehrung von Pflanzen und Setzlingen. Pflanzen, die keinen Abnehmer finden, sollten von ihren Besitzern wieder mitgenommen werden, da sie andernfalls von uns entsorgt werden. Bei schlechtem Wetter kann die Tauschbörse nicht stattfinden. Eine vorherige Anmeldung ist nicht erforderlich. Wir freuen uns auf rege Teilnahme und gute Gespräche.

Ausflug nach Freudenstadt

In unserem diesjährigen Jubiläumsjahr: 90 Jahre Obst- und Gartenbauverein Sulzbach, organisieren wir auch wieder einen Ausflug, zu dem wir unsere Mitglieder, aber auch Gäste einladen. Der Ausflug findet am So., 16. Juni, statt. Unser Ziel ist Freudenstadt mit einem Besuch der Experimenta, einer Stadtrundfahrt mit dem Bähnle und einem Besuch auf dem Kienberg. Wir werden öffentliche Verkehrsmittel nutzen und einen Unkostenbeitrag erheben. Wir haben einen Anmeldeflyer auf unserer Homepage www.ogvsulzbach.de, auf dem alle Details enthalten sind. Wir bitten um Beachtung des Anmeldeschlusses Anfang Mai.

Schwimmbadverein Sulzbach

Jahreshauptversammlung

Am So., 14. Apr., findet um 10 Uhr im Vereinsheim Sulzbach die Jahreshauptversammlung des Schwimmbadvereins Sulzbach statt. Auf der Tagesordnung stehen Berichte und Entlastung der Vorstandschaft, Wahlen des Vorstandes und der gesamten Verwaltung, sowie Ausblick auf die neue Saison und Anträge. Einladung an alle Mitglieder. Anträge sind schriftlich bis 12. April an den 1. Vorsitzenden Jürgen Kohm, Anton-Fischer-Str. 12, zu richten. Weitere Informationen unter www.schwimmbadverein-sulzbach.de.

Sprechzeiten der Ortsvorsteher/ Öffnungszeiten der Verwaltungsstellen

Freiolsheim

Ferdinand Schröder, Telefon 07204 222, Fax 07204 934683,
E-Mail ortsverwaltung.freiolsheim@rat-gaggenau.de
Bei telefonischer Anmeldung unter **07204 222** mittwochs
möglich

Hörden

Barbara Bender, Telefon 07224 2922, Fax 07224 656303,
E-Mail ortsverwaltung.hoerden@rat-gaggenau.de
Mittwoch 16.30 bis 19 Uhr

Selbach

Michael Schiel, Telefon 07225 76390, Fax 07225 1839032,
E-Mail ortsverwaltung.selbach@rat-gaggenau.de
Donnerstag 9 bis 12 Uhr sowie 16 bis 18 Uhr

Oberweiler

Michael Barth, Telefon 07222 47034, Fax 07222 9687562,
E-Mail ortsverwaltung.oberweiler@rat-gaggenau.de
Mittwoch 16 bis 18 Uhr

Sulzbach

Josepha Hofmann, Telefon 07225 1327, Fax 07225 918757,
E-Mail ortsverwaltung.oberweiler@rat-gaggenau.de
Dienstag 10 bis 12 Uhr und 17 bis 18 Uhr

Stadtverwaltung Gaggenau

Rathaus – Vermittlung	962-0
Telefax	962-377
Oberbürgermeister Pfeiffer	962-400
Bürgermeister Paul	962-410
Medien und Kommunikation	962-404
Interne Revision	962-470
Feuerwehr und Zivilschutz	962-618
Klima und Energie	962-551
Wirtschaftsförderung und Stadtentwicklung	962-660
Bürgerservice, Tourismus und Kultur:	962-610
- Bürgerbüro mit Stadinfo	962-610
- Standesamt und Friedhöfe	962-620
- Kulturbüro	962-513
- Stadtbibliothek	962-521
Finanzen:	962-586
- Haushalt	962-481
- Liegenschaften	962-500
- Stadtkasse	962-490
- Abgaben und Beteiligungen	962-488
Hauptamt:	962-420
- Zentrale Dienste	962-423
- Personal	962-460
- Organisation	962-467
- Datenverarbeitung	962-430
- Stadtarchiv	962-440
Ordnung und Soziales:	962-600
- Ausländer- und Sozialwesen	962-630
- Öffentliche Sicherheit und Ordnung	962-601
- Gesellschaft und Familie	962-606
- Schulen und Betreuung	962-516
Hochbau:	962-552
- Planen und Bauen	962-536
- Gebäudeverwaltung	962-547
Städtebau und Umwelt:	962-590
- Stadtplanung	962-591
- Baurecht	962-656
- Tiefbau	962-563
- Umwelt	962-575
- Technische Betriebe	962-585
Stadtgeschichtliche Sammlungen	962-442
Städtische Wohnungsgesellschaft/ Stadt Wohnung	962-670
Wohngeldstelle	962-634
Gleichstellungsbeauftragte	962-606
Fundbüro	962-444
Grundbucheinsichtsstelle	962-555
Gutachterausschuss	962-507
Stadtwerke	
Zentrale	9885-0
Kundenservice	9985-500
Störungsdienst/Bereitschaft (Gas/Wasser/Strom)	07225-1001
Telefax	9885-774
Murganabad	962-685